

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Heute tolle Angebote!

WEGEN -Grill- Angebote!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 93 56 · FAX 91 37 01

DIE HARKE

am Sonntag

Sonstagszeitung Nr. 1
im Landkreis Nienburg

wärmen.

Bürgel

Bauen. Wohnen. Leben.

Es ist höchste Zeit,
Energie zu sparen!
Fragen Sie uns, wie es geht

bad heizung T (05021) 9717-0
www.buergelgmbh.de

SONNTAG, 1. APRIL 2012 • NR. 14 29. JAHRGANG * *

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Patrick Osterhage (12) gehört zu Deutschlands größten Fußballtalenten.

Seite 15



KULTUR

Die Gruppe „Maybeop“ tritt in der St.-Martinskirche auf

Seite 6

IN DIESER AUSGABE

Hiesige Fußballer verlieren
Schwarzer Tag für die hiesigen Fußballer: Der SC Uchte unterlag gestern dem OSV Hannover mit 2:9, der TuS Drakenburg verlor mit 1:2 in Hagenburg, der RSV Rehburg kam mit 0:5 gegen Eilvese unter die Räder. Seite 15

Wenige Bewerber

Zu einem Informationsgespräch über die Entwicklungen beim Bundesfreiwilligendienst trafen sich die SPD-Politiker Sebastian Edathy sowie der Grant Hendrik Tonne mit dem Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Nienburg. Seite 2

Kreatives Treffen

Das Nienburger Kulturwerk lädt am Donnerstag, 12. April, um 19.30 Uhr Akteure aus der Kultur- und Kreativwirtschaft zu einer Impulsveranstaltung ein. Es soll darum gehen, Netzwerke zu knüpfen und Synergien zu entdecken. Seite 6

Spargelkönigin gesucht

Wer möchte Spargelkönigin werden? Willkommen sind Bewerberinnen, die Spaß daran haben, unterwegs zu sein. Als Repräsentantin des Edelgemüses ist die Nienburger Spargelkönigin bei den verschiedensten Anlässen mit dabei. Seite 7

Country People feiern Festival

Nienburg (DH). Das Osterfestival der Country People im Gewerbepark Nord, Große Drakenburgerstraße 100, findet am kommenden Wochenende statt. Los geht es am Sonnabend, 7. April, ab 10 Uhr mit DJ-Musik. Live-Musik gibt es ab 14 mit Dusty Woodfield und ab 19.30 Uhr den Silverados. Sonntag wird es neben Musik auch eine Original Country-Trauer geben. Begleitend zum musikalischen Programm gibt es Verkaufsstände, Texas-Steak vom Grill und Linedance. Seite 5



Heute noch Jahrmakkt und „Verkaufsoffener“

Am heutigen Sonntag werden wieder mehrere Tausend Besucher nach Nienburg kommen. Auch heute noch findet auf dem Schloßplatz und in der angrenzenden Innenstadt der Frühjahrsmarkt mit vielen Fahrgeschäften und Buden statt. Los geht es um 11 Uhr. Ab 14 Uhr wird es in der schönen Weserstadt richtig voll, denn dann beginnt der verkaufsoffene

Sonntag, zu dem die Werbegemeinschaft „Nienburg Service“ einlädt. Um 14 Uhr beginnen die Kinderaktionen im Bereich des Bürgermeister-Stahn-Walls. Das „Kasperletheater“ mit dem Mittelweser Puppentheater im Festzelt (Eintritt frei) beginnt um 15 Uhr. Zudem bieten die Werbegemeinschaft und die Lebenshilfe eine Kinderbetreuung an. Von 14 bis 18 Uhr

haben Eltern die Möglichkeit, in den Räume am Marktplatz 3 ihre Kleinen in professionelle Hände zu geben, um anschließend in Nienburgs City auf Einkaufstour zu gehen. Gestern wurde es im Laufe des Nachmittages immer voller auf dem Schloßplatz, und die Gäste vergnügten sich in den Fahrgeschäften oder genossen ein paar gebrannte Mandeln. Foto: Duensing

Ostern eine Partie Minigolf spielen

Förderverein baute gestern 18-Loch-Bahn auf

Holtorf (due). Gestern Morgen haben die Mitglieder des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Freibades am Dobben kräftig angepackt. Der Grund: die 18-Loch-Minigolfanlage wurde aufgebaut. Ab kommenden Karfreitag hat die Bahn geöffnet. Diese Minigolfbahn ist neben der Eisbahn im Winter ein weiteres Angebot, um das Freibad zu erhalten. Denn der Verein ist neben dem Badebetrieb auf Mehreinnah-

men angewiesen, um die Unterhaltung des Bades gewährleisten zu können. Ohne das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder, ohne Sponsoren, ohne Spenden und ohne die zusätzlichen Einnahmen durch die Eisbahn und die Minigolfanlage gäbe es das Bad nicht. Wer also mit Freunden oder der Familie an Ostern eine Partie Minigolf spielen möchte, kann dieses von Karfreitag bis Ostermontag tun. Seite 3

Heute Gewerbeschau

Großenvörde (hm). Die größte Gewerbeschau im Südkreis öffnet auch heute wieder ihre Tore: Von 10 bis 18 Uhr heißt es wieder „Kieken un köpen“ in Großenvörde auf dem Gelände der Firma Nobbe. Zu schauen gibt es wieder jede Menge: Mehr als 70 Aussteller, zumeist aus dem heimischen Raum, geben auch heute noch auf rund 8000 Quadratmetern Ausstellungsfläche ihre Visitenkarte ab. Seite 5

Seht! JM

mit Matthies besser
HÖREN & SEHEN

Sonnenbrille, komplett mit Einstärkengläsern*!

- komfortable Kunststoffgläser (50% leichter als Mineralgläser)
- für Ferne **oder** Nähe
- echte Augenoptiker-Meisterqualität

Komplette Sonnenbrille 39,-

Sonnenbrille, komplett mit Gleitsichtgläsern*!

- komfortable Kunststoffgläser (50% leichter als Mineralgläser)
- für Ferne **und** Nähe
- echte Augenoptiker-Meisterqualität

Komplette Sonnenbrille 99,-

*Brillenfassungen aus u. ECO - Kollektion mit Gläsern Ihrer Sehst. (sph +/- 4,00 dpt. cyl. 2,0 dpt) Dieses Angebot ist nicht mit unseren Aktionsangeboten o. anderen Sonderpreisen kombinierbar.

Tel.: 0 50 21 / 976 10 Nienburg
Tel.: 0 57 61 / 920 50 Stolzenau
Tel.: 0 42 71 / 933 20 Sulingen

Georgstr. 7-9
Hohe Str. 15
Lange Str. 25-27

Wir reparieren Unfälle!

Wir bringen Farbe in Ihr Leben!

gustav gm meyer

Stolzenauer Str. 4 31618 Liebenau
Tel. (0 50 23) 98 07-0 / Fax - 77 www.gm-meyer.de
Malerbetrieb • Glaserei • Autolackiererei

Zahngold

Edelmetallhandel: Gold · Silber · Platin
Schmuck · Münzen · Palladium

W. Wöhler

Leinstr. 17 · Nienburg · ☎ 0 50 21 \ 6 14 42

Gestaltung und Druck:
Visitenkarten (05021)
Geschäftspapier 3864
Flyer.....

thanh.IT

Alles rund um Ihren PC

- individuelle Beratung
- markenunabhängige Werkstatt
- Vor-Ort-Service

und vieles mehr...

☎ 05021 - 897 14 51
Mindener Landstr. 14a • Nienburg
info@thanh-it.de • www.thanh-it.de

25 JAHRE TREUE DANKE
25 JAHRE TREUE DANKE
25 JAHRE TREUE DANKE
25 JAHRE TREUE DANKE
25 JAHRE TREUE DANKE

Goldschmiede KULLMANN

Lange Straße 37 31582 Nienburg
0 5 0 2 1 / 7 6 7 6

JUBILÄUMSANGEBOTE
€ 373,-
€ 279,-

Heute von 14.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet!

Sandkiste 120 x 120 cm, mit Sonnenschutz **79,99 bei uns 49,99**

LEGO STAR WARS 8097 Slave I mit Boba Fett **89,99 bei uns 69,99**

Kreo-O Starscream oder Megatron **39,99 bei uns 34,99**

elektr. Dartscheibe für 1 bis 8 Spieler **39,99 bei uns 34,99**

Wimmelbuch **12,95 bei uns 5,00**

20 Bilderbuch-Geschichten **12,95 bei uns 5,99**

Buch mit Klappen **7,95 bei uns 4,99**

Bällebad mit 100 Bällen und Pop-Up Zelt **29,99 bei uns 29,99**

SPIEL & SPASS Fleischer
Celler Straße 54-56
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 40 45
www.fleischer-nienburg.de

Solange der Vorrat reicht!

FOSSIL
MEYER
 TASCHEN & MEHR
 Georgstr. 20 · Nienburg
 Stifftshofstr. 1 · Verden

Catherine Plaza
 d'cosmétique
 Nagelstudio und mehr ...
 Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17
 Nienburg – Tel. (05021) 60 47 31

Abiball-Kleider
Riesige Auswahl
 über 2000 Kleider
 in kurz oder lang

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.: 9.00 - 18.30 Uhr
 Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Spezialist für
 Braut- und Abendmode

Modehaus
BÖNING
 27299 Langwedel zwischen Achim und Verden
 www.boening-modehaus.de · Tel. 04232/7904

MALER BETRIEB SIKO
 JENS SIEKMEIER &
 ANDREAS KOSAK

- Malerarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung

Hülsstr. 12d · 31608 Marklohe/Oyle
 Tel. (05021) 89 86 11 · Fax 89 86 12
 ● www.malerbetrieb-siko.de

Trend Store
 Georgstraße 10
 31582 Nienburg

Wir kaufen:
 Goldschmuck, Altgold,
 Zahngold, Edeluhren, Handys
 aller Marken, Notebooks,
 Konsolen, Konsolenspiele u.v.m.

Reparaturen von:
 Handys aller Marken, Notebooks,
 Konsolen, Computern, Goldschmuck, Uhren

Verkauf von:
 Goldschmuck, Silberschmuck, Edeluhren,
 Handys, Notebooks, Konsolen, Konsolenspiele,
 DVD's und BluRay-Filme

Für Ihr Handy:
 Taschen, Ladegeräte, Headsets, Displayschutzfolien u.v.m.

Maximale Reparaturzeit
 von 5 Werktagen.

Telefon (05021) 803 09 80

Nach wie vor wenige Bewerber

Awo-Informationsgespräch über den Bundesfreiwilligendienst und seine Folgen

Landkreis (DH). Zu einem Informationsgespräch über die Entwicklungen beim Bundesfreiwilligendienst trafen sich der Bundestagsabgeordnete Sebastian Edathy sowie der Landtagsabgeordnete Grant Hendrik Tonne mit dem Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Nienburg, vertreten durch den Geschäftsführer Jürgen Lisitzki und dem Leiter des Alten- und Pflegeheims Marklohe, Mike Krüger.

Mike Krüger berichtete aus der Praxis und konnte bereits jetzt die Feststellung treffen, dass der Übergang von den Zivildienstleistenden zum Bundesfreiwilligendienst nicht nahtlos möglich gewesen sei. So sei die Bewerberlage nach wie vor äußerst gering. Krüger führte dies darauf zurück, dass das Wissen und die Akzeptanz über den neuen Bundesfreiwilligendienst noch nicht gegeben sei.

Edathy berichtete, dass es Ziel der Bundesregierung sei, 35 000 Freiwillige in den Bundesfreiwilligendienst zu kriegen, aktuell seien 27 000 Verträge geschlossen. Hier müsse insgesamt die Entwicklung in den nächsten Jahren abgewartet werden, wobei Edathy sich um aktuelle Zahlen für den Landkreis Nienburg und den Landkreis Schaumburg bemühen will, damit mögliche Schiefen zwischen städtischen und ländlichen Regionen aufgedeckt werden können.



Informationsgespräch über den Bundesfreiwilligendienst (von rechts): Jürgen Lisitzki (Geschäftsführer Awo-Kreisverband Nienburg), Mike Krüger (Leiter Alten- und Pflegeheim Marklohe), Bundestagsabgeordneter Sebastian Edathy und Landtagsabgeordneter Grant Hendrik Tonne. Foto: privat

Gleichzeitig soll die Abbruchquote erfragt werden.

Seitens der Landtagsfraktion erläuterte Grant Hendrik Tonne, dass man dort lieber eine Stärkung des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie des Freiwilligen Ökologischen Jahres gesehen hätte. „Der Bundesfreiwilligendienst war ein Schnellschuss, viele Probleme werden erst jetzt mühsam im Nachgang geklärt. Mit dem Freiwilligen Sozialen Jahr steht uns ein bewährtes und anerkanntes Instrument zur Verfügung, eine Stärkung hier hätte sich angeboten.“, erläuterte

Tonne. Krüger betonte im Gespräch, dass der Bedarf für den freiwilligen Dienst gegeben ist. So hat man in Marklohe den Zivildienst in der Vergangenheit auch als Personalakquise genutzt. „Der Zivildienst war für viele junge Männer ein Test, ob der Beruf im sozialen Bereich etwas für einen selber ist. Angesichts des kommenden Personalbedarfes muss auch der Bundesfreiwilligendienst hierfür stärker noch beworben werden“, so Krüger.

Geschäftsführer Jürgen Lisitzki verwies in diesem Zusammenhang auf die Awo-

Werbekampagne „Freiwillig!“, zu finden unter www.awo-freiwillig.de.

Die SPD-Politiker und die Awo-Vertreter waren sich einig, dass die nicht abschließend festgelegte Höhe des Taschengeldes und die optionale Zahlung von Fahrtkosten an Freiwilligendienstleistende eine denkbare Benachteiligung des ländlichen Raumes darstellt. Daher lautet die einhellige Forderung auch, dass sämtliche Freiwilligendienste in naher Zukunft evaluiert werden müssen, um Optimierungsmöglichkeiten zu erkennen.

Folgen von Verkehrsunfällen

Verkehrssicherheitstag an den Berufsbildenden Schulen

Nienburg (DH). „Auch junge Fahrer sind nicht unkaputtbar“ – mit diesem Slogan startete die Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg den kürzlich stattgefundenen Verkehrssicherheitstag an den Berufsbildenden Schulen in Nienburg und Stadthagen. Insgesamt 35 Klassen wurden über die Ursachen und dramatischen Folgen von Verkehrsunfällen aufgeklärt.

Die Unfallstatistik hat auch für das Jahr 2011 ausgewiesen, dass der Anteil der „Jungen Fahrer“ bei den Unfällen überproportional hoch ist. „Hauptursachen sind dabei Alkohol oder Drogen, zu hohe Geschwindigkeit verbunden mit aggressiver Fahrweise und Fahren ohne Gurt“, ergänzt Axel Grünvogel, Verkehrssi-

cherheitsberater bei der Polizeiinspektion. Neben repressiven Maßnahmen kommt bei dieser Zielgruppe insbesondere der Prävention eine besondere Bedeutung zu. „Mit dem Verkehrssicherheitstag sollen junge Fahrerinnen und Fahrer für die Folgen einer Überschätzung der eigenen Fahrfähigkeiten und hoher Risikobereitschaft, verstärkt mit dem Genuss von Alkohol und Drogen, sensibilisiert werden“, so der Polizeioberkommissar.

Anhand einer siebenminütigen Filmsequenz über einen tödlichen Verkehrsunfall im April 2010 in Kirchweyhe, wo vier junge Menschen ums Leben kamen, keiner der sechs Insassen angeschnallt und der betrunkenen, 26-Jährige Fahrer in einer 30er-Zone mit über 100

Sachen unterwegs war, holten die Ordnungshüter die Schülerinnen und Schüler in die Dramatik eines alkoholbedingten Diskounfalls hinein.

Auch „die andere Seite“ kam zu Wort: Angehörige von getöteten Unfallpartnern, Polizisten und Ersthelfer berichteten über ihr Gefühlsleben nach Unfallereignissen. Polizist Axel Grünvogel verspricht sich von dem neuen Weg „Lernen durch ein Schockerlebnis“ in der Prävention Nachhaltigkeit: „Bei unseren bisherigen Präventionsaktivitäten in der Altersgruppe der jungen Fahrer, wie beispielsweise „Don't Drug and Drive“ und „Don't Drink and Drive“ standen „Führerschein-, Mobilitäts- und Geldverlust“ im Mittelpunkt. Jetzt kommt noch die Ansprache auf emotio-

naler Ebene, das „Schockerlebnis“ dazu.

Die Polizei setzte auf sogenannte Peer-Education und ließ die Unterrichtseinheiten von jungen, teilweise noch in der Ausbildung befindlichen Polizeibeamten durchführen. „Wenn Gleichaltrige – englisch „Peers“ – als Multiplikatoren eingesetzt werden und die Teilnehmer auf Augenhöhe ansprechen, dann nimmt die Zielgruppe die Botschaften besser auf“, erklärt Axel Grünvogel diesen pädagogischen Ansatz. In Nienburg wurde die Präventionsaktion vom Landkreis Nienburg unterstützt, der eine Geschwindigkeitsmessung auf der An- und Abfahrt zur BBS im Bereich Ziegelkampstraße in Höhe Mirabellenweg in der dortigen 30er-Zone durchführte.

TIPPS & TERMINE

Heute Eiersuche in der City Nienburg (DH). Am heutigen Sonntag, 1. April, findet die große Ostereier-Aktion statt. „Das ist kein Aprilscherz“, betont Organisator Josh Teuber, aus dessen Firma die Idee für die Aktion kam und der sie zusammen mit der Stadt Nienburg umsetzt: „Das ist genau eine Woche vor Ostern, außerdem ist am 1. April verkaufsoffener Sonntag und der letzte Tag des Frühjahrsmarktes. Das passt doch wunderbar!“ Insgesamt 500 Eier sind im Bereich der Altstadt, also, so der Marktmeister Eric Beuchert, „etwa im Bereich des Wasserdreiecks, Weser-Stadgraben-Meerbach“ versteckt. In 200 Eiern sind Gutscheine enthalten. Die „normalen“ Gutscheine kann man gleich in der kommenden Woche bei Taurus target im Geschäft an der Weserstraße einlösen. Es gibt aber auch Gutscheine, die mit einem „H“ (für Hauptpreis) gekennzeichnet sind. „Wer so einen Gutschein findet, muss ebenfalls zu Taurus kommen, damit wir den Namen des Gewinners notieren und an die Stadt weitergeben können. Die Hauptpreise gibt es nämlich erst am Neuhüttgertag.“ Das Geheimnis des Hauptpreises wird am 16. Juni durch Bürgermeister Henning Onkes gelüftet.

Brillen – Kontaktlinsen
brillen shop
 Wir machen Ihnen schöne Augen...
 Hans Krebs GmbH
 31582 Nienburg – Hafensstraße 6
 Telefon (05021) 91 21 57
 www.brillenshop-nienburg.de

Kinder-Bibelwoche

Nienburg (DH). Von Montag, 2. April, bis Mittwoch, 4. April, geht es im Gemeindehaus St. Martin in Nienburg fröhlich zu – die Kinderbibelwoche findet statt. In der Ankündigung heißt es: „Lucius und Clara sind aufgrund einer Hausaufgabe dem Licht auf der Spur. Dabei entdecken sie viel Wissenswertes über Licht und Leben, Sterne und Strahlen, über den Schöpfer des Lichts und das Licht der Welt.“ Die teilnehmenden Kinder und das Mitarbeiter-team machen sich an zwei Vormittagen und einem Nachmittag mit den Beiden auf Entdeckungsreise. Es wird geforscht, gehört, gespielt, gesungen, gelacht, gebastelt, gegessen und gefeiert.

Weitere Informationen unter: marion.schmidt.nienburg@evlka.de.

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
 Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Altgoldankauf – schnell, diskret und unkompliziert
...selbst der weiteste Weg lohnt sich!

Transparente Beratung

Fukushima-Katastrophe, Euro-/Griechenlandkrise oder die aktuelle Iranproblematik – die letzten Monate waren sehr ereignisreich. Nicht zuletzt deshalb ist der Goldkurs 2012 auf ein Rekordhoch geklettert und steht derzeit bei deutlich über 40.000 Euro das Kilo. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahnkronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für später zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. „Vielen Kunden gefällt es besonders gut, dass sowohl die Begutachtung als auch die Bewertung vor ihren Augen stattfindet“, sagt Seven, Chef von Der GOLDMANN® in Nienburg. Die schnelle, diskrete und unkomplizierte Abwicklung wundert unsere Kunden des Öfteren. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener! „Ich glaube, die Marke von 35.000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt Seven von Der GOLDMANN®. Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute dafür möglicherweise 600 Euro angerechnet“, sagt Seven. Die Firma Der GOLDMANN® hat sich mit ihren vielen Standorten in Deutschland auf den Altgoldankauf spezialisiert! Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten.

Keine Wartezeiten

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 9 22 92 89 · von 10 – 17 Uhr geöffnet



Gründonnerstag mit Abendessen im Kloster

Auch in diesem Jahr lädt die ev.-luth. Stiftskirchengemeinde Loccum herzlich ein zu einem Gottesdienst der besonderen Art am Gründonnerstag, 5. April, um 19 Uhr. Mit Gesang und Gebet, Schweigen und Hören durchschreiten die Gottesdienstteilnehmer die Räume des Klosters Loccum und machen immer wieder an markanten Punkten Halt. Schließlich

wird im Speisesaal des Klosters mit dem gemeinsamen Abendmahl (Traubensaft) das Abendessen eröffnet, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Wer die Möglichkeit hat, bringe gerne einen Beitrag zum Essen mit und gebe ihn vor dem Gottesdienst im Kloster ab. Die geistliche Betrachtung wird Pastor Dr. Stephan Schaefer, Direktor der ev. Akademie, halten.

GUTEN TAG



Am Freitag konnte ich meinen Augen kaum glauben. Mehr als 1,71 Euro sollte ein Liter „Super“ an Nienburger Tankstellen kosten. Naja, an Tankrechnungen in Höhe von mehr als 90 Euro pro Komplettbetankung habe ich mich ja mittlerweile gewöhnt, aber der Schritt über die 1,70-Euro-Marke hat bei mir ein Kopfschütteln verursacht. Auch das ständige Wechseln der Preise - morgens teuer, abends billig - ist doch nicht normal. Der Allgemeine Deutsche Automobil-Club hat am Freitag spontan reagiert und eine Pressemeldung herausgegeben. Gleich in der Überschrift heißt es: „Mehr Wettbewerb statt staatliche Preisregulierungen“. In der Pressemeldung wird auch gleich die Lösung präsentiert: „Der ADAC fordert die volle Ausschöpfung des kartellrechtlichen Instrumentariums im Tankstellenmarkt. Gestärkt werden muss auch die Rolle der freien Tankstellen, Benachteiligungen gegenüber den großen Marken müssen unterbunden werden.“ Hmm, sagt irgendwie alles und nichts. Österreich könnte als Vorbild einer gesetzlichen Preisregulierung herhalten, denn dort darf nur einmal am Tag erhöht werden. Einfach mal den Pkw stehen lassen, das könnte doch auch eine Lösung sein. Doch was machen die ganzen Pendler und all diejenigen, die in gewisser Weise vom Auto verkehrstechnisch oder berufsmäßig abhängig sind? „Spritsteuern runter“ - konnte ein weitere Lösungsansatz lauten, aber dann wird woanders wieder draufgeschlagen. Die Politik arbeitet und prüft auch die „australische Lösung“ - bei dieser müssen die Unternehmen um 14 Uhr ihren Benzinpreis des Folgetages festlegen und auch nennen. Nun denn, vielleicht werde ich ja doch noch ein Freund des günstigeren „E10-Sprits“ - wenn mein Pkw überhaupt „Bio-Super“ verträgt. Einen angenehmen, vielleicht sogar autofreien Sonntag wünscht Ihnen

Michael Duensing

Montagsangebot am 2.4.:

Jeder Haarschnitt **12,- €**
Friseur Meyer
 Georgstr. 2, 31582 Nienburg
 Telefon (05021) 3256



Gestern Morgen haben die Mitglieder des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Freibades am Dobben kräftig angepackt und die 18-Loch-Minigolfbahn aufgebaut. Ab kommenden Karfreitag kann gespielt werden. Foto: Duensing

Ostern ein paar Bälle schlagen

Minigolfbahn im Holtorfer Freibad ist ab Karfreitag geöffnet

Holtorf (due). Gestern Morgen haben die Mitglieder des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Freibades am Dobben kräftig angepackt. Der Grund: die 18-Loch-Minigolfanlage wurde aufgebaut. Ab

men angewiesen, um die Unterhaltung des Bades gewährleisten zu können. Ohne das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder, ohne Sponsoren, ohne Spenden und ohne die zusätzlichen Einnahmen durch die Eisbahn und die Minigolfanlage gäbe es das Bad nicht.

Ostermontag, 9. April, von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Bis zu Eröffnung der Badesaison am 1. Mai um 11 Uhr ist

Uhr kaputt? Uhren Service
 Frank Juschkat
 Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21
 31582 Nienburg
 Uhrenservice-Tel. (05021) 6039493
 Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info

Die Fotobank
 Photovoltaik Solarsteck
 vom Fachmann
 Tel. 05021-6990
 www.cebafog.de

kommenden Karfreitag hat die Bahn geöffnet. Diese Minigolfbahn ist neben der Eisbahn im Winter ein weiteres Angebot, um das Freibad zu erhalten. Denn der Verein ist neben dem Badebetrieb auf Mehreinnah-

men angewiesen, um die Unterhaltung des Bades gewährleisten zu können. Ohne das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder, ohne Sponsoren, ohne Spenden und ohne die zusätzlichen Einnahmen durch die Eisbahn und die Minigolfanlage gäbe es das Bad nicht.

die Anlage immer mittwochs sowie sonnabends und sonntags jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet für Erwachsene drei Euro, Kinder zahlen zwei Euro. Während

der Badesaison kostet eine Runde Minigolf zusätzlich zum Eintrittspreis ein Euro.

www.RENAS-REISEN.DE

Das alte Bad ist geschlossen

Neues Ganzjahresbad soll Ende 2013 eröffnen / Modell steht bereits

Nienburg (due). Gestern öffnete das Nienburger Hallen- und Freibad zum allerletzten Mal seine Türen - schon bald rücken Bagger und Abrissbirnen an. Für viele Nienburgerinnen und Nienburger geht eine Ära zuende, denn viele haben in diesem Bad das Schwimmen gelernt oder die Kinder zu einem Schwimmkurs begleitet. Ende 2013 soll die „Zwangspause“ beendet sein, wenn es mit der Eröffnung des neuen Ganzjahresbad planmäßig klappt. Wie die neue Wellness-, Spaß- und Sportlandschaft aussehen wird, hat ein Bad Zwischenahner Architekturbüro in einem Modell (Maßstab 1:200) umgesetzt. Nachdem das Modell bis gestern im alten Bad zu betrachten war, wird es nun im Vestibül des Nienburger Rathauses zu sehen sein.



So soll es aussehen, das neue Ganzjahresbad. Das Modell stand bis gestern noch im alten Bad, demnächst wird es im Vestibül des Nienburger Rathauses zu sehen sein. Foto: Garms

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Frei(n)de
 • kostenloser Hörtest
 • passgenaue Hörlösungen
Andreas Pröttsch
 AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG - 0 50 21/21 31

Zum verkaufsoffenen Sonntag erhalten Sie 10% auf unsere aktuelle Frühjahrskollektion!
 Heute geöffnet von 14.00 - 18.00 Uhr
Rose LUST AUF SCHÖNE SCHÜHE NIENBURG Lange Straße 84
Der SchuhContainer. NIENBURG Verdener Str. 16 - 18

sauna SCHUMANN OSTERMONTAG
 wellness mit allen sinnen
Gemeinschaftssauna
 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 www.sauna-schumann.de
 Kräher Weg 42 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 4194

Sie wissen, was ein E-Paper ist?
www.DieHarke.de

Party-Service Fleischerei+Feinkost MARTIN
 Inhaber: Frank Sawitzki
Mittagstisch ab 11.00 Uhr
 Montag, 2. 4. 2012: Hackbällchen in Pilzrahm, Kartoffeln, Salat 5,00
 Dienstag, 3. 4. 2012: Putengeschnetzeltes mit Brokkoli, Reis 5,00
 Mittwoch, 4. 4. 2012: Nudelsuppe mit Würstchen 2,70
 Donnerstag, 5. 4. 2012: Jägerschnitzel Kartoffel-Lauchgratin 5,00
 Freitag, 6. 4. 2012: Karfreitag Feiertag
Party-Service
 Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.
 Neben Privatpersonen bedienen wir gerne auch Firmen und ihre Mitarbeiter.
Angebot des Monats: Wir können auch günstig!!!
Jägerschweinefilet 9,75 €
 grüne Bohnen mit Speck, Kartoffelgratin pro Person
 Ab 10 Personen, Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €
 Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (05021) 2633

Frühlingsaktion - bei fensterAGENTUR.de - Messeneuheiten

fensterAGENTUR.de
Ausstellung
 Mühlentorstraße 43
 31547 Rehburg
 Tel. 05037 - 966990
 Mo-Fr 08-18 Uhr
 Sa 10-14 Uhr



G.R. Garten- und Zaunbau
Dienstleistungen
 Günstig vom Fachmann!
 Festpreis oder Stundenlohn
 (nach Vereinbarung)
 31582 Nienburg
 Tel. (0172) 4953711

Zu Ihnen kommt das
Stoff-Paradies
 Dienstag, den 3. April 2012,
Gasthaus Witte (Mieze)
 Hoysinghausen, von 14 bis 16 Uhr
 Donnerstag, den 5. April 2012,
Haus W. Lohfeld
 Stolzenau, Kleine Geest 27,
 von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr
 Große Auswahl an Patchworkstoffen.
 50% auf alle Spitzen und Borten!
Firma Meyer - Textilwaren
 Kleine Geest 27 · 31592 Stolzenau
 Telefon (05761) 1777

DIE HARKE
am Sonntag
 ...aktuell und informativ!

Mahnwachen und Demonstrationen

Anti-Atom-Kreis Nienburg blickt zurück auf ein ereignisreiches Jahr

Nienburg/Stolzenau (DH). Am 11. März 2011 erschütterte ein folgenschweres Erdbeben Japan und löste die Nuklearkatastrophe von Fukushima aus. Damit sollte nach Meinung des Nienburger Anti-Atom-Kreises auch dem letzten Zweifler klar sein, dass Atomenergie ein nicht beherrschbarer Irrweg ist. Weltweit fordern besorgte Menschen seitdem die sofortige Abschaltung aller Atomanlagen. So auch im Kreis Nienburg.

Die erste große Demonstration in Nienburg mit rund 500 Teilnehmern war nur der Anfang. Seit einem Jahr fanden in Nienburg und Stolzenau jeden Montag Anti-Atom-Mahnwachen und Demonstrationen statt. Aus der Mahnwache Stolzenau entwickelte sich der „Runde Tisch Energiewende“ und aus der Mahnwache Nienburg das kreisweite Bündnis „Anti-Atom-Kreis Nienburg“. Diese arbeiten eng zusammen

und sind mit weiteren Anti-Atom-Bewegungen und Umweltverbänden sowie atomkritischen Parteien vernetzt. Es fanden gemeinsame Anti-Atom-Aktionen statt.

Neben der bundesweiten Stilllegung von sieben vor 1980 gebauten Kernkraftwerken gebe es auch regionale Erfolge zu vermelden: In Stolzenau erreichten die Atomkraftgegner, dass die Gemeinde Stolzenau in diesem Jahr zu einem atomstromfreien Stromanbieter wechselt.

Außerdem wurde das Zwischenlager für radioaktive Abfälle in Leese besucht. Damit erreichten die Atomkraftgegner, dass die Existenz dieses Lagers in der Öffentlichkeit bekannt wurde. Immerhin wurde jetzt ein Firmenhinweis im Gewerbegebiet Oehmerfeld angebracht, heißt es in einer Pressemitteilung vom Anti-Atom-Kreis Nienburg. Ziel des Nienburger Anti-Atom-Bündnisses ist es die

Abschaltung des rund 70 Kilometer entfernten Atomkraftwerkes Grohnde zu erreichen. Wenn in diesem Kernkraftwerk ein größerer Atomunfall passieren würde, wäre auch der Landkreis Nienburg betroffen, heißt es weiter. Fragen zu Evakuierungsmaßnahmen wurden dem Landrat gestellt. Die Antworten stehen noch aus. Außerdem arbeiten die Nienburger in der Regionalkonferenz Grohnde mit und waren auch auf der Demonstration im vergangenen Herbst direkt vor dem AKW dabei. Am Jahrestag der Nuklearkatastrophe von Fukushima waren die Kreis Nienburger bei der großen Demonstration in Hannover.

Unter dem Motto „Fukushima heißt: Grohnde abschalten“ forderten rund 7000 Teilnehmer auf dem Opernplatz insbesondere die sofortige Abschaltung des AKW Grohnde. Insgesamt blickt der Anti-Atom-Kreis Nien-

burg auf ein aktionsreiches Jahr zurück. In Zukunft finden die Mahnwachen zwei Mal im Monat statt. In Nienburg am ersten Montag und in Stolzenau am dritten Montag im Monat. Die Nienburger Mahnwache findet am Bürgermeister-Stahn-Wall / Ecke Lange Straße um 18 Uhr statt. Im Anschluss trifft sich dann der Anti-Atom-Kreis zum offenen Stammtisch ab 19 im Kulturwerk.

Der nächste Termin ist somit der 2. April. Die Stolzenauer Mahnwache findet um 18.45 Uhr an der Normaluhr statt. Im Anschluss trifft sich der „Runde Tisch Energiewende“ ab 19 in der Pizzeria Roma. Der nächste Termin ist der 16. April.

Als nächste gemeinsame Veranstaltung plant das Bündnis am Jahrestag der Tschernobylkatastrophe am 26. April ab 19 Uhr im Nienburger Naturfreundehaus den Film „Die Wolke“ von Gudrun Pausewang zu zeigen.

TIPPS & TERMINE

Salsa-Kursus der VHS

Nienburg (DH). Ab Freitag, 13. April, findet an fünf Abenden von 18 bis 20 Uhr ein Salsa-Kursus mit Roxana Mutz statt. In diesem Kursus, der quasi auch ein „Latin-Workout“ ist, geht es nicht um tanzschulmäßiges Erlernen von Schrittfolgen der unterschiedlichen lateinamerikanischen Tänze, sondern um die Freude an Bewegung nach Musik, Rhythmus und südamerikanischem Lebensgefühl.

COMP-PRO GMBH
 Mobotix IP - Videosysteme
 vom SecurePartner
 mobotix@comp-pro.de
 Telefon (05024) 88725-0

Nach Rhythmen wie z.B. „La camisa negra“, „Time of my life“, „Danza kuduro“ können die Teilnehmenden sich mit viel Spaß an der Musik bewegen und Salsa tanzen. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer (05021) 967-600 möglich. Weitere Informationen sind auch unter www.vhs-nienburg.de erhältlich.

Tischabendmahl und Osterfrühstück

Gottesdienste der Kirchengemeinde St. Michael

Nienburg (DH). Der besondere Gottesdienst am Gründonnerstag erfreut sich in der Kirchengemeinde St. Michael zunehmender Beliebtheit: im Eingangsbereich der Kirche wird an Tischen eine Andacht mit Abendmahl in besonderer Form gefeiert – als Fest des Lebens, der Liebe und der Gemeinschaft. Anschließend gibt es ein einfaches gemeinsames Abendessen mit Fladenbrot, Butter und Salz, mit Wein und Wasser. Dabei ist Gelegenheit zu intensiven Gesprächen. In diesem Jahr gibt es ein kleines Jubiläum: zum zehnten Mal wird zu dieser besonderen Fei-

er in St. Michael eingeladen. Das Tischabendmahl beginnt am Gründonnerstag, 5. April, um 19 Uhr. Es wird, wie in den Vorjahren, von Damen aus dem Kreativkreis vorbereitet; sie werden die Tische festlich schmücken, teilt die Kirchengemeinde dazu mit.

Am Ostersonntag, 8. April, lädt die Kirchengemeinde St. Michael um 8.30 Uhr zu einem gemeinsamen Osterfrühstück in das Gemeindehaus in der Martinsheidestraße 8 ein. Wenn alle in Ruhe gefrühstückt und sich viel erzählt haben, geht es zu 10 Uhr zum Gottesdienst in die Kirche.



Erster Seniorentreff war ein voller Erfolg

Das neue Angebot des Landkreises Nienburg/Weser „Seniorentreff im Museum“ ist ein großer Erfolg. Fast einhundert Personen waren zu der Veranstaltungspremiere in das Nienburger Museum gekommen. „Mit einem derartigen Zuspruch hatten wir nicht gerechnet“, sagt Andrea Mänz vom Familien- und Seniorenbüro des Landkreises (FSB). Aufgrund der vielen Teilnehmer habe man die Veranstaltung sogar in einen größeren Raum verlegen müssen. Zwei Stunden dauerte die Veranstaltung im Nienburger Museum, bei der Museumsleiter Dr. Eilert Ommen über das „Leben mit und an der Weser“ referierte. Anschließend waren die Gäste aufgefordert, zu Themen wie beispielsweise Hochwasser, Schifffahrt oder Fischerei eigene Erlebnisse und Erfahrungen zu schildern. Auch Ommen freute sich über den großen Zuspruch. „Es scheint, als hätten wir eine

Bedarflücke gefunden.“ Der „Seniorentreff im Museum“, den die Nienburgerin Gisela Deller initiiert hatte, soll zunächst bis zum November einmal im Monat stattfinden. Die Veranstalter wollen mit dem Angebot Senioren zusammen bringen und einen Austausch rund um Kultur und Geschichte anregen. Der nächste Seniorentreff ist für Mittwoch, 11. April, geplant. Stadt- und Kreisarchivarin Patricia Berger referiert zum Thema „Kauffrau Susanna Abraham – eines der ersten hiesigen Handelshäuser“. Beginn ist um 15 Uhr im Quae-Faslem-Haus an der Leinstraße 4. Informationen zur Veranstaltungsreihe und Anmeldungen zum „Seniorentreff im Museum“ gibt es beim Seniorenservicebüro des Landkreises Nienburg/Weser, Telefon (05021) 967-682, E-Mail: altenhilfe@kreis-ni.de oder über das Museum Nienburg, Telefon (05021) 12461, E-Mail: info@museum-nienburg.de.

Frühlingsideen - einfach loslegen!

Nur am 01.04. von 13 bis 18 Uhr in Ihrem OBI Markt Nienburg

Setz die OBI Sonntags-Joker

Sonntags-Joker **OBI**

15% auf einen Artikel Ihrer Wahl

Coupon nur gültig am 01.04.12 in Ihrem OBI Markt Nienburg

So funktioniert's: Den Coupon abtrennen und vor dem Bezahlen an der Kasse in Ihrem OBI Markt abgeben. Der Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons kombinierbar, einmalig und nicht nachträglich einlösbar. Ausgenommen sind Küchen, Kaution, Pfand, Mietmaschinen, Zeitschriften, Bücher, Service und Geschenkgutscheine. Auch nicht einlösbar bei Einsatz von OBI Kunden-Karten.

206200887097304204

Sonntags-Joker **OBI**

15% auf einen Artikel Ihrer Wahl

Coupon nur gültig am 01.04.12 in Ihrem OBI Markt Nienburg

So funktioniert's: Den Coupon abtrennen und vor dem Bezahlen an der Kasse in Ihrem OBI Markt abgeben. Der Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons kombinierbar, einmalig und nicht nachträglich einlösbar. Ausgenommen sind Küchen, Kaution, Pfand, Mietmaschinen, Zeitschriften, Bücher, Service und Geschenkgutscheine. Auch nicht einlösbar bei Einsatz von OBI Kunden-Karten.

206200887097304204

Dies ist eine Werbung der OBI Heimwerkermarkt Fr. Gosewisch jr. GmbH & Co. KG, Oyler Str. 10, 31582 Nienburg. Alle Angebote nur gültig am 01.04.12. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und solange der Vorrat reicht. Alle Artikel ohne Dekoration, Preisempfehlungen unverbindlich. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

NIENBURG
Oyler Str. 10



TIPPS & TERMINE

Fahrbahnerneuerung
Nienburg (DH). Von Montag, 2. April, bis voraussichtlich Mittwoch, 5. April, wird im Kreuzungsbereich Berliner Ring/Bruchstraße/Katriedestraße die Schwarzdecke erneuert. Der Kraftfahrzeugverkehr wird wechselseitig über die Gegenfahrbahn geleitet. Die vorhandene Lichtsignalanlage wird während der Arbeiten abgeschaltet und durch eine mobile Baustellenanlage ersetzt. Von der Bruchstraße und der Katriedestraße kann nicht mehr auf den Berliner Ring gefahren werden.

SMARQUARDT & HAUSTECHNIK
www.SMARQUARDT.de
● Heizung ● Sanitär ● Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65



Gestern kamen bereits viele Gäste zur Gewerbeausstellung „Kieken un Köpen“, heute hat die Leistungsschau von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Foto: Reckleben-Meyer

Kieken, köpen und gewinnen

Größte Südkreis-Gewerbeausstellung öffnet heute ab 10 Uhr die Tore

Großenvörde (hm). Die größte Gewerbeausstellung im Südkreis öffnet auch heute wieder ihre Tore: Von 10 bis 18 Uhr heißt es wieder „Kieken un köpen“ in Großenvörde auf dem großzügigen Gelände der Firma Nobbe. Zu schauen gibt es bei „Kieken un Köpen“ wieder jede Menge: Mehr als 70 Aussteller, zumeist aus dem heimischen Raum, geben auch heute noch auf rund 8000 Quadratmetern Ausstellungsfläche (5000 Quadratmeter davon sind überdacht) ihre Visiten-

karte ab, präsentieren Produkte und Dienstleistungen. Aber auch Hobbykünstler geben sich in Großenvörde heute noch ein buntes Stelldichein: Einem Schmied kann ebenso über die Schulter geschaut werden wie einem Besenbinder und Korbflechter. Wer selbst gerne Hand anlegt, kann dies bei einer Demonstrationseinheit mit der Motorsäge unter kundiger Aufsicht auch tun.

Ein Highlight ist die Wohltätigkeits-Tombola des Rotary-Clubs Stolzenau. Auch in die-

sem Jahr ist ein Auto der Hauptgewinn – es kann im Rahmen eines Leasingvertrages zwei Jahre lang kostenfrei gefahren werden (allein die Tankkosten fallen für den Gewinner des Toyota Auris Hybrid an, Steuern, Versicherung und Wartung werden übernommen).

Zudem gibt es 30 hochwertige Preise – vom Flachbildschirm bis hin zum E-Bike. Die Hauptpreise werden heute am Ende der Veranstaltung gezogen.

Buslinie wird umgeleitet

Nienburg (DH). Ab dem morgigen Montag, 2. April, bis Gründonnerstag, 5. April, können die Stadtbusse der Linie 2 die Kreuzung Berliner Ring – Bruchstraße – Katriedestraße nicht befahren. Grund sind zwingend notwendige Bauarbeiten im Bereich des Berliner Rings. In dieser Zeit werden die Stadtbusse der Linie 2 nach der Haltestelle Köhlerstraße über die Quellhorststraße und Vahlandstraße in Richtung Lehmwandlung umgeleitet. Für die Haltestellen „Leintorfriedhof“ werden in Sichtweite Ersatzhaltestellen eingerichtet. Fahrgäste mit Start- oder Zielhaltestelle „Sprötze“, „Neißestraße“, „Bunsenstraße“, Robert-Koch-Straße und „Katriedestraße“ werden gebeten, an diesen Tagen nur die Haltestellen stadteinwärts zu nutzen. Diese Haltestellen werden in der Zeit der Umleitung nur einseitig angefahren.

DIE HARKE am Sonntag
...aktuell und informativ!

Wilder Westen in Nienburg

Festival der Country People findet am 7. und 8. April statt

Nienburg (DH). Das Osterfestival der Country People im Gewerbepark Nord, Große Drakenburgerstraße 100, findet am kommenden Wochenende statt. Los geht es am Sonntag, 7. April, ab 10 Uhr mit DJ-Musik. Live-Musik gibt es ab 14 mit Dusty Woodfield und ab 19.30 Uhr den Silverados. Der Sonntag, 8. April, be-

ginnt mit dem Frühstück ab 10 Uhr. Um 13.30 Uhr findet eine Original Country-Hochzeit mit Trauung und Bagpipe-Musik statt. Ab 14.30 Uhr spielen Dusty Woodfield sowie die Silverados DJ Micky legt Nashville-Sounds auf. Zudem wird ein Osterieier suchen für kleine Cowboys und Cowgirls ange-

boten. Neben dem musikalischen Programm gibt es Verkaufsstände, Texas-Steak vom Grill und Linedance. Der Eintritt beträgt pro Tag 2,50 Euro, die Wochenendkarte kostet vier Euro. Für Essen und Getränke sorgt Werners Trucker Team. Weiter Infos gibt es im Internet unter www.countrywerner.de.

Reifenbrand eines Lkw löst Großeinsatz für die Feuerwehren aus

Als am frühen Mittwochnachmittag die Sirenen in Landesbergen und Leese die Ortsfeuerwehren auf den Plan riefen, erahnte wohl keiner der anrückenden Kameraden das Ausmaß des folgenden Einsatzes. Zwischen Landesbergen und Estorf hatte der Fahrer Lastkraftwagens einen Reifenbrand bemerkt. Umgehend trennte er den Auflieger von der Zugmaschine und alarmierte die Feuerwehr. Den zuerst eintreffenden Einsatzkräften aus Landesbergen bot sich folgende Lage: Der mit Holzhackschnitzeln beladene Auflieger des Lkw stand in Flammen, die Rauchsäule war bereits von weitem deutlich sichtbar. Doch auch der sofort eingeleitete



Schaumgriff unter schwerem Atemschutz konnte das Übergreifen der Flammen auf die leicht brennbare Ladung nicht mehr verhindern. Sofort wurden die Ortsfeuerwehr Leesering und die Drehleiter aus Nienburg nachgefordert. Da

sich jedoch auch die Wasserversorgung entlang der B215 aufgrund der langen Wegstrecke als schwierig gestaltete, ließ die Einsatzleitung unter Führung des stellvertretenden Gemeindebrandmeisters Andreas Haake auch die Ortswehren Husum

und Stolzenau mit ihren Tanklöschfahrzeugen anrücken. Zur Brandbekämpfung öffneten die Einsatzkräfte schließlich das Dach des Aufliegers, um diesen mit Schaummittel zu fluten. Um den enormen Bedarf an Schaummittel zu decken, rückten auch die Kameraden des ABC-Zuges Nienburg zur Einsatzstelle an. Zudem war auch ein Rettungswagen des DRK Landesbergen zur Absicherung der über 60 Einsatzkräfte vor Ort. Im Anschluss an die Löscharbeiten rückte ein Spezialbagger an, um den abgelöschten Auflieger zu entladen. Die B215 über mehrere Stunden hinweg voll gesperrt. Die Polizeidirektion Stolzenau hat ihre Ermittlungen aufgenommen. Foto: Raake

Stress mit Tierarztbesuchen?
TIERARZT MOBIL
Unser Tierarzt kommt zu Ihnen nach Hause.
Terminabsprachen zu folgenden Zeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9 – 18.30 Uhr
Mi. 16 – 20.30 Uhr
TELEFON: 05023 900809 | www.tierarzt-ohne-stress.de

Ab sofort frischer Spargel!
Verkaufsstand in Lemke auf dem Parkplatz von Elektro Evers/gegenüber NP-Markt. Täglich ab 9.00 Uhr!
Verkauf auch ab Hof!
Im Schlatt 21 27333 Warpe
Tel. (05022) 8171
Fax (05022) 1612

Wohngemeinschaft für Senioren!
... denn Pflegeheim muss nicht sein!
Pflegeteam Babette GmbH
Bürgermeister-Heuermann-Str. 8 - 31592 Stolzenau
Tel. 05761 / 77 47
http://www.pflegeteam-babette.de - Email: info@pflegeteam-babette.de

Nißler Pflasterbau
Wir ebnen Ihnen den Weg
Holger Nißler
holger-nissler@t-online.de
http://www.nissler-pflasterbau.de

Zu den Kohlgärten 5
31629 Estorf 05025/22 85 25
Mobil 0 15 22/5 23 17 25 05025/22 85 24

Frühlings-Rabatt!
10% auf das gesamte Sortiment Naturkosmetik
„... damit Sie sich in Ihrer Haut wohl fühlen.“
KOSMETIK BAZAR
Marktplatz 2 · Telefon (0 50 21) 1 28 25
Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware.
Gültig vom 30. März – 1. April 2012

Ihre große Liebe kehrte nicht zurück ...
www.trauer-braucht-einen-ort.de
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Arbeit für den Frieden
Spendenkonto: 4300 603
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60
info@volksbund.de
www.volksbund.de

Unser Party-Service bis zum 29. April 2012: für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	39,-	Sahnegeschnitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	75,-	20 kleine Hähnchenschnitzel Rahmsauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	79,-	Rindertafel Spitz mit grüner Sauce, Kartoffelgratin, Butter-Frühlingsgemüse	99,-
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	75,-	Bayerisches Büfett mit Weißwurst, Leberkäse, Schweinshaxe, Sauerkraut, Zwiebelkaviar, süßer Senf	85,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce	119,-
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecris, Krautsalat	79,-	Gyrosteller Pfannengrüns, Cevapcici, Roter Reis, Zakihi, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	85,-	Konfirmationsmenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse	129,-
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrötchen, Butter, Fleischsalat	49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	79,-	Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl	89,-	Konfirmationsmenü 2 Currywurst, Schweine-, Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce	129,-
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	79,-	20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen	89,-	Konfirmationsmenü 3 Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Rote Grütze mit Vanillesauce	129,-
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	69,-	20 kleine Schweinerouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl	79,-	Frühlingsbüfett, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lumberbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot	89,-		
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen	75,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat	79,-	Sauerbraten Kartoffeln, Sauce, Butterbohnen oder Blumenkohl	89,-		
		20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	79,-	Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl	89,-		

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Warmes Mittagessen:
Mo.: Königsberger Klopse Kartoffeln, Kapernsauce, Salat 4,20
Di.: Kasseler Sauerkraut, Kartoffelbrei 4,50
Mi.: Rahmgulasch Nudeln, Salat 4,20
Do.: Jägerschnitzel Röstchen, Salat 4,20
Fr.: Karfreitag 2 Hähnchenkeulen Kartoffelsalat 4,20

Lieferservice über die Ostartage
Gründonnerstag 8 – 19 Uhr
Karfreitag 8 – 19 Uhr
Ostersamstag 8 – 19 Uhr
Ostermontag 8 – 19 Uhr
Ostermontag 8 – 13 Uhr

Unsere Wochenangebote vom 2. 4. bis 7. 4. 2012:
Wochenknüller Rinderrouladen aus der Oberschale ... 1 kg 9,99
Osterpaket je 1 Ostermettwurst, Fleischwurst, 1 Glas Leberwurst Paket 6,99
Grillpaket je 5 Bratwürste, 5 Krakauer, 5 Schmetterlingssteaks Paket 9,99
Thüringer Mett frisch ... 100 g -,49 Sommermettwurst ... 100 g 1,19
Osterbraten gefüllt m. Backobst 100 g -,75 Streichwurst grob oder fein ... 100 g -,79
Kalbssteaks ... 100 g 1,99 5 Käsewiener Beutel 2,99
Pastetenauflschnitt ... 100 g -,89 2 kl. Rinderrouladen mit Sauce ... Portion 5,-

SV Aue Preisskat, Doko und Kniffel
Gäste, Freunde, Förderer sind herzlich eingeladen.
5. April 2012
Gasthaus Sieling, Liebenau
Beginn: 19.00 Uhr
PS: In der Spielpause Wiener Würstchen gratis!

Fleischerei Süchting
Liebenau · ☎ (0 50 23) 5 39 · www.fleischerei-suechting.de

hüppe PARTY-SERVICE
Fachmann für Fleisch und Wurst

Aktuell!
"Wildspezialitäten"
aus heimischer Umgebung
"vom Feinsten"
Wittelsbacher Ochsen

- Lammrücken** mit frischem Bärlauchpesto ... kg **23,00**
- Schweinefilet** mit frischem Basilikum, in Schinken gewickelt ... kg **18,20**
- Lammkeule** natur oder eingelegt in Kräutern der Provence ... kg **16,80**
- Lammfilet** mit Thymianfarce in Blätterteig. 100 g **3,20**
- Frische Flugentenbrust** 100 g **2,20**
auf Wunsch mit einer fertigen Enten-Orangensoße 1 Liter **7,50**
- Frühlingsrouladen** vom Schwein, mit leckerer Gemüsefüllung. 100 g **1,26**

- Lammfilettopf** mit grünen Bohnen und Tomaten Port. **9,00**
- Hühnerfrikassee** nach Omas Rezept. Port. **8,00**
- Schweinefilet** mit Frühlingsgemüse in Sahnesoße Port. **8,50**
- Putensteaks** in Tomaten-Basilikumsoße Port. **8,50**
- Sahnegeschnetzeltes** klassisch Port. **6,80**
- Putensteaks** in Pfefferlingsoße Port. **8,50**
- Lammkeule** gebraten mit Soße Stück **24,00**
(pro kg Frischgewicht 18,00 €)

Vorbestellungen: Tel. (05021) 23 18 · Fax (05021) 1 22 11
Partyservice Hüppe • Verdener Landstraße 234 • 31582 Nienburg
Telefon (05021) 23 18 • Fax 1 22 11 • www.partyservice-hueppe.de

Mit dieser Anzeige verkaufen wir keinen Pullover!

Spendenkonto: 4300 603
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel, www.volksbund.de
Telefon: 0561-7009-0, Fax: -221



Zehn Jahre Stiftung St. Martin

A-cappella-Gruppe „Maybeop“ singt in der St.-Martinskirche

Nienburg (DH). Nienburg feiert „Zehn Jahre Stiftung St. Martin“ am Sonntag 1. Juli, um 18 Uhr in der St. Martinskirche. Anlässlich dieses Geburtstages wird die A-cappella-Gruppe „Maybeop“ in der Kirche auftreten. „Maybeop“ besteht aus vier charmannten Jungs, die sich längst in der Spitzengruppe der deutschen Musikszene etabliert haben. In ihrem neuen Programm präsentieren sie eigene deutsche Songs: Witzig, berührend, mit wohlthuendem Tiefgang und musikalisch unglaublich vielfältig. Eine A-cappella-Formation der Extraklasse, die auch im Nienburger Theater bereits für Furore sorgten. Das Konzert ist eine Ver-



Am Sonntag, 1. Juli, um 18 Uhr tritt die A-cappella-Gruppe „Maybeop“ in der Nienburger St.-Martinskirche auf.

anstellung der Stiftung St. Martin Nienburg. Karten sind ab dem morgigen Montag, 2. April, erhältlich: Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 8 75 83 56, theaterkasse@nienburg.de, www.theater.nienburg.de.

KULTURNOTIZEN

Piano, nicht Flügel

Nienburg (DH). Echten Tango aus Buenos Aires bietet das Nienburger Kulturwerk am Samstag, 28. April, um 20 Uhr. Das Alejandro Ziegler Cuarteto aus Argentinien spielt Tango in seiner gesamten Bandbreite und macht auf seiner Europatournee Station in Nienburg.

Das handverlesene Quartett besteht aus vier jungen Berufsmusikern, allerdings gibt das Kulturwerk jetzt eine neue Besetzung bekannt: Am Piano – und nicht am Bösendorfer Flügel – spielt der Leiter des Quartetts, Alejandro Ziegler. Seine Mitstreiter sind Matias Rubino am Bandoneon, Guillermo Ferreiro Habra an der Violine und Lautaro Guida am Kontrabass.

„Organisierte Kreativität“

Das Nienburger Kulturwerk lädt Kulturschaffende zum Netzwerk-Empfang ein

Nienburg (DH). Das Nienburger Kulturwerk lädt am Donnerstag, 12. April, um 19.30 Uhr Akteure aus der Kultur- und Kreativwirtschaft zu einer Impuls-Veranstaltung ein. Es soll darum gehen, Netzwerke zu knüpfen, Synergien zu entdecken und aus dem landkreisweiten Wissenspool zu schöpfen. Eingeladen sind alle Unternehmer, Freiberufler und Selbstständige aus Stadt und Landkreis Nienburg, die in der Kultur- und Kreativwirtschaft ihr tägliches Brot verdienen.

Im Landkreis Nienburg besteht bisher keine gemeinsame Plattform zum Austausch und zur Präsentation. Als Initialzündung soll der Netzwerk-Empfang im Nienburger Kul-

turwerk dienen. Nach dem Empfang wartet dort ein informatives Podiumsprogramm mit spannenden Referenten zum Thema Netzwerkbildung und Kreativwirtschaft auf die Gäste.

Landrat Detlev Kohlmeier wird nach der Begrüßung durch Dieter Wignanek, 1. Vorsitzender des Nienburger Kulturwerk e. V., ein persönliches Grußwort halten. Welche Angebote die Wirtschaftsförderungsgesellschaft WIN GmbH für die Kultur- und Kreativwirtschaft des Landkreises bereithält, weiß Geschäftsführerin Uta Kupsch zu berichten. Thiemo Eddiks, Mitglied von „cre8 oldenburg“, berichtet aus eigener

Erfahrung, welchen Vorteil Netzwerke für die Kreativwirtschaft bringen. Unter dem Motto „Völlig Verwegene Vielfalt“ stellt Tanja Breyer Kreative aus dem Landkreis vor. Sie berichtet zudem über die Arbeit des Kompetenzzentrums der Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes. Nach dem offiziellen Teil haben alle Gäste ausreichend Zeit zum Kennenlernen, Netzwerken und Pläne schmieden.

Die Teilnehmer werden gebeten, Flyer und Visitenkarten mitzubringen, um schon vor Ort ihr Unternehmen präsentieren zu können. Für konkrete Kooperationswünsche, Gesuche und Angebote steht eine Pinwand zu Verfügung, die

den Anwesenden ganz praktisch die Möglichkeit der Synergien und der kurzen Wege bieten soll.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit Tania Breyer, Leiterin des Regionalbüros Niedersachsen/Bremen des Kompetenzzentrums der Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes, geplant und durchgeführt. Für weitere Informationen und Anmeldungen steht im Nienburger Kulturwerk Petra Gheco unter Tel. (0 50 21) 91 16 66 oder per E-Mail p.gheco@nienburgerkulturwerk.de zur Verfügung. Auch über die Website www.nienburgerkulturwerk.de kann man sich zum Netzwerk-Empfang anmelden.

ADLER APOTHEKE

Soventol® Gel

Soventol® Gel, 20 g*
Grundpreis 20,85 € pro 100 g

gültig bis 30.04.2012

Cetirizin Hexal®

Cetirizin Hexal® bei Allergien, 20 Stück*

gültig bis 30.04.2012

Vividrin® akut Kombipackung

Vividrin® akut Azelastin/Heuschnupfen Kombipackung*

gültig bis 30.04.2012

Ibuhexal® akut 400 mg

Ibuhexal® akut 400 mg, 20 Filmtabletten*

gültig bis 30.04.2012

Bepanthen® Wund-Heilsalbe

Bepanthen® Wund- und Heilsalbe, 20 g*
Grundpreis 18,55 € pro 100 g

gültig bis 30.04.2012

Biotin 5 mg N

gesund leben Biotin 5 mg N Tabletten, 60 Stück*

gültig bis 30.04.2012

Doppelherz® system

Doppelherz® system OMEGA-3 KONZENTRAT, 60 Kapseln*

gültig bis 30.04.2012

Lopedium® akut

Lopedium® akut Kapseln, 10 Stück*

gültig bis 30.04.2012

Iberogast® Tinktur

Iberogast® Tinktur, 20 ml*
Grundpreis 44,55 € pro 100 ml

gültig bis 30.04.2012

gesund leben Diätdrink

gesund leben Diätdrink Vanille-, Schokoladen- und Tropical-Geschmack, 500 g
Grundpreis 19,90 € pro 1 kg

gültig bis 30.04.2012

ADLER APOTHEKE

Lange Straße 14
31582 Stolzenau
Telefon 05761-3007

Von Kronenfeldt-Straße 33
27318 HOYA
Telefon 04251-670666

Ihre Gesundheitscard

Die Mitarbeiter in Stolzenau und Hoya freuen sich auf Sie.



Achten Sie auf unser TOP TEN Regal!

Auch ohne Kundenkarte kommen unsere preisbewussten Kunden in den Genuss äußerst attraktiver Angebote.

Die TOP TEN für den Monat März/April finden Sie in der nebenstehenden Anzeige.

Zu allen Produkten beraten wir Sie gerne. Kommen Sie in die Adler Apotheke.

Fragen Sie nach unserer Gesundheitscard!

Mit unserer Kundenkarte erhalten Sie attraktive Angebote und Serviceleistungen. So erhalten Sie direkte Einkaufsvorteile, Sie müssen keine Marken oder Punkte sammeln.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

ADLER APOTHEKE

Lange Straße 14 · 31592 STOLZENAU · Telefon (05761) 3007 · Fax (05761) 3604
Von-Kronenfeldt-Straße 33 · 27318 HOYA · Telefon (04251) 670666 · Fax (04251) 670667

TIPPS & TERMINE

„Das schwache Herz“

Stolzenau (DH). Am morgigen Montag, 2. April, wird die medizinische Vortragsreihe im Krankenhaus Stolzenau mit dem Thema „Herzschwäche“ fortgesetzt. Die Herzschwäche ist auch heute noch eine weitverbreitete Krankheit.

Unter Leitung von Dr. Torben Jüres, Chefarzt der Inneren Abteilung, erklärt Dr. Volker Wenzlaff, Oberarzt der Inneren Abteilung, leicht verständlich, wie sich eine Herzschwäche entwickelt und woran man ein schwaches Herz erkennen kann.

Doch die Entwicklung einer Herzschwäche ist oftmals kein unabänderliches Schicksal. Der Vortrag erklärt auf einfache Weise die unterschiedlichen Behandlungsmöglichkeiten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Der Vortrag ist kostenfrei. Ein Imbiss wird gereicht.

Einbruchmeldeanlagen
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (05024) 98 101 15
www.agt-gruppe.de

Heute Hofflohmart

Nienburg (DH). Am heutigen Sonntag, 1. April, veranstaltet der Verein „Gedenkstätte Heilige Mutter der Liebe für alle Nationalitäten“ von 13 bis 17 Uhr an der Mindener Landstraße 21 in Nienburg einen Hofflohmart.

Angeboten werden zum Beispiel alte Bücher, Bilder, Geschirr oder Spielsachen. Das Geld kommt dem Verein zugute. Mit dem Erlös soll bedürftigen Familien geholfen werden, teilt der Verein mit.

Spargelkönigin werden?

Anmeldefrist läuft noch bis Mitte April / Jetzt schnell bewerben

Landkreis (eha). Wer möchte Spargelkönigin werden? Mit dieser Fragen wenden sich Fritz Bormann, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft „Nienburger Spargel“, und Herbert Schriever, bei der Raiffeisen-Warengenossenschaft Grafenschaft Hoya für das Edelgemüse zuständig, an interessierte junge Frauen aus Stadt und Kreis Nienburg.

Willkommen sind Bewerberinnen, die Spaß daran haben, unterwegs zu sein. Als Repräsentantin des Edelgemüses mit dem Gütesiegel ist die Nien-

burger Spargelkönigin bei den verschiedensten Anlässen in ganz Deutschland unterwegs. Gefragt ist die Spargelkönigin unter anderem bei Messen, Königinnen-Treffen und Fernsehshows.

Wichtig ist außerdem, dass die Bewerberinnen Spargel mögen und sich mit dem edlen Gemüse identifizieren können. Das Fachwissen kann auch später erlangt werden. Auch ist es nicht zwingend erforderlich, dass die neue Spargelkönigin aus einem Spargelbetrieb stammt.

Die Bewerberinnen sollten zwischen 18 und 30 Jahre alt sein, aus dem Kreis Nienburg stammen und vom Nienburger Spargel überzeugt sein. Junge Frauen, die sich für dieses Amt interessieren, können sich ab sofort bei Herbert Schriever, Telefon (0 42 54) 93 01 16, oder per Email unter info@nienburger-spargel.de melden. Die Bewerbungsfrist endet Mitte April.

Weitere Informationen auch unter www.nienburger-spargel.de.

Wenn Denken einsam macht

Morgen findet der Welt-Autismus-Tag statt / Lebenshilfe unterstützt

Nienburg (DH). Am morgigen Montag, 2. April, ist Welt-Autismus-Tag. Viele Menschen mit Autismus sind in einigen Bereichen ungeheuer intelligent – beispielsweise im mathematischen Bereich –, brauchen aber für andere Aspekte des Lebens fortlaufend Unterstützung. Vor allem im sozialen Leben, denn für Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung ist beispielsweise das Verhalten ihrer Mitmenschen meist nur schwer nachvollziehbar. Diese Unterstützung bieten die „Autismus Hilfen“ der Lebenshilfe Nienburg gGmbH mit Sitz unter dem Dach der Beratungsstelle am Marktplatz 3 in Nienburg.

Das Angebot bietet fachspezifische Unterstützung für die Teilhabe an und Integration in

das soziale Umfeld, zum Beispiel in Kindertagesstätte, Schule und Freizeit. Dabei begleitet das Fachpersonal der Lebenshilfe mit speziellen Zusatzausbildungen die Kinder und Jugendlichen entsprechend des jeweiligen Bedarfs. Im Rahmen der Frühförderung wird eine ambulante Unterstützung innerhalb der Familie und/oder der Kindertagesstätte angeboten.

In der heilpädagogischen Hilfe zur angemessenen Schulbildung werden die Kinder und Jugendlichen mit unterschiedlichen Autismus-Spektrum-Störungen fachspezifisch begleitet, um die soziale Kommunikation und die Selbstbestimmung der Schülerinnen und Schüler zu fördern und somit für eine optimale Integration in den Klas-

senverband zu sorgen. Die autismuspezifische Förderung, Begleitung und Beratung außerhalb von Einrichtungen beinhaltet die Einzelförderung sowie die familienorientierte Begleitung und Beratung.

Bei allen Angeboten steht die Hilfe zur Selbsthilfe im Mittelpunkt. Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung sollen mit passgenauer Unterstützung und auf partnerschaftlicher Ebene mit allen Beteiligten in ein möglichst selbstbestimmtes Leben begleitet werden – auch, indem familieneigene Ressourcen aktiviert werden.

Weitere ausführliche Informationen gibt es direkt bei den „Autismus Hilfen“ der Lebenshilfe unter Telefon (0 50 21) 8 94 22 80.

hagebauzentrum
HOTZE
LEESE UCHTE LAHDE *hat's*

Gartenzeit ist Pflasterzeit!

Pflasterklinker
rot-orange-bunt-kohle, mit Fase, 200 x 100 x 52 mm
Bei uns nur qm 17,95 €

Hotze Baustoffe Leese
Bahlweg 1, 31633 Leese
Telefon 0 57 61-70 60

Hotze Baustoffe Uchte
Zur Ihle 2, 31600 Uchte
Telefon 0 57 63-9 62 60

„City“-Fleischerei in Stolzenau

SONDERANGEBOTE vom 2. April bis 7. April 2012

Rumpsteak/Roastbeef 100 g	1,89 €	Grillbratwurst 10 Stück	6,50 €
Rinderrouladen, -braten, -gulasch 1 kg	8,88 €	Fleischspieße, versch. Varianten Schwein, Rind, Hähnchen, Pute 1 kg	8,88 €
Lachsbraten, Minuten- u. Schmetterlingssteak 1 kg	5,99 €	Wurst-Schinkenblumenstrauß	15,00 €
Grillbratwurst 5 Stück	3,50 €		

MITTAGSTISCH vom 2. bis 7. April 2012 – täglich 11.30 bis 12.30 Uhr!

Mo.: Saunasuppe	Port.	4,00 €
Di.: Gulaschsuppe	Port.	4,00 €
Mi.: Jägerschnitzel mit Kartoffel- oder Nudelsalat	Port.	5,00 €
Do.: Frische Erbsensuppe mit Grießklößen und Schinkeneinlage und 2 Wiener Würstchen	Port.	5,00 €
Fr.: Karfreitag (Feiertag)	Port.	3,50 €
Sa.: Frische Erbsensuppe mit Grießklößen und Schinkeneinlage und 2 Wiener Würstchen	Port.	5,00 €

Lange Straße 32 · 31592 Stolzenau · Tel. (05761) 65 50 54

DIE HARKE ...aktuell und informativ!
am Sonntag

www.hammer-heimtex.de

Hammer

Verkaufsoffener SONNTAG!

NUR AM 01.04.2012

am 01.04.12
von 14.00 - 18.00 Uhr

10%

AUF ALLES!

Riesige Preisvorteile bei:

- FARBEN • GARDINEN • BODENBELÄGEN • BETTWAREN
- TAPETEN • TEPPICHEN • BADAUSSTATTUNG • MATRATZEN

... weil ich schöner wohnen will!

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Nienburg
31582 Nienburg
Mindener Landstraße 48 • Tel. 05021/2347
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr
Bodenbeläge • Farben • Tapeten • Badausstattung • Gardinen • Bettwaren • Matratzen



Fisch, Risotto und Kürbiskernöl Frischehof Krumwiede in Erichshagen-Wölpe jetzt noch größer



Ob Wildsalami oder Gurkenspezialitäten: die Auswahl ist groß.

Erichshagen-Wölpe (due). Am Donnerstag eröffnete der Frischehof Krumwiede, Celler Straße 114, in Erichshagen-Wölpe seinen um 35 Quadratmeter vergrößerten Hofladen.

Neu im Angebot sind Fisch, mediterrane Spezialitäten wie Pestos, Bruschetta- oder Risotto-Mischungen, diverse Liköre, Backmischungen, Kürbiskerne sowie Kürbiskernöl, Balsamico-Essig oder leckeres Weingummi. Diese vielfältige Auswahl ergänzt das bereits bestehende Angebot. Neben Obst und Gemüse bieten Daniela und Carsten Krumwiede Kartoffeln sowie saisonal Spargel und Kürbisse aus eigenem Anbau, Eier, selbstgemachte Marmeladen, selbst eingekochte Gemüsevariationen, Käse aus biologischem Anbau, Büffel-Mozzarella, Büffel-Camembert

sowie Mettwürste und Schinken an. Zudem gibt es Joghurt von Grimmelmann oder die gesamte Produktpalette der Frischehofmarke „Asendorfer“. Geflügel ist tiefgekühlt immer erhältlich, aber auch frisch, je nach Angebot und Nachfrage, was auch für das Galloway-Fleisch gilt. Vorbestellungen sind möglich. Eine „Frischetafel“ direkt beim Hof an der Celler Straße zeigt an, welche speziellen oder saisonalen Produkte aktuell frisch erhältlich sind.

„In den vergangenen Jahren haben wir unser Sortiment immer weiter aufgestockt, um den Wünschen unserer Kunden

nachzukommen. Da wurde es zu eng in dem alten Hofladen“, erklärt Daniela Krumwiede die bauliche Vergrößerung. Mit dem Frischehof möchte die Inhaberin „ein anderes Ambiente“ bieten, nicht so anonym wie im Supermarkt. „Wir möchten, dass unsere Kunden sich bei uns wohl fühlen. Ein bisschen wie ein alter Tante-Emma-Laden. Wir legen großen Wert auf Regionalität, und wir sind für alle Wünsche offen“, betont Daniela Krumwiede.

Der Frischehof kann zudem mit einer Besonderheit punkten. Gleich neben dem Hofladen steht ein SB-Automat, an dem Kunden sich ganz unabhängig von den Öffnungszeiten mit Kartoffeln, Eiern und wechselndem Gemüse versorgen können. Des Weiteren bietet der



Selbstgemacht: die Fruchtaufstriche des Frischehofs.

Frischehof Krumwiede einen Schälenservice für Kartoffeln und Spargel für die Gastronomie, aber auch für Privatpersonen (zum Beispiel bei Festivitäten) an. Abschließend unterstreicht Daniela Krumwiede: „Wir möchten uns insbesondere bei unseren Nachbarn für das entgegengebrachte Verständnis

während der Bauphase bedanken.“ Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags 8 bis 13 Uhr, 15 bis 18 Uhr, sonnabends 8 bis 13 Uhr. Während der Spargelsaison hat der Frischehof täglich (auch sonntags) von 8 bis 19 Uhr geöffnet.

Der Frischehof Krumwiede ist telefonisch unter (05021) 63564, per Fax unter (05021) 913564 oder per E-Mail unter d.krumwiede@der-frischehof.de zu erreichen. Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.der-frischehof.de erhältlich.



Vielfältiges Sortiment: diverse Liköre und Balsamico-Essig.



Größerer Hofladen: der neu gestaltete Verkaufsraum. Fotos: Duensing



Das „Frischehof“-Team: Helge Seeck, Inhaberin Daniela Krumwiede und Christine Lindemann (von links).



Unser neuer Hofladen
mit vielen neuen Produkten!
... Lassen Sie sich überraschen!

Für Sie im Sortiment

Obst und Gemüse der Saison
Eystruper Senfspezialitäten
Wela und Asal
Grimmelmanns Milchprodukte
Asendorfer Milchprodukte
und vieles mehr –
immer frisch und gesund ...

... und alles frisch
in unserem SB-Automat!

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.
8.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr
Celler Straße 114
Nienburg/Erichshagen
Telefon (05021) 63564

Wir gratulieren Daniela und Carsten zur Neueröffnung ihres Hofladens und wünschen viel Erfolg!

ROVER HOLZBAU
Zimmerer
Fachwerksanierung
Trockenbau
Tischlerarbeiten
MEISTERBETRIEB
MARTIN RÖVER

Wir führten die Holz- und Trockenbauarbeiten aus.
Am Drosch 18 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 600606

Fliesenverlegung + Silikonarbeiten SVEN KETTLER

wünscht weiterhin viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten

- Fliesen- und Natursteinverlegung
- Badsanierung aus einer Hand
- Treppenanlagen aus Fliesen und Naturstein
- Fenster, Haus- und Zimmertüren
- Dehnungsfugen
- Trockenbau
- Laminat u. Parkett

Wölper Straße 31 • 31582 Nienburg/W.
Mob. 01 70-214 36 80 • Fax 05021-6000 761

ELEKTRO TREU
Kompetent und zuverlässig!

ELEKTRO-TECHNIK
LICHT UND LEUCHTEN
Elektro Treu · 31582 Nienburg
Verdener Landstraße 9 – 13

ELEKTRO-HAUSGERÄTE
KUNDENDIENST
Telefon (0 50 21) 40 31
Telefax (0 50 21) 40 33

Wir liefern die Baustoffe!

31582 Nienburg
Verdener Landstr. 184
Tel.: 05021 - 97 77 0
www.leymann-baustoffe.de

LEYMANN
Für Profi & Privat!
BAUSTOFFE

Weiterhin viel Erfolg!

Röttger ZAUNBAU
Zaunbau · Garten · Floristik
Tel. (0 50 21) 29 19

Handel · Aufbau · Service
Tel. (0 50 24) 88 77 72

MÜLLER BAUELEMENTE

Fenster - Türen - Innentüren - Rollläden - Markisen
Wintergärten - Beratung - Planung - Ausführung

Verdener Landstraße 230
31582 Nienburg/Weser
Telefon (0 50 21) 57 48
Fax (0 50 21) 91 15 61

roma ROLLADEN + TORE

- Motorantrieb serienmäßig
- Aluminium-Panzer serienmäßig
- Integrierter Insektenschutz
- Über 180 Farben

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
- Fachgerechte Fußbodenverlegung
- Moderne Raum- und Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz

HOLGER ESALNIK
Malermeister

Celler Straße 164 · 31582 Nienburg · Telefon (0 50 21) 91 04 44

SCHALWIG
umweltbewusste Heizsysteme
Ideen fürs Bad

24-Stunden-NOTDIENST
31582 Nienburg · Wölper Str. 37a
☎ (0 50 21) 6 41 23 · Fax 92 39 22



TIPPS & TERMINE

Ferienbetreuung

Liebenau (DH). Die Samtgemeinde Liebenau bietet in den Sommerferien 2012 erstmalig eine Ferienbetreuung für Kinder im Alter von eins bis zehn Jahren an. Die Ferienbetreuung findet in den letzten drei Ferienwochen (13. bis 31. August) im Rahmen einer altersübergreifenden Gruppe mit einer Betreuungszeit von 7 bis 13 Uhr in der Kindertagesstätte Pennigsehl statt. Betreut werden die Kinder in dieser Zeit von zwei Erzieherinnen der Samtgemeinde Liebenau. Die Ferienbetreuung ist ein zusätzliches Angebot während der regulären der Schließzeit der Kindertagesstätte. Die Nutzung dieses Angebotes ist wochenweise möglich. Der Elternbeitrag beträgt 100 Euro pro Woche. Für die Ferienbetreuung müssen mindestens zehn Kinder pro Woche angemeldet werden. Bei Interesse sollte sich daher bis zum 15. Mai im Rathaus oder in der Kindertagesstätte Pennigsehl anmelden werden. Anmeldeformulare erhalten Interessierte unter www.liebenau.com oder in den drei Kindertagesstätten der Samtgemeinde Liebenau. Weitere Informationen sind im Rathaus unter der Telefonnummer (0 50 23) 29 19 erhältlich.

Krippenkinder anmelden

Liebenau (DH). In der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Liebenau entstehen zum Betreuungsjahr 2012/13 neue Krippenplätze. Für diese findet ein gesondertes Anmeldeverfahren statt. Die Anmeldefrist für die Krippenplätze in der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Liebenau beginnt am morgigen Montag, 2. April und endet am Montag, 30. April. Die Anmeldungen werden direkt von der Kita-Leiterin entgegengenommen. Anmeldeformulare finden Interessierte in den Kindertagesstätten oder unter www.liebenau.com.

Gedichte, Musik und Tanz

Albert-Schweitzer-Schule veranstaltete Musik- und Kulturbabend

Nienburg (DH). Langanhaltender Applaus beim diesjährigen Musik- und Kulturbabend der Albert-Schweitzer-Schule (ASS) im voll besetzten Giebelsaal - wieder einmal ergriffen begabte Schülerinnen und Schüler der Albert-Schweitzer-Schule die Gelegenheit, ihre breit gefächerten Talente unter Beweis zu stellen und ein wenig vom vielfältigen Schulleben an der ASS in die Öffentlichkeit zu tragen.

„Die Mischung macht's“, dieser Spruch bestätigte sich erneut bei der Organisation der Veranstaltung, die von den zukünftigen Abiturienten des Jahrgangs 2012 trotz der herannahenden Prüfungen liebevoll ausgerichtet wurde. Ob Fünftklässler oder Oberstufenschüler, alle jungen Künstler trugen mit großem Engagement und viel Spielreue zu einem Abend bei, der denjenigen, die das Glück

hatten, einen Platz im überfüllten Saal zu ergattern, lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Abiturientinnen Anna Kohlmüller und Julia Brockmann führten spontan und charmant durch das Programm und präsentierten eine gelungene Mixtur aus Gedichten, Tanz, Musik, Theaterszenen, Sketchen, selbst gedrehten Filmen und Kleinkunst, aus Klassik und Pop, alt und neu, Nachdenklichem und Komischem.

Der Chor der Klasse 5e eröffnete beispielsweise den Abend stimmungsvoll und vor allem stimmig. Goethes hochnäsiger Zauberlehrling, dem die Angst vor dem Besen ins Gesicht geschrieben stand, wurde dargestellt von der Sechstklässlerin Luisa Wehrmann, und die Jonglier-AG zeigte, dass Hände schneller als Augen reagieren können. Was für unglaubliche

Dinge Fünftklässlerinnen mit Geigen anzustellen vermögen, bewies Johanna Jensch mit dem ersten Satz aus Oskar Riedings Violinenkonzert in h-Moll, op.35, den sie mit großer Virtuosität und viel Gefühl vortrug. Aber auch die sogenannte U-Musik kam nicht zu kurz: Die komplette Klasse 8d performte eine gefühlvolle unplugged-Version des Hits „Wire to Wire“ von Razorlight. Im Gegenzug begeisterte die 14-jährige Jennifer Burau und ihre (fast) vollständig angetretene 8b mit Christina Aguileras Ballade „Beautiful“, Kristina Stecklein aus der 12. Klasse überzeugte mit ihrer Interpretation von Duffys Superhit „Mercy“ und der Schulchor unter der Leitung von Lehrerin Antje Falldorf-Podehl erfreute das Publikum mit einer eigenen Interpretation von Coldplays Tophit „Viva la Vida“. Neben vielen weiteren Programmpunkten kamen natürlich auch die Theaterfreunde auf ihre Kosten. Die AG Darstellendes Spiel, geleitet von Lehrer Andreas Busch, führte eine ergreifende Szene aus Georg Taboris absurder Petitesse „Der Liebhaber“ auf, in der eine junge Frau Selbstmord begehen will, weil sie das Sonnet Nr. 130 von Shakespeare missversteht. Aufgrund des großen Erfolgs und der vielen Zuschauer, die an dem Abend keinen Platz im Giebelsaal finden konnten, erwägt die Planungsgruppe, im kommenden Jahr zwei Aufführungstermine anzubieten.

Denn, wie es der Werbefilm der 10e, der zum Abschluss des Abends gezeigt wurde, so treffend formuliert: Die „ASS fetzt!“



Der diesjährige Musik- und Kulturbabend der Albert-Schweitzer-Schule (ASS) war wieder ein voller Erfolg auf ganzer Linie.

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Neue Fachpraxis für Podologie eröffnet

Am vergangenen Samstag hat Mareike Förster eine Fachpraxis für Podologie eröffnet. Mareike Förster hat sich sehr über viele Besucher und Glückwünsche am Eröffnungstag gefreut. Mit umfangreicher Unterstützung von den Eigentümern und Walter Meinders von der Wirtschaftsförderung der Stadt Nienburg hat man das Konzept zur Existenzgründung erfolgreich umgesetzt. Die Praxis befindet sich in einem 1961 erbauten Geschäftshaus und wurde in den letzten sechs Monaten umfangreich saniert und umgebaut, sodass jetzt eine mit modernster Technik ausgestattete Praxis entstanden ist.

Hell, einladend und freundlich – so werden Fußpatienten in der „Fachpraxis für Podologie“ begrüßt. Als staatlich anerkannte Podologin bietet Mareike Förster die gesamte Palette fachgerechter medizinischer Fußpflege an. Bevor sie sich für den Beruf der Podologin entschied, hatte sie eine Ausbildung zur Krankenschwester absolviert und einige Jahre in der Krankenpflege gearbeitet. Sie möchte in ihrer Praxis einen umfangreichen medizinischen Service in einer angenehmen Atmosphäre bieten. Ihre persönliche Betreuung und Beratung steht bei ihr im Vordergrund.

Fachpraxis für Podologie
med. Fußpflege

Mareike Förster

Hannoversche Str. 9 - 31582 Nienburg
Tel: 05021 / 922 91 30
www.podologie-nienburg.de
info@podologie-nienburg.de

ZOO21

Kratzwelle „Elda“
50% gespart! statt 29,99 **14,99**

Catsan Hygiene-streu
20 Ltr. statt 8,95 **6,99**

Anibest Naturholz Klump-streu
10 Ltr. statt 5,99 **2,00**
Probierpreis!

Freilaufgehege
mit Netz (Einzel-element 60 x 60 cm) statt 39,90 **24,99**

GUTSCHEIN
Bringen Sie diesen Coupon und Ihr Teichwasser in einem unter Wasser komplett gefüllten und verschlossenen Gefäß zu uns. Wir testen Ihr Teichwasser kostenlos.

Tetra Pond Teichsticks
7 Ltr. statt 11,99 **7,99**

Verschiedene Seerosen **9,99**

Verschiedene Schwimmpflanzen **2,49**

10 Goldfische
6 bis 10 cm **5,99**

Shubunkin
12 bis 15 cm, Stück **3,49**

Graskarpfen
8 bis 11 cm, Stück **1,49**

5 Goldorfen
7 bis 10 cm **3,49**

Verschiedene Koi
Israel, 15 bis 18 cm, Stück **15,00**

Stör „Sterlet“
20 bis 25 cm, Stück **19,00**

Bioset
„für klares Wasser“, 2 Muscheln und 3 Bitterlinge **5,00**

Gültig vom 2. 4. bis 7. 4. 2012

**Celler Straße
Ecke Am Mußriedegraben
31582 Nienburg**
Mo. – Fr. 9.30 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 18.00 Uhr

ZOO21

Familien Einkaufs- Wochenende



mit verkaufsoffenem Sonntag
und Personal-Sonder-
konditionen!

April
1.
Sonntag
von 11-18 Uhr
geöffnet!
11-13 Uhr freie Schau, 13-18 Uhr Verkauf!

**Nutzen Sie exklusive Personal-
kauf-Vorteile – NUR NOCH HEUTE!**
– Gegen Vorlage dieser Anzeige! –

Nur noch heute gültig!
26%
(= 16% Personal-Rabatt + 10% Sofort-Skonto)
Rabatt auf alle Möbel!

Nur noch heute gültig!
51,5%
(= 41,5% Personal-Rabatt + 10% Sofort-Skonto)
Rabatt auf alle Küchen!

*Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir Ihnen die Personal-Kauf-Konditionen nur bei Aufträgen gewähren können, die uns bis Sonntag, 1.4.2012, 18 Uhr bis Geschäftschluss vorliegen. Gilt auf alle Neuaufträge. Ausgenommen sind nur bereits getriggerte Aufträge, Wechsel aus Projekten, mit Sonderpreis käuflich gemachte Produkte im Haus und geschützte Marken wie Canada, Miele, Stressless, now! by hülsta, Flexa, Die Hausmarke, CS Schmal, Rocaro, Musterring, Machelke, Spectral, die Collection und Metzeler. Nicht mit anderen Aktionsvorteilen und Finanzierung kombinierbar.

Tolles Wochenend-Programm:

✓ **Umfassende Werks- und Fachberatungen** in allen Abteilungen! Egal ob Wohnprogramm, Polstergarnitur oder neue Küche – wir beraten Sie gern und umfassend!

✓ **Umbaustipps direkt vom Profi!** Planen Sie in nächster Zeit eine neue Küche? Unsere Architektin Marianne Wehr berät Sie gerne zum Thema Umbau, Ausbau oder Sanierung Ihrer Räumlichkeiten. Bringen Sie bitte Ihre Raummaße oder Grundrisse mit.

ARCHITEKTURBÜRO
MARIANNE WEHR
Eigenheim - Architektur - Wohngestaltung

✓ **Tolle Hüpfburg für Ihre Kleinen. Ein Riesenspaß!** Natürlich **GRATIS!**

Von 10-18 Uhr!



✓ **Großes Showkochen!** Ein Spitzenkoch zaubert Ihnen leckere Köstlichkeiten. Holen Sie sich wertvolle Tipps mit nach Hause und probieren Sie die leckeren Gerichte von unserem Spitzenkoch – **selbstverständlich alles gratis.**

Von 13-17 Uhr!



BISTRO-GUTSCHEIN

Schwitzel "Wiener Art" mit einer Portion Kartoffelsalat

1.90
pro Person

Für Sie und eine Begleitperson. Ab sofort gültig bis Sonntag, 1.4.2012. Nur solange Vorrat reicht. Nicht zum Mitnehmen!

BISTRO-GUTSCHEIN

Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen

1.-
je Gedeck

Für Sie und eine Begleitperson. Ab sofort gültig bis Sonntag, 1.4.2012. Nur solange Vorrat reicht. Nicht zum Mitnehmen!

BISTRO-GUTSCHEIN

Ein Glas Sekt oder Orangensaft zur Begrüßung

GRATIS

Heute ab 11 Uhr

Für Sie und eine Begleitperson. Ab sofort gültig bis Sonntag, 1.4.2012. Nur solange Vorrat reicht. Nicht zum Mitnehmen!

heka

Einrichtungswelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG
Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr

DIE INTERNATIONALE KOLLEKTION BEI UNS.

Musterimg

heka
Einrichtungswelten



Erdgasförderung in Leese

CDU/FDP: Schutz der Lebensgrundlagen hat Vorrang

Hannover/Leese (DH). Die Landtagsfraktionen von CDU und FDP stellen die Diskussion über die Erdgasförderung auf eine breite Basis. Da speziell auch die Gemeinde Leese betroffen ist, hatte der zuständige Wahlkreisabgeordnete Karsten Heineking (Wegerden), auf Initiative der CDU-Fraktion im Gemeinderat Leese, kürzlich zu einem Informationsaustausch zwischen Umwelt- und Energieminister Dr. Stefan Birkner, den zuständigen Fachpolitikern von CDU und FDP sowie lokalen Vertretern nach Hannover eingeladen.

Neben Heineking nahmen von Seiten der CDU der Abgeordnete Jan Ahlers (Holte) und der Umweltpolizist Martin Bäumer (Glandorf) an dem Treffen teil. Von Seiten der Landes-FDP waren Landtagsvizepräsident Hans-Werner Schwarz (Diepholz) und der Umweltpolizist Dr. Gero Hocker (Achim) mit dabei. Von Behörde waren Bernd Müller, Bürgermeister der Samtgemeinde Mittelweser, und Kreisumweltdezernent Thomas Schwarz sowie Minister Dr. Stefan Birkner (Garbsen, FDP) samt zuständigem Referatsleiter vertreten. Die Lokalpolitik war durch Heiner Werner (Nienburg) und Jörg Hille (Oyle, beide FDP) sowie die drei Leese CDU-Gemeinderatsmitglieder Rüdiger Tegtmeier, Lucas Engelking und Jette von Weiler repräsentiert.

Die beiden Regierungsfraktionen, allen voran Umweltminister Birkner, waren sich einig, dass zwar die wirtschaftlichen Gesichtspunkte bei der Gasförderung Berücksichtigung finden müssten, der Schutz von Mensch und Natur aber im Vordergrund stehen würde. „Eine Erdgasförderung in Wasserschutzgebieten kann ich mir nur schwer vorstellen“, unterstrich Stefan Birkner, „auch wenn die Gefährdung nur theoretischer Natur ist und praktisch auszuschließen ist.“ Die Gesprächsteilnehmer betonten, dass die Diskussion um die „unkonventionelle Förderung von Erdgas“, auch bekannt als „Fracking“, sachlich und differenziert geführt werden müsse. Nach derzeitigem Wissensstand ist die Verunreinigung

von Böden und grundwasserführenden Schichten im Untergrund dabei aufgrund der technischen Verfahren auszuschließen. Derzeit sind hierzu verschiedene Studien in Auftrag gegeben, die noch beendet und ausgewertet werden müssten. Vorher könnten keine sachlich begründeten Aussagen gemacht werden.

Die Erfahrungen aus dem Ausland machten aber schon heute deutlich, dass dort die möglichen Probleme vielmehr über Tage zu suchen seien, gerade im Umgang mit dem Lagerstättenwasser. Dieses fällt aber auch bei den herkömmlichen Fördermethoden an. Die Umweltpolitiker Bäumer und Dr. Hocker wiesen darauf hin, hier die Förderunternehmen in die Pflicht zu nehmen. „Die Zuverlässigkeit des Betreibers muss gesichert sein“, forderten Bäumer und Hocker mit Blick auf die bestehenden Richtlinien. Gerade „Störfälle“ durch selbst gemachte Fehler, beispielsweise mit ungeeigneten Kunststoffrohren für den Transport von Lagerstättenwasser und schlampig ausgeführte Abdichtungen an den Bohrstellen seien absolut nicht akzeptabel. Rüdiger Tegtmeier fügte hinzu, dass die Profitgier der beteiligten Unternehmen hierbei eine nicht unerhebliche Rolle spielt.

Für die Leese Gemeindevertreter ist wichtig, dass die Bedenken der Bevölkerung ernst genommen werden. Zwar beteiligen sich auch die örtliche Verwaltung und Politik am „öffentlichen Informations- und Dialogprozess über die Sicherheit und Umweltverträglichkeit der Fracking-Technologie für die Erdgasgewinnung“, aber die Betreiber seien eindeutig in der Bringschuld. „Eine Salami-Taktik schafft kein Vertrauen“, so ein Gesprächsteilnehmer, „das lässt insgesamt an der Sache zweifeln.“ Auch die Tatsache, dass in Oppenwehe nach einem Drucktest 25000 Liter Diesel im Bohrloch belassen wurden, würde das Vertrauen in die Betreiberfirma nicht gerade erhöhen, fügte Rüdiger Tegtmeier hinzu. Ziel der Politik sei es deshalb, zunächst mit einer Landtagsresolution das Thema aufzugreifen und auf Bundesebene eine Gesetzesänderung

anzuregen. „In meinem Zuständigkeitsbereich gibt es neben dem Vorhaben in Leese beispielsweise auch eins in Nöpke (Region Hannover)“, so Jörg Hille (Oyle), Vize-Chef des FDP-Bezirksverbandes Hannover-Hildesheim, „das Thema ist also nicht nur auf den Landkreis Nienburg beschränkt.“ Wenn der Landtag eine Resolution verabschieden sollte, dann sei diese wahrscheinlich nicht rechtlich bindend für die Förderunternehmen, da es sich hier eigentlich um Bundesgesetze handelt, die vorrangig sind und bleiben. „Wir setzen aber darauf, dass sich die Unternehmen, trotz bestehender Rechtsansprüche, im Sinne der Resolution verhalten“, machte Hille klar.

Ob derzeit überhaupt neue Erdgaslagerstätten in Niedersachsen erschlossen werden müssten, stellte Heiner Werner insgesamt in Frage: „Zur Aufrechterhaltung der kurz- bis mittelfristigen Versorgungssicherheit brauchen wir das Gas zur Zeit gar nicht“, so Werner, „so sollte man mit Umsicht und maximaler Transparenz die Vor- und Nachteile erörtern, bevor heute schon Fakten für die nächsten Jahrzehnte geschaffen werden und dabei ein Weniger an Sicherheit in Kauf genommen wird.“ Wenn weiterhin 14 Prozent oder mehr des in Deutschland verbrauchten Gases aus niedersächsischen Quellen stammen sollen, dann sei eine transparentere Informationspolitik der beteiligten Unternehmen die wichtigste Voraussetzung hierfür. „Trotz einem Interesse an günstiger Energie und Versorgungssicherheit, liegt uns als christlich-liberale Koalition der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen am Herzen“, so Karsten Heineking, „deshalb setze ich mich für eine generelle Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ein.“

Durch diese UVP könnte dann auch wieder mehr Akzeptanz hergestellt werden. Am Ende der Veranstaltung waren sich die Teilnehmer, die zukünftig in Kontakt bleiben und weitere Termine vereinbaren wollen, einig: Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen hat Vorrang.



Dorfhelferin – ein Beruf mit Zukunft

Das Ev. Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen e.V. hat sein Weiterbildungskonzept für angehende Dorfhelferinnen umgestaltet, um mehr Frauen die Weiterbildung zu diesem Beruf mit Tätigkeitsschwerpunkt im sozialpflegerischen Bereich zu ermöglichen. „Geprüfte Fachkraft für Haushaltsführung und Familienbetreuung in Haushalten landwirtschaftlicher Betriebe (Dorfhelferin/Dorfhelfer)“ heißen die Hauswirtschaftlerinnen mit einjähriger Berufserfahrung, die Wirtschafterinnen, Betriebsleiterinnen sowie Meisterinnen mit Erfahrung im Haushalt eines landwirtschaftlichen Betriebes, die sich durch den insgesamt 14-monatigen Kurs weiterqualifizieren. Fertige ausgebildet können sie als

Mitarbeiterinnen des ev. Dorfhelferinnenwerkes eingesetzt werden zum Beispiel in Familien mit kleinen Kindern, wenn die Mutter durch Krankheit oder Kur ausfällt. Auf diese Aufgabe und auf die Abschlussprüfung vor der Landwirtschaftskammer werden die angehenden Dorfhelferinnen vorbereitet durch Blockunterricht im Seminar in Loccum, durch Lerneinheiten zuhause und durch Praktika, die ebenfalls von zuhause aus geleistet werden können. Informationen zu Kursablauf, Unterrichtsinhalten und Kurskosten gibt der Informationstag am Samstag, 12. Mai, um 10.30 Uhr im Dorfhelferinnenseminar in Loccum. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon (0 57 66) 72 74.

Die Zeit ist raiff!

Speedy Big
Mit intelligenter Gyro-Elektronik zur Flugstabilisierung. Flugzeit: ca. 5 - 10 Minuten, Ladezeit: 30 - 40 Minuten.
59,99

DinoCar
Sondermodell »Deutschland«
Geeignet ab 5 Jahren.
349,00

Raiffeisen Pferdefutter 2000
vollwertig vitaminisiert sowie mineralisiert. Eignet sich als alleiniges Kraftfutter.
25 kg-Sack (1 kg = 0,38 €)
12,99

Schleich
4+1
Beim Kauf von 5 Schleich-Figuren ist die günstigste gratis.
9,99

Raiffeisen Pferdefutter »Beta Müsli«
Das naturgesunde Pferdemüsli mit Möhrenchips und Luzernegrünmehl. Die perfekte Ergänzung zu Silage, Heu und Stroh. 20 kg-Sack (1 kg = 0,65 €)
20% Rabatt auf unser Reitsportsortiment

IHRE RAIFFEISEN-MÄRKTE

Unsere Raiffeisen-Märkte in Ihrer Nähe:
Dörverden · Eystrup · Morsum · Nienburg · Rehburg · Riede · Rodewald
Steyerberg · Stolzenau · Tier- und Gartenfreund in Lemke · Wietzen

Gefällt es Ihnen zu Hause auch am besten?

Nienburg
Leinstraße 9

AMBULANTER PFLEGEDIENST
APOCARE

NEU: apocareMOBIL - mobile Beratung zu Hause!

© (05021) 911 577 · www.apocare.de · info@apocare.de

- ✓ Grund- u. Behandlungspflege
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Betreuung u. Pflege von Kindern
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Krankenhausvermeidungspflege
- ✓ Krankenhausnachsorge
- ✓ Palliative Versorgung
- ✓ Sterbebegleitung

✓ Patientenorientierte Pflege durch examiniertes Pflegepersonal
✓ Individuelle Anpassung der Pflegezeiten nach Ihren Wünschen
✓ Qualifizierte Beratung durch unsere Pflegedienstleistung

Immer und überall: Wir sind 24 Stunden an 365 Tagen für Sie erreichbar

Carola Walther
Ihre Ansprechpartnerin
(Pflegedienstleitung/Gesellschafterin)

Die elektrische Zigarette ist legales Genussmittel!

Durch die Medien geistern immer wieder unvollständige Berichte zu den Gefahren der elektrischen Zigarette sowie die Information, dass diese illegal sei. Ein aktuelles Urteil aus NRW beweist das Gegenteil! E-Rauchen ist legal und fällt auch nicht unter das Arzneimittelgesetz! Medienberichte finden sich dazu im Pressteil auf der Internetseite des Verbandes der E-Zigarettenhändler (www.vd-eh.de). Ebenso sind die Gefahren des E-Rauchens nicht immer richtig dargestellt. „Natürlich ist das elektrische Rauchen mit Nikotin nicht gesund! Wir verkaufen unsere Produkte ja auch als Alternative zum Tabakrauchen. Allerdings lasse ich im Vergleich zur gewöhnlichen Zigarette rund 90 krebserregende Stoffe weg. Dementsprechend ist die E-Zigarette weit unschädlicher. Und den Nikotingehalt bestimmt der Kunde“, erklären die Betreiber der Firma VOLLDAMPF®, dem Fachhandel für elektrische Zigaretten und Zubehör. „Auch solche Ammenmärchen wie Propylenglykol sei ein Frostschutzmittel sind einfache Angstmache. Fakt ist, dass es sich hierbei um einen in der EU zugelassenen Lebensmittelzusatzstoff mit der Bezeichnung E 1520 handelt. Dieser wird auch bei Kaugummis und Zahnpasta eingesetzt und ist auch einer der Hauptbestandteile von Diskonebeln. Dass man mit E-Rauchen bis zu 85% der Kosten im Vergleich zur herkömmlichen Zigarette einspart, ist natürlich noch ein guter Grund für die E-Zigarette!“ Mit ihrem Geschäft in der Verdener Landstraße 263 ermöglicht das Team von VOLLDAMPF®, dem Fachhandel für elektrische Zigaretten und Zubehör, einen persönlichen Kontakt zum Kunden. Dort

Elektrische Zigaretten & Zubehör

- Verdener Landstraße 263 · 31582 Nienburg/Holtorf
- Tel. (05021) 8603359 · Fax (05021) 8601339
- info@vollampf-nienburg.de · www.vollampf-nienburg.de

Das VOLLDAMPF-Team freut sich auf Ihren Besuch!
Stephanie Wegener, Olaf Steppek, Yvonne Michalczyk und Sina Habbe (v. l. n. r.)

wird ausschließlich Bedarf für elektrisches Rauchen verkauft, immer mit einem Fokus auf die ausführliche Beratung des Kunden. In allen Filialen von VOLLDAMPF® werden die Modelle eGo-W und eGo-T der neuesten Generation in allen erhaltlichen Farben geführt. Elektrisches Rauchen – auch E-Rauchen oder E-Smoken genannt – ist eine Alternative zum Tabakrauchen. Mittlerweile wird die Gemeinde der E-Raucher von Tag zu Tag größer und das E-Rauchen erfreut sich immer mehr an Beliebtheit.

Anstatt der Verbrennung von Tabak wird bei der elektrischen Zigarette eine Flüssigkeit (Liquid) mittels einer durch einen Akku betriebenen kleinen Heizwendel (Verdampfer) erhitzt. Hierbei entstehen – im Gegensatz zu der Verbrennung von Tabak – keine krebserregenden Stoffe. Der erzeugte Dampf kann wie beim Tabakrauchen inhaliert werden. Der Geschmack des Dampfes wird durch die Aromen im Liquid und durch das gegebenenfalls enthaltene Nikotin bestimmt.

Für ein erstes Kennenlernen lädt das Team VOLLDAMPF® auf einen Besuch in ihrer Filiale oder auf ihrer neu gestalteten Internetseite ein: www.vollampf-nienburg.de.



3. Nienburger Jazz-Night

Dolce Vita
„One Night in little Italy“

Freitag 20.04.

ab 20.00 Uhr im Wesersaal

Karten: 12,50 EUR im Vorverkauf (Theaterkasse im Stadtkontor 0 50 21 / 8 73 56)

15,00 EUR Abendkasse

Der Erlös der Jazz-Night kommt Kinderprojekten in der Stadt und im Landkreis Nienburg zugute.

...mit dabei:

Swing-O-Matic

Big-Band mit
Sänger Danny de Leiro

Loccumotion

Big-Band unter der
Leitung von Jürgen Graf

Gabor Fabian

... und jede Menge
Unterhaltung ...

Präsentiert vom
Lions Cor Leonis Förderverein e.V.



Mit freundlicher Unterstützung:

Die Medienpartner Nr. 1 im Landkreis Nienburg

DIE HARKE
Nienburger Zeitung

DIE HARKE
am Sonntag

Inserieren ist ganz einfach
www.DieHarke.de



Zu Ostern einen „Hallo“-Gruß ...

DIE HARKE
am Sonntag

... bequem von zu Hause
aus für nur 5,- Euro!

Im Internet unter www.HamS-online.de



Hallo...

Coupon

Bitte veröffentlichen Sie
am 8. April 2012
folgenden „Hallo“-Gruß zum
Preis von **10,- EURO***

Adressen, Firmennamen, Nachnamen, Telefonnummern und Familienanzeigen sind in diesen Grüßen nicht gestattet. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen.

Anzeigenschluss: Mittwoch, 4. April 2012, 16.00 Uhr

Text:



Der Betrag liegt in bar bei.

Bitte einsenden an: DIE HARKE am Sonntag,
31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2
(*Sonderpreis 5,- Euro gilt nur im Internet)

Datum/Unterschrift

„De Brodermoord“

Plattdeutsches Theater in der Schützenhalle in Anderten

Anderten (DH). Die Theatergruppe des Trafo-Vereins Anderten hat ein neues plattdeutsches Stück eingeübt und wird dieses an folgenden Terminen in der Schützenhalle in Anderten aufführen: Freitag, 27. April, um 20 Uhr mit Grillen sowie am Sonntag, 29. April, um 14 Uhr mit Kaffeetafel. Zur Aufführung kommt in diesem Jahr ein Dreiakter von Rinje Bernd Behrens mit dem Titel „De Brodermoord“.

Zum Inhalt: Kapitän Fritz von Heisterdorf hat seinen Seemannsberuf an den Nagel gehängt und beschlossen, seinen Lebensabend in seinem Elternhaus zu verbringen. Hier trifft er auf seine drei älteren Schwestern, die eifersüchtig darüber wachen, dass keine von ihnen heiratet, denn nach dem Testament der Eltern soll dasjenige von den Geschwistern



Die Theatergruppe des Trafo-Vereins Anderten spielt in diesem Jahr das Stück „De Brodermoord“.

das adelige Gut erben, das zuerst heiratet und ein Kind bekommt.

Als nun der Bruder Fritz eine Hausgehilfin anstellt, die er allem Anschein nach zu ehe-

lichen gedenkt, bricht bei den Schwestern Panik aus. Sie beschließen, ihren Bruder umzubringen. Das ist ein Unterfangen, das nicht so leicht zu bewerkstelligen ist.

Unverwechselbare Dynamik

Frank Wesemann & Band im Nienburger Jazz-Club

Nienburg (DH). Frank Wesemann & Band treten am Samstag, 7. April, um 21 Uhr im Nienburger Jazz-Club auf. Die Musik von Frank Wesemann lässt sich am ehesten unter dem Begriff „deutscher Singer-Songwriter-Pop/Rock“ zusammenfassen. Dennoch ist es nicht ganz leicht, hierfür eine passende „Schublade“ zu finden - verbirgt sich doch hinter diesem Begriff eine Musik, die durch verschiedene Stilrichtungen inspiriert ist und durch eine ganz eigene und unverwechselbare Dynamik getragen wird.

Frank Wesemann und seine Band verstehen es, bei Live-Konzerten die Menschen im Publikum zu berühren und mitzunehmen, sie in unterschiedliche Stimmungen zu tauchen. Die deutschen Texte haben Sinn und Verstand, beschreiben unterschiedliche und nachvollziehbare Situationen aus dem Leben die Emotionen



Frank Wesemann & Band treten am Samstag, 7. April um 21 Uhr im Nienburger Jazz-Club auf.

erzeugen. Sie sind tief sinnig und doch leicht verständlich. Auch das Entertainment kommt nicht zu kurz. Das Publikum wird einbezogen. Im März 2012 wurde das neue Album „Neues beginnt“ veröf-

fentlich und ist im Handel erhältlich.

Die Songs des neuen Albums werden an diesem Abend live zu hören sein. Während des Konzertes bleibt der Clubkeller rauchfrei.

„Mit leichtem Gepäck“

Konzert mit Liedermacher Tom Kirk am 14. April im Burghof Rethem

Rethem (DH). Im Gegensatz zum Titel seiner vor einem Jahr erschienenen CD „Schluss mit dem Geschrei!“ hat Tom Kirk das Singen und Texten keineswegs eingestellt. Davon können sich die Besucher des Rethemer Burghofs am Samstag, 14. April, um 20 Uhr überzeugen, wenn Kirk „Mit leichtem Gepäck“ reist, einen ziemlich „Verwahrlosten Engel“ im Nachtbus besingt und selbstkritisch bekennt: „Ich bin so dumm“.

Der Singer/Songwriter, der sich eine treue Fangemeinde „erspielt“ hat, wird im Burghof zahlreiche neue Songs und seine Lieblingsstücke von der aktuellen CD vortragen.

Die Texte von Tom Kirk lassen sich nicht in gängige Schubladen einsortieren - rabenschwarze Moritaten wie die „Hamstertour“ wechseln sich ab mit skurrilen Interpretationen banaler Alltagsereignisse, erfrischender Nonsens trifft auf emotionale Balladen. Mal konstatiert der Künstler nüchtern „Die Welt ist voller Idioten“, dann besingt er melancholisch-romantisch die „Feldhasen in Dortmund-Nord“. Kirk plaudert und sinniert, fordert heraus und ist dabei voll Selbstironie, ohne jemals aufgesetzt zu wirken.

Auf der Gitarre ist er Purist - sein sparsamer, intensiver Sound, bisweilen ergänzt durch



Der Liedermacher Tom Kirk spielt am 14. April ein Konzert im Burghof Rethem.

gekonntes Mundharmonikaspiele, ist zu seinem Markenzeichen geworden. Mühelos gelingt es dem gebürtigen Hamburger, einen guten Kontakt zum Publikum aufzubauen und die Zuschauer miteinzubeziehen.

Tom Kirk ist in der norddeutschen Musikszene in den neunziger Jahren mit der Folkband „Halewyn“ bekannt geworden. Von 2002 bis 2008 stand er als Solist mit dem Programm „Von irisch bis satirisch“ auf der Bühne.

Mit „Halewyn“ veröffentlichte er die CD „Des Teufels Horn“, als Solointerpret „Zwei Seiten“, „Straßenmusik für Kinder“ und „Schluss mit dem Geschrei!“ Kirk ist Jahrgang 1964 und lebt und arbeitet nahe Walsrode.

Karten für das Konzert am 14. April sind für acht Euro an der Abendkasse erhältlich. Reservierungen nimmt der Burghof-Verein unter der Telefon (0 51 65) 29 00 000 oder per E-Mail unter burghof.rethem@t-online.de entgegen.



Trockengymnastik und Vorträge

Rheuma-Liga AG Stolzenau gibt Termine bekannt

Landkreis (DH). Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung der Rheuma-Liga AG Stolzenau war der stellvertretende Präsident des Landesverbandes Niedersachsen e.V. und Vorsitzender des Bezirkes 4, Hans-Hermann Brandt, zu Gast. Er hielt ein Referat über die Entstehung und Entwicklung der deutschen Rheuma-Liga. Nach dem Rückblick auf das Jahr 2011 und dem Vorstellen des Terminplans 2012, stand als wichtiger Punkt ein Beschluss zur Satzungsänderung der Rheuma-Liga zur Abstimmung an, der einstimmig beschlossen wurde.

Berichtet wurde, dass die „Physio Balance“-Praxis Susanne Freese in Petershagen, Hauptstraße 36, ab dem 1. April neuer Kooperationspartner der Rheuma-Liga Nieder-

sachsen e.V. ist. Freitags um 10 Uhr findet dort die Trockengymnastik statt. Interessierte melden sich beim 1. Vorsitzenden, Roland Tanzmann, unter Telefon (0 50 25) 64 95 oder per E-Mail unter tanzmann@online.de an.

In Bad Hopfenberg gibt es bei der Warmwassergymnastik zur Zeit nur noch mittwochs freie Plätze.

In der Physiotherapie Praxis Helmut Elberling in Steyerberg kann Trockengymnastik und MTT (medizinische Trainingstherapie) mittwochs um 16.30 Uhr durchgeführt werden. In der Samtgemeinde Uchte, Ort Woltringhausen, findet donnerstags um 10.30 Uhr in der Mehrzweckhalle die Trockengymnastik statt. Außerdem findet die Trockengymnastik in der AOK Stolze-

nau, Fachabteilung Bad Rehbürg sowie in der Praxis Marx in Stolzenau (hier auch MTT) wie gewohnt statt.

Zudem startet einer Vortragsreihe beim „Rheuma-Treff“, im Sport- und Kulturzentrum in Leese:

- 26. Juli: Herr Rosenkranz berichtet über den Verein der „Weisse Ring“.

- 25. Oktober: Frau Friedrichs-Heise, Betreuungsverein Nienburg, informiert über die Betreuungsvollmacht und Patientenverfügung.

Der „Rheuma-Treff“ im Sport- und Kulturzentrum, Leese, findet weiterhin an jedem letzten Donnerstag im Monat von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt.

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.



Informierten und gaben wichtige Termine der Rheuma-Liga bekannt (von rechts): Ursula Bruns (Kassenwartin), Roland Tanzmann (1.Vorsitzender), Ingelore Sudmeier (2.Vorsitzende, Schriftführerin), Hans-Hermann Brandt (stellvertretender Präsident des Landesverbandes Niedersachsen e.V.).

Lecker & Preiswert

Neo markt

Werbung vom 02.04.2012 bis 14.04.2012

31582 Nienburg Lehmwandlungsweg 4 Tel.: 05021/9211188 Öffnungszeiten Mo-Fr 09.00-19.00 Sa 9.00-15.00

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES OSTERFEST!!!

<p>Schweinebauch wie gewachsene 1kg</p> <p>2,99 ab 3 kg 2,59</p>	<p>Schweinenacken mit Knochen 1kg</p> <p>3,59 am Stück 2,99</p>	<p>Krakauer Art fein "Hodovaja" Krakauer grob "Uljotnaja" 1kg</p> <p>5,30 4,90</p>
<p>Dicke Rippe mariniert 1kg</p> <p>3,99 3,59</p>	<p>Schweinenacken mariniert 1kg</p> <p>4,59 3,99</p>	<p>Polnische Brühwurst "Kielbasa Soltysa" 1kg</p> <p>6,50 5,90</p>
<p>Frische Hähnchenschenkel 1kg</p> <p>1,99 ab 3kg 1,69</p>	<p>Eingelegte Gurken "Hrustjashhie" 900g</p> <p>1,59 0,99</p>	<p>Lyoner nach russischer Art geräuchert "Molochnaja polukopchenaja" 1kg</p> <p>5,30 4,90</p>
<p>Gezuckertes Kondensmilcherzeugnis 8% Fett 397g</p> <p>1,19 ab 3 St. 0,89</p>	<p>Vodka osobaja "Slatogor Tschistaja Slesa" 40% vol. 0,5L</p> <p>5,49 4,99</p>	<p>Schweinebauch geräuchert "Karbonat" 1kg</p> <p>6,50 7,50</p>
<p>Feine Teigtaschen "Sibirische Pelmeni" 450g</p> <p>1,79 1,29</p>	<p>Erfrischungsgetränk versch. Sorten 1,5L</p> <p>0,85</p>	

Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung

Sie müssen es sich wert sein!

Meyer & Zander

Küchen-Fachmarkt

Hochwertige Küchen

INKLUSIVE EINBAUGERÄTE-SET

- Edelstahl-Backofen
- Ceranfeld
- Edelstahl-Dunstesse
- Einbaukühlschrank

EINBAUKÜCHE

Front: Lack Pearl Hochglanz, Maß: ca. 303 x 120 cm, Geschirrspüler gegen geringen Mehrpreis

UNSER SPARTARIF

3499,-

nobilial

international

FARBDEKORE 8 WÄHLBAR

INKLUSIVE EINBAUGERÄTE-SET

- Edelstahl-Einbaueherd
- Ceranfeld
- Edelstahl-Dunstesse
- Einbaukühlschrank

EINBAUKÜCHE

Front: Magnolia Hochglanz / Eiche Maron Nachbildung, Maß: ca. 215 x 480 cm, Geschirrspüler gegen geringen Mehrpreis

UNSER SPARTARIF

4399,-

HOLZDEKORE 7 WÄHLBAR

INKLUSIVE EINBAUGERÄTE-SET

- Edelstahl-Backofen
- Ceranfeld
- Edelstahl-Inselesse
- Einbaukühlschrank

EINBAUKÜCHE

Front: Magma Hochglanz / Eiche Provence Nachbildung, Maß: ca. 185 / 260 / 215 cm, Geschirrspüler gegen geringen Mehrpreis

UNSER SPARTARIF

4999,-

Kaufen Sie keine Küche ... bevor Sie nicht im Küchenfachmarkt Meyer & Zander waren!

- | | | |
|----------------|---------------------------|--|
| Meyer & Zander | <h2>Küchen-Fachmarkt</h2> | <p>NIENBURG</p> <p>Südring 10 · 31582 Nienburg
Telefon 0 50 21 / 89 42 640 · Telefax 0 50 21 / 89 42 641</p> |
| Meyer & Zander | <h2>Küchen-Fachmarkt</h2> | <p>SCHWARMSTEDT</p> <p>Mönkeberg 6 · 29690 Schwarmstedt
Telefon 0 50 71 / 96 68 54 · Telefax 0 50 71 / 96 68 55</p> |
| Meyer & Zander | <h2>Küchen-Fachmarkt</h2> | <p>PORTA-WESTFALICA</p> <p>Osterkamp 1 · 32457 Porta-Westfalica
Telefon 0 57 31 / 15 34 742 · Telefax 0 57 31 / 15 34 967</p> |



Bäuerliche Arbeitswelt und Wohnkultur

Wietzener Geschichtswerkstatt im Mittelpunkt einer Exkursion der Historische Gesellschaft

Wietzen (DH). Die erste Veranstaltung der Historischen zu Nienburg in diesem Jahr führte nach Wietzen. Ziel war das dortige Heimatmuseum und seine Anfang vergangenen Jahres eröffnete Geschichtswerkstatt. Fast vierzig Mitglieder der Gesellschaft hatten sich auf den Weg gemacht – sogar mit dem Fahrrad-, um dort von engagierten und fachkundigen Vereinsmitgliedern betreut zu werden. Was 1985 mit der „Heimattube“ in einem Klassenraum der alten Grundschule begann und heute ein bemerkenswertes Areal umfasst, verließen die Besucher mit Be-

geisterung und konnten dem ehemaligen Landrat Eggers nur zustimmen, der über diese Wietzener Institution gesagt hatte, dass sie nicht der Nostalgie huldige, eher „eine Zukunftswerkstatt sei, die Vorzeige- und Vorbildfunktion“ habe.

Warum in die Ferne schweifen? Wietzen liegt doch so nah. Vielleicht hat sich Jürgen Heckmann von diesem Motto leiten lassen, als er Planung und Organisation dieser Halbtagesveranstaltung für die Historische Gesellschaft zu Nienburg anging. Im Wietzener Museum finde man die einstige

bäuerliche Arbeitswelt und Wohnkultur dargestellt, ausführlich wird der Weg vom Flachs zum Leinen demonstriert, einst unentbehrliche Arbeitsgeräte gezeigt, aber auch Jahrhunderte alte Ausgrabungsfunde von der ehemaligen Burg Stumpfenhausen fehlen nicht.

In der Böckelmannschen Scheune kann heute ein Schmied immer noch praktische Gegenstände anfertigen. Nachempfundene sind dort zum Beispiel ebenfalls eine Tischlerwerkstatt, eine Bienenzucht, eine Schuhmacherwerkstatt mit einer Holznagelmaschine,

eine Hausschlachter-Ausrüstung und sogar eine dörfliche Zahnarztpraxis. Zu bewundern sind ebenfalls Arbeitsgeräte vom Maler und Stellmacher und Dinge aus Omas Waschküche.

Außerst beeindruckt zeigten sich die Besucher von der Geschichtswerkstatt. Insbesondere haben hier Heinrich Rose, Jochen Klaus, Heinrich Wittmershaus und Helmut Rode Strukturen geschaffen, die, wenn man an die Zusammenarbeit mit Schülern denkt, sehr zukunftsweisend sind. Helmut Rode gab sich bescheiden. Man wolle mit den Forschungen zur

Heimatgeschichte und den gewonnenen Einsichten nicht die Welt deuten, sondern wirklich nur den Raum, in dem man lebe und arbeite. Mit den kommentierten Dokumenten aus der nationalsozialistischen Zeit würde aber deutlich, mit welchem Engagement und welcher Einfühlbarkeit Dinge präsentiert werden, die exemplarisch eben nicht nur für Wietzen sind. Die Historische Gesellschaft schreibt: „Dies ist der Fall bei jenem Männerturnverein von 1920, der sich 1936 auflöste. Die von den Nazis verfolgte ‚Gleichschaltung‘ gelang hier nicht. Der langjäh-

rige Vorsitzende Pastor Schädlä wird abgesetzt, nicht anerkannt wird der gewählte Hermann Heuermann – beide sind nicht Mitglieder der NSDAP. Die Forderungen nach Einheitssatzung, Uniformen und einer ‚Turnerwehr‘ veranlasst die Mitgliedschaft schlussendlich den Verein aufzulösen.“

Mit derartigen Nachdenklichkeiten ließen sich die Mitglieder Historischen Gesellschaft abschließend bei Kaffee, Tee und frischgebackenem Kuchen von den guten Geistern des Wietzener Heimatmuseums verwöhnen.

Dringend Sponsor für Tierheimwagen gesucht

TÜV beim alten Fahrzeug läuft aus

Schessinghausen (DH). Die Tierschützer des Tierheims Schessinghausen stehen vor einer scheinbar unlösbaren Aufgabe. Der 15 Jahre alte Tierheimwagen hat seine besten Zeiten hinter sich, und nun läuft auch noch der TÜV aus. Schon vor einigen Wochen wurden mehrere Tausend Euro in die notwendigen Reparaturmaßnahmen gesteckt, doch vergeblich. Die Kupplung ist kaputt, die Bremsen marode, und Geld für einen neuen Wagen gibt es auch nicht. Würde nicht eine hilfsbereite Mitarbeiterin des Tierheims ihren Privatwagen zur Verfügung stellen, so gäbe es für die Schessinghäuser ab nächste Woche keine Transportmöglichkeit mehr. Nächste Woche würde nämlich die nächste TÜV-Untersuchung anstehen, doch in diesem Zustand kommt das Auto nie durch den TÜV. Die Tierschützer sind deshalb dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen und suchen nun auf diesem Wege nach einem Sponsor oder jemanden,

der sein altes Auto zur Verfügung stellt. „Es muss kein Neuwagen sein, doch es muss genügend Transportfläche vorhanden sein, damit wir unsere Tiere weiterhin zum Tierarzt bringen können.“, erklärt Mitarbeiterin Martina Kennedy. Aber das ist nicht die einzige Funktion die der jetzige Tierheimwagen erfüllen muss. Alle Besorgungen und mögliche Tierfangaktionen werden damit gemacht, zudem gelangen die meisten Mitarbeiter des Tierheims durch eine Fahrgemeinschaft zu ihrem Arbeitsplatz, die mit diesem Auto durchgeführt wird. Wer kann den Tierheimmitarbeitern helfen und sorgt für die Lösung des Problems? Spenden werden unter dem Spendenkonto bei der Sparkasse Nienburg entgegengenommen: Kontonummer 291 377, BLZ 256 501 06. Persönlicher Kontakt mit dem Tierheimteam ist dienstags, donnerstags, freitags und sonntags von 14 bis 16 Uhr möglich. Die Telefonnummer lautet (0 50 27) 7 24.



Mariela Brauer bei Bundesversammlung

Ganz dicht dran am politischen Geschehen bei der Bundespräsidenten-Wahl war die 22-jährige Mariela Brauer aus Borstel (Samtgemeinde Siedenburg). Bundestagsabgeordneter Axel Knoerig hatte die Bankkauffrau eingeladen, ihn zu den wichtigsten Terminen rund um die Bundesversammlung zu begleiten. Bereits seit einem Jahr unterstützt Knoerig als Mentor die politisch engagierte junge Frau, die unter anderem im Vorstand des JU-Bezirksverbandes Hannover aktiv ist. So nimmt sie als seine Stipendiatin an einem Nachwuchsförderprogramm der CDU-Landespartei („Talentschmiede Niedersachsen“) teil. „Es war sehr aufregend, das ganze Procedere einmal aus nächster Nähe zu erleben“, berichtet Mariela Brauer. „Bei den Fraktionssitzungen, dem Empfang des neuen Bundespräsidenten Joachim Gauck

und weiteren Veranstaltungen hatte ich Gelegenheit, viele bekannte Politiker persönlich zu treffen.“ Zeit für ein kurzes Gespräch nahmen sich beispielsweise Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner, der niedersächsische Ministerpräsident David McAllister und der ehemalige bayerische Ministerpräsident Edmund Stoiber sowie der Außenpolitische Sprecher der Union und JU-Bundesvorsitzende, Philipp Mißfelder. „Alle gaben sich sehr offen und interessiert“, so das Fazit der Nachwuchspolitikerin. Das Foto zeigt Mariela Brauer mit (von links) ihrem Mentor Axel Knoerig, dem hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier und dem ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber auf dem Empfang der CDU/CSU im Konrad-Adenauer-Haus in Berlin.

TIEFPREIS

WOCHEN

11.03. bis 14.04.2012
natürlich bei **MÖGROSSA**
Der billige Möbel-Discount!

Vergleichen Sie, wo es günstiger ist!

Sichern Sie sich bis 14.04. sensationelle Frühjahrsangebote!

Autobett „Flame“, rot/schwarz/weiß, MDF Glanzlack, mit Rotlicht, B/H/T ca. 203x87x102 cm. Art. Nr. 0727 0032

DISCOUNT AKTIONSPREIS
statt 427,-
199,-

Einzelregal, Kiefer massiv, unbehandelt, B/H/T ca. 75x160x30 cm. Art. Nr. 0383 0001

DISCOUNT AKTIONSPREIS
statt 43,-
18,-

Funktionssofa, Bezug roter Chenille, mit Bonnellfedern im Sitz und Bettkasten, Liegefläche ca. 190 x 113 cm, Stellmaß ca. 190 x 93 x 90 cm. Art. Nr. 0417 0002

DISCOUNT AKTIONSPREIS
statt 449,-
229,-

Doppelregal, Kiefer massiv, unbehandelt, B/H/T ca. 150x160x30 cm. Art. Nr. 0383 0002

DISCOUNT AKTIONSPREIS
statt 71,-
24,95

Alle Abholpreise! -Alle Artikel solange Vorrat reicht-

Jetzt gibt's was drauf: 5 Gutscheine zum Extra-Sparen!

Garten-Gutschein

20,-

Gültig beim Kauf von Gartenmöbeln und Zubehör bis 14.04.2012 ab einem Wert von 250,- Euro. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 0901

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discount!

10 EURO

GUTSCHEIN

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discount!

30 EURO

GUTSCHEIN

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discount!

100 EURO

GUTSCHEIN

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discount!

0%

Bis zu 2 Jahren keine Zinsen!

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discount!

Der absolute Preisbrecher zwischen Bremen und Hannover

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discount!

31628 Landesbergen
Brokeler Straße 4
Tel. (0 50 25) 97 09 99 - 10

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 09.30 - 19.00 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Im Fachmarktzentrum neben
HEINEKING
Fachmarkt für Raumgestaltung

Sensationelle Tiefpreise

Warum woanders mehr bezahlen?

Finanzierungs-Service

Finanzierung bis 72 Monaten Laufzeit

Planungs-Service

Individuelle Küchenplanung am PC

Liefer-Service

Auf Wunsch Lieferung zu Mini-Preisen

www.moegrossa.de

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel-Heinrich GmbH & Co. KG · Dülwaldstr. 1 · 31655 Stadthagen

Am heutigen Sonntag geht die Team-Weltmeistermeisterschaft im Tischtennis zu Ende. Das Finale der Herren beginnt um 13.30 Uhr, die Frauen folgen um 16 Uhr. Eine Woche lang traf sich in Dortmund die ganze Welt, 145 Länder traten in der Westfalenhalle an. Auch aus dem Kreis Nienburg reisten einige Zuschauer an, um die WM hautnah zu erleben. Dass viele von den Titelkämpfen vor der Haustür dennoch wenig mitbekommen haben, liegt sicherlich auch daran, dass der öffentlich-rechtliche Rundfunk die Live-Übertragungen zum Digitalfernsehsender Eins Festival abgeschoben hat, von dem viele gar nicht wissen, dass es ihn überhaupt gibt. Bundestrainer Jörg Roßkopf brachte seine Meinung bereits vor einer Woche auf den Punkt: „Wir bezahlen Gebühren und dann sollten wir solche Events auch live gezeigt bekommen. Zumindest bei den dritten Programmen.“

Schon komisch: Während der Wintersport alljährlich in epischer Breite in ARD und ZDF abgedeckt und jede noch so langweilige Weltcup-Qualifikation übertragen wird, fristen andere Sportarten ein TV-Schattendasein und kommen nur alle vier Jahre bei den olympischen Spielen größer raus. Zum Vergleich: Dem Deutschen Tischtennisbund gehören fast 10 000 Vereine mit rund 670 000 Mitgliedern an – die Zahl der Menschen, die Bob fahren oder Skispringen dürfte darunter liegen. Eine „Gleichbehandlung“ von Winter- und Sommersportarten würde ich mir also wünschen – gerade bei einer WM im eigenen Land –, obwohl weniger Fernsehen noch niemandem geschadet hat und Eins Festival auch um Aufmerksamkeit buhlt. Übrigens: Stehen die DTTB-Herren heute im Finale, überträgt der WDR.

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Brosch



SPORT IN KÜRZE

Die Nienburger Nordic Walking-Schule bietet am 28. (16 Uhr) und 29. April (10 Uhr) einen 90-minütigen Kurs für Anfänger an. Stöcke werden gestellt. Anmeldungen unter (0 50 21) 40 30. DH.

VON STEFAN SCHWIERSCH

Jan Rosenthal vom SC Freiburg war der erste. Die Aycicek-Brüder Levent und Deniz waren die vorerst letzten, sie haben jüngst Verträge bei Werder Bremen und Hannover 96 unterschrieben. Und Patrick Osterhage ist möglicherweise der nächste, der die Laufbahn des Fußballprofis anstrebt und zuvor eine Ausbildung im hiesigen DFB-Stützpunkt genossen hat. Patrick ist erst zwölf Jahre alt, gehört dem jüngeren D-Jugend-Jahrgang an, spielt seit dem vergangenen Sommer für Werder Bremen. Und er gehört bundesweit zu den 30 talentiertesten Nachwuchsspielern seines Jahrgangs 2000. Das ist nicht etwa die subjektive Einschätzung seiner Stützpunkttrainer Stefan Gilster und Lutz Senning, dieses Urteil beruht auf offiziell abgenommenen DFB-Tests.

Lutz Senning ist ein wenig hin- und hergerissen. Einerseits ist der Stützpunktcoach bemüht, dem jungen Burschen aus Marklohe keine Flausen in den Kopf zu setzen, ihn zu erden, die Bodenhaftung des Jungen zu bewahren. Und doch rutscht ihm ein Vergleich heraus, dem ein Knirps von zwölf Jahren kaum gerecht werden kann: „Patrick“, sagt Senning, „erinnert zu 100 Prozent an Mesut Özil, an dessen Schnelligkeit, Leichtigkeit und Eleganz.“

Es war schnell erkennbar, dass Patrick Osterhage mehr Talent mitbringt als seine Altersgenossen. „Dinge, die man kaum trainieren kann, hat man schnell bei ihm gesehen – Antritt, Handlungsschnelligkeit, das Erfassen von Situationen.“ Und ebenso schnell bemerkten seine Trainer, dass ihn ein weiteres D-Jugendjahr im Kreis Nienburg nicht wirklich nutzen würde. Parallel wurden Werder-Trainer bei einem Sichtungsturnier auf Patrick aufmerksam, der Kontakt war hergestellt, Patrick wechselte vom SC Marklohe nach Bremen. Ungewöhnlich früh, denn in 99 Prozent der Fälle empfiehlt man den Wechsel zu einem großen Klub frühestens im C-Jugendalter. Sen-

Spielmacher in Werder Bremens D-Jugend: Patrick Osterhage aus Marklohe hat das Rüstzeug für einen Fußballprofi



Einer der Besten unter 5400 Talenten

ning: „Wir haben lange kontrovers diskutiert. Aber in seiner Entwicklung ist es unbedingt erforderlich gewesen, den nächsten Schritt zu gehen. Er musste auf ein höheres Niveau.“

Erste Spiele bestätigten die Korrektheit der Entscheidung: Beim hochkarätig besetzten Turnier von Hertha BSC Berlin wurde der Bremer Osterhage bester Torschütze und zudem als bester Spieler

ausgezeichnet. Woraufhin Patrick's neuer Trainer Jan-Claas Alexander feststellte, dass er Talente dieses Kalibers noch nicht allzu oft gesehen habe.

In Werders D-Jugend – sie spielt im Bremer Raum in einer höheren Altersklasse – gehört der Zwölfjährige im offensiven Mittelfeld zu den Leistungsträgern. Und doch ist aus der aktuellen Entwicklung kaum etwas abzuleiten, erst recht keine spätere Profikarriere. „Wir ha-

ben schon so viele Talente kommen und gehen sehen“, sagt Senning. Aber viele Einflüsse seien nicht vorhersehbar: Verletzungen, schulische Probleme, Eltern, die ihr Kind nicht mehr unterstützen können, all das kann den sofortigen Karriereknick nach sich ziehen. Bei Patrick jedoch stimme das Paket im Moment zu 100 Prozent, meint Senning. Vater Thomas, lange Jugendwart im SC Marklohe, hat seinen Dienstplan an

den Trainingsplan seines Juniors angepasst, zwei- bis dreimal die Woche kutschiert er seinen Filius zu Training und Spiel nach Bremen, einmal wöchentlich darf Patrick im DFB-Stützpunkt Schessinghausen mittrainieren; keine Selbstverständlichkeit, schließlich wäre für den Bremer Spieler auch ein Bremer Stützpunkt zuständig. Auch Patrick's Noten an der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule sind in Ordnung, Werder lässt sich regelmäßig die Zeugnisse seiner Nachwuchstalente vorlegen.

Und auch charakterlich scheint der Bursche gefestigt. Dass Patrick auf dem Schulhof oder dem Sportplatz den Zampano raushängen lässt, diese Gefahr ist nicht zu erkennen. „Patrick ist zurückhaltend, eigentlich zu schüchtern, zu brav“, sagt Senning. „Ein gut erzogener Junge.“ Dabei wünscht sich Werder-Trainer Jan-Claas Alexander sogar etwas mehr Offensive im Umgang, noch mehr Führungs-spielerqualität.

Der junge Mann mit der Justin-Bieber-Frisur macht in der Tat nicht den Eindruck, viel Rummel um seine Person zu wünschen. Leise spricht er, beantwortet freundlich alle Fragen, erklärt, dass er vermutlich ein wenig Talent von seinem Vater geerbt habe, zudem bisher gute Trainer hatte. Gibt offen zu, dass ihn der Fahraufwand ab und an nicht wirklich begeistere („Manchmal ist es schon anstrengend“). Und er ist klug genug, die Dinge auf sich zukommen zu lassen. „Profifußball? Weiß ich nicht. Ich will auf jeden Fall weit kommen.“

Gottlob sind beim Spielmacher der Bremer D-Junioren auch noch Rückstände auszumachen. Der DFB-Test ermittelte zwar fantastische Werte in Sachen Ballkontrolle und Schnelligkeit, aber Defizite in Sachen Gewandtheit. Noch ein weiteres Manko hat Senning ausgemacht: „Er ist manchmal viel zu mannschaftsdienlich, spielt lieber nochmal ab, müsste manchmal noch eigensinniger spielen.“ Zu mannschaftsdienlich – welches ein Luxusproblem für den nächsten Özil.

Über Schessinghausen nach Mailand

Seit dem vergangenen Jahr trainiert Patrick Osterhage einmal die Woche im DFB-Stützpunkt Schessinghausen unter der Leitung von Lutz Senning und Stefan Gilster. Voraussetzung war eine Sondergenehmigung, denn grundsätzlich müsste Patrick als Werder-Spieler in einem Bremer Stützpunkt aufgenommen werden. Man machte sich jedoch für Schessinghausen stark, um den Zwölfjährigen nicht komplett aus seinem sozialen Umfeld zu reißen, in Schessinghausen spielt er jede Woche mit



Stefan Gilster

Lutz Senning

Freunden zusammen, die er schon lange kennt.

Im Stützpunkt wird neben dem Training zweimal jährlich ein sportmotorischer Test durchgeführt, von einem DFB-Mitarbeiter streng

überwacht und von High-Tech-Equipment (Geschwindigkeitsmessung mit Lichtschranken) begleitet. Das Programm: Schnelligkeitstest, Sprintübung, Dribbling, Jonglieren, eine Passübung gegen zwei liegende Biertische, Torschuss (Genauigkeit, Schussstärke). Die Universität Tübingen wertet im Auftrag des DFB anschließend die Daten aus. Der jüngste Test lieferte ein erstaunliches Ergebnis: Patrick gehört bundesweit zu den 30 Besten unter 5400 Kindern, die in den 360 Stützpunkten

gefördert werden, statistisch gesehen ist er damit besser als 97,5 Prozent seiner Jahrgangsgesährten. Übrigens: Im DFB-Stützpunkt Schessinghausen gibt es mit Hannes Müller vom SV Sebbenhausen/Balge und Tobias Hahn vom VfB Stolzau zwei weitere große Talente, die es ebenfalls auf über 90 Prozent gebracht haben.

Patrick Osterhage stehen ab sofort spannende Wochen bevor. Im April geht's erneut zum Turnier nach Berlin, über Ostern nimmt Werder an einem Wettbewerb im

französischen Nantes teil, über Pfingsten wird in Mailand gespielt und zwischen durch geht's nach Heidelberg: An der dortigen Uni werden die 30 größten Talente im Rahmen der DFB-Talentdiagnostik quasi wissenschaftlich durchleuchtet und vermessen, um ihre physische Entwicklung genau verfolgen zu können. Ach ja: Im Mai möchte Patrick wieder am Spargellauf in Nienburg teilnehmen. Den Kinderlauf über 1000 Meter hat er in seiner Altersklasse schon dreimal gewonnen. fan.

Krinke wechselt nach Hannover

Die hiesige Laufszenen verliert ihr Aushängeschild / Heute Abschiedslauf

Nienburg (hhg). Es wurde schon lange darüber spekuliert und nicht wenige Leichtathletik-Fans hatten es befürchtet: Nicole Krinke verlässt die JG Oyle und die Laufgemeinschaft (LG) Nienburg und startet in der Saison 2012 für Hannover 96.

„Der Entschluss ist mir nicht leicht gefallen“, versichert Nienburgs mehrfache Sportlerin des Jahres. „Ich habe mich in der LG Nienburg und vor allem bei den Oylern immer sehr wohl gefühlt und gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Aber die sportli-

che Herausforderung bei Hannover 96 reizt mich unheimlich.“ Zusammen mit den Hannoveranerinnen Katrin Kreil, Alexandra Raddaz, Ulrike Wendt-Dreißigacker und anderen, die sie schon geraume Zeit kennt, wird Krinke über zehn Kilometer und im Halbmarathon auf nationaler Ebene ganz vorn mit dabei sein können. „Ich hoffe, keiner meiner Anhänger nimmt mir meinen Entschluss übel.“

Dem Wechsel gingen indes Verhandlungen voraus, die man sonst nur vom Fußball kennt. Und ob Geld im Spiel

war, darüber schweigen sich der Vorstand der JG Oyle und die Abteilungsleitung der 96-Leichtathleten aus. JG-Vereinschef Dieter Boswyk verrät nur so viel: „Wir werden die Renovierung des JG-Klubheims erheblich früher und umfassender in Angriff nehmen können.“

Die LG Nienburg verabschiedet ihr bisheriges Aushängeschild am heutigen Sonntag mit einem letzten gemeinsamen etwa einstündigen Lauf im mäßigen Tempo durch die Wesermarsch zwischen Nienburg und Oyle. Los geht's

um 11 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Nienburger Hallenbad. Selbstverständlich ist Nicole Krinke dabei, auch Sylvia Kuhlkamp, die jetzt wieder die Pole-Position unter den Kreis-Nienburger Langstrecklerinnen einnehmen wird, hat ihre Teilnahme fest zugesagt. Dieter Boswyk gibt den Startschuss. Für ein besonderes Bonbon hat 96-Klubchef Martin Kind, dem die Leichtathleten traditionell am Herzen liegen, persönlich gesorgt: Er spendiert jedem Teilnehmer ein Vereinstrikot der „Roten“.



Nicole Krinke verspricht sich vom Wechsel nach Hannover bessere Trainingsbedingungen und fordernde Trainingspartner. Göbbert

FUSSBALL

Landesliga

SC Uchte – OSV Hannover	2:9
SSG Halvestorf – 1. FC Wunstorf	0:2
TuS Wettbergen – Arminia Hannover	So.
Heeseler SV – SG Diepholz	So.
TuSpo Schliekum – TSV Pattensen	So.
TSV Mühlenfeld – SV Ramlingen	So.
Fort. Sachsenroß – TSV Burgdorf	So.
1. FC Egestorf – SV Bavenstedt	So.
1. (1.) 1. FC Egestorf	19 65:18 50
2. (2.) TSV Burgdorf	23 76:33 47
3. (3.) SV Bavenstedt	21 54:24 47
4. (4.) 1. FC Wunstorf	21 54:22 42
5. (5.) Arminia Hannover	21 60:33 38
6. (6.) TSV Pattensen	19 39:28 38
7. (7.) SV Ramlingen	21 43:38 36
8. (8.) TSV Mühlenfeld	22 37:35 33
9. (9.) Fort. Sachsenroß	22 44:52 28
10. (10.) HSC BW Tündern	23 34:47 28
11. (11.) Heeseler SV	21 39:32 27
12. (12.) TuSpo Schliekum	20 33:49 21
13. (13.) TuS Wettbergen	22 25:49 20
14. (14.) OSV Hannover	22 31:52 18
15. (15.) SG Diepholz	22 20:35 17
16. (16.) SSG Halvestorf	21 25:61 13
17. (17.) SC Uchte	24 29:100 12

1. Kreisklasse Nord

SV BE Steimbke II – FC Nienburg	So.
SC Marklohe II – TSV Wechold	So.
SV Husum – TuS Drakenburg II	So.
TSV Lemke – TSV Hassel	So.
SV Duddenhausen – JG Oyle	So.
SSV Pennigsehl – ASC Nienburg	So.
SBV Erichshagen – TSV Wietzen II	So.
1. (1.) FC Nienburg	18 108:21 49
2. (2.) JG Oyle	18 56:18 44
3. (3.) SV Husum	18 48:24 36
4. (4.) SV Duddenhausen	18 50:29 36
5. (5.) SV BE Steimbke II	18 58:34 29
6. (6.) TSV Wietzen II	18 39:40 26
7. (7.) TSV Hassel	18 37:36 23
8. (8.) TuS Drakenburg II	18 36:52 22
9. (9.) SC Marklohe II	18 37:51 20
10. (10.) TSV Lemke	18 37:54 17
11. (11.) SSV Pennigsehl	18 30:72 14
12. (12.) SBV Erichshagen	18 29:49 13
13. (13.) ASC Nienburg	18 38:69 13
14. (14.) TSV Wechold	18 23:77 10

1. Kreisklasse Süd

SV Kreuzkrug II – TSV Loccum II	So.
VfB Stolzenau – FC Düdinghausen	So.
RSV Rehbürg II – TSV Anemolter	So.
SC Woltringhausen – Münchehagen II	So.
SC Lavellosh – TuS Leese	So.
RW Estorf – TVE Winzlar	So.
SV Warmen – SC Uchte II	So.
1. (1.) RW Estorf	18 68:25 47
2. (2.) SV Warmen	18 83:20 46
3. (3.) RSV Rehbürg II	17 73:25 39
4. (4.) TuS Leese	18 56:35 37
5. (5.) SC Uchte II	18 46:42 30
6. (6.) TSV Anemolter	18 41:36 25
7. (7.) TVE Winzlar	18 40:34 24
8. (8.) SC Woltringhausen	17 28:34 24
9. (9.) SC Lavellosh	18 30:37 22
10. (10.) VfL Münchehagen II	18 31:52 17
11. (11.) VfB Stolzenau	17 21:49 11
12. (12.) FC Düdinghausen	18 31:61 11
13. (13.) TSV Loccum II	17 20:67 9
14. (14.) SV Kreuzkrug II	18 27:78 8

Bezirksliga

RSV Rehbürg – STK Eilvese	0:5
BSV Rehden II – TSV Wetschen	0:1
TSV Hagenburg – TuS Drakenburg	2:1
TSV Bassum – FC Sulingen	So.
TuS Sulingen – VfL Münchehagen	So.
SV BE Steimbke – TV Stuhr	So.
SC Marklohe – TSG Seckenhausen	So.
1. (1.) TSG Seckenhausen	21 61:33 41
2. (2.) FC Sulingen	20 50:30 40
3. (3.) STK Eilvese	20 58:30 39
4. (4.) TuS Drakenburg	21 44:27 37
5. (5.) TSV Wetschen	21 44:35 37
6. (6.) VfL Münchehagen	20 34:34 32
7. (7.) TuS Sulingen	21 42:37 31
8. (8.) TV Stuhr	21 41:37 31
9. (9.) TSV Wietzen	21 36:46 29
10. (10.) BSV Rehden II	19 47:38 25
11. (11.) TSV Bassum	20 38:53 23

Kreisliga

FC Holtorf – SSV Rodewald	So.
SV Sebbenhausen – SG Hoya	So.
SV Kreuzkrug – TSV Loccum	So.
SG Schamerloh – SV Nendorf	So.
SCB Langendamm – SV GW Stöckse	So.
SV Aue Liebenau – TSV Eystrup	So.
Inter Komata – Landesberger SV	So.
1. (1.) Landesberger SV	21 75:23 55
2. (2.) SV Nendorf	22 45:30 44
3. (3.) SG Hoya	22 60:31 41
4. (4.) SSV Rodewald	22 44:41 37
5. (5.) SG Schamerloh	22 36:30 33
6. (6.) SV Kreuzkrug	22 32:36 33
7. (7.) TSV Eystrup	22 50:47 31
8. (8.) TSV Loccum	22 43:30 30
9. (9.) SC Halbergen	22 48:47 30
10. (10.) SV GW Stöckse	21 41:37 29
11. (11.) FC Holtorf	22 42:47 29
12. (12.) Inter Komata Nienburg	22 32:53 25
13. (13.) SV Sebbenhausen	22 30:58 23
14. (14.) SCB Langendamm	22 30:46 22
15. (15.) SV Aue Liebenau	22 28:51 20
16. (16.) TuS Steyerberg	22 28:57 16

Frauen-Oberliga

SG Schamerloh – PSV GW Hildesheim	So.
1. (1.) VfL Wolfsburg II	16 79:16 48
2. (2.) Fortuna Celle	16 81:20 36
3. (3.) TSG Ahlten	17 39:31 29
4. (4.) Sparta Göttingen	17 44:37 26
5. (5.) VfL Bienenrode	17 37:55 23
6. (6.) TSV Limmer	17 56:50 22
7. (7.) SV Hastenbeck	16 25:27 19
8. (8.) PSV GW Hildesheim	15 20:37 17
9. (9.) SV Upen	17 28:48 16
10. (10.) HSC Hannover	17 30:60 16
11. (11.) SV Gifhorn	17 26:70 16
12. (12.) SG Schamerloh	16 32:46 15

Hilflose Uchter erneut überrollt

Fußball-Landesliga: 2:9 gegen OSV Hannover

Uchte (fan). Seit gestern haben auch die größten Zweifler rund um das Sandbergstadion Planungssicherheit: Der SC Uchte ist trotz gewisser theoretischer Chancen faktisch abgestiegen, das 2:9 (0:5) gegen den ebenfalls abstiegsgefährdeten OSV Hannover offenbarte einmal mehr, dass der Fußball-Landesligist nicht in der Lage ist, seine verletzten Leistungsträger zu ersetzen. Vom ersten Moment an war die Hilflosigkeit der Platzherren offenkundig. Das begann beim 19-jährigen Keeper Helge Müller, der für den verletzten André Scharnhorst einsprang, bei seiner Premiere in der Uchter Erstvertretung aber kein Bein an die Erde bekam. Das setzte sich fort in der ungeordneten Abwehr, die zentral halberlei vernünftig arbeitete,

über die Flügel aber immer wieder zu knacken war. Das galt auch für das Mittelfeld, in dem der SCU immer nur reagierte, immer einen Schritt zu spät kam, keinen Biss zeigte, nicht bereit war, zurückzubeißen. So stand es schnell 0:5 durch Tore von Zeki Ari (5., 31., 38.), Henderickx Ibanez (17.) und Helge Schneider (36.). Aus dem Nichts gelang Florian Oelstrom das 1:5 nach einer Ecke (41.). Nach dem Wechsel arbeiteten die Uchter ein Weilchen an ihrer Ehrenrettung, Lukas Kloepper legte sogar ein zweites Tor nach (55.). Doch der OSV war ohne große Mühe imstande, die Treffer zum 9:2 durch Schneider (51.), Yanik Strunkey (60.), Nico Behrendt (70.) und Tolgahan Davran (76.) nachzulegen.

Drakenburg patzt in Hagenburg

Hagenburg (fan). „Ich bin sehr enttäuscht“, meinte Trainer Burkhard Kohrs nach 90 ernüchternden Minuten. Sein TuS Drakenburg hatte beim abstiegsgefährdeten TSV Hagenburg mit 1:2 (0:1) verloren und dabei eine pomadige Leistung gezeigt; die Schützenhilfe für die Teams aus Rehbürg, Marklohe und Steimbke blieb zudem aus. Michael Huntemann hatte die Hagenburger bereits nach fünf Minuten in Führung geschossen. Davon erholte sich der TuS nicht, trat behäbig auf, erarbeitete sich zwar mehrere gute Chancen, offenbarte aber einmal mehr eine klägliche Chancenverwertung. Der eingewechselte Tim Köhler besorgte in der 80. Minute das vorentscheidende 2:0. Die Drakenburger verkürzten durch den fleißigen A-Junior Tim Rieckhof zwar noch auf 1:2 (89.), doch mehr war für die müden und ersatzgeschwächten Gäste nicht drin.

Lange gegengehalten

Fußball-Bezirksliga: Rehbürg verliert 0:5 gegen Eilvese

Rehbürg (fan). Ein Stück weit zu deutlich verloren die Bezirksliga-Fußballer des RSV Rehbürg gestern gegen den Rangierten STK Eilvese mit 0:5 (0:1). Zu deutlich deshalb, weil die Südkreiser eine Halbzeit lang anständig dagegenhielten, erst in der Nachspielzeit der ersten Hälfte das 0:1 kassierten und auch bis zum 0:2 in der 61. Minute anständig Paroli geboten hatten. Dann aber

brachen die Dämme. Rehbürgs Can Köyyar hatte die große Chance auf dem Fuße, die Platzherren in Führung zu bringen, droch aber drüber (40.). Das bestrafte auf der anderen Seite Otto Cobzas, der trotz überschaubarer Körpergröße per Kopf zum 1:0 für den STK traf (45./+2). Nach dem Wechsel erhöhte der Favorit durch Tobias Alker auf 2:0 (61.), damit war die Ge-

genwehr von Jens Bruntschön & Co. weitgehend gebrochen. In der Folge schraubten Thilo Haderer (65.), erneut Alker (76.) und der Ex-ASCer Marian Pingel bei seinem Comeback nach langer Verletzungspause das Ergebnis auf 5:0 (83.). „Wir haben im Mittelfeld nicht mehr gegengehalten, das war für Abstiegskampf zu wenig“, bilanzierte RSV-Presswart Hans-Dieter Precht.

1. April in Ströhen

Verkaufsoffener Sonntag!

SO. 13.00-18.00 Uhr

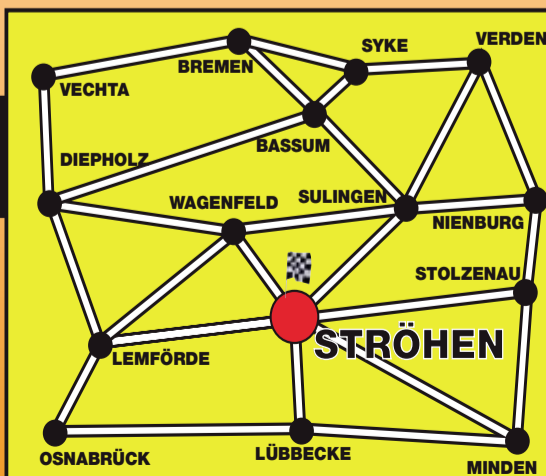


HENKE

Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderschau im Norden!

WAGENFELD-STRÖHEN
 Gewerbegebiet Ströhen West · Lagerweg 18
 Tel. (0 57 74) 9 49 60 · Fax (0 57 74) 12 82
 www.henke-wohnkomfort.de

Bis 70% - Abverkauf Messeküchen



Alle Musterküchen aus den rollenden Küchenstudios und aus unseren Messeauftritten werden zu Sonderpreisen verkauft

Tischtennis-WM: Die deutschen Herren setzen sich im Halbfinale 3:1 gegen Japan durch

Finaltraum erfüllt: Boll und Co. greifen nach Gold

DORTMUND (sid). Als auch der letzte Schritt auf dem Weg zum ersehnten Endspiel geschafft war, fielen sich Timo Boll und seine Mitspieler erleichtert in die Arme: Die deutschen Herren haben sich mit dem 3:1 im Halbfinale gegen Japan den Finaltraum beim WM-Heimspiel in Dortmund erfüllt und wollen nun mit 11.000 Fans im Rücken Tischtennis-Geschichte schreiben. Die Gastgeber greifen am heutigen Sonntag (13.30 Uhr) nach dem ersten Herren-Teamgold für Deutschland, müssen dazu im Endspiel aber den übermächtigen Rekord-Weltmeister China oder Südkorea bezwingen.

Boll strahlte nach dem Sieg über das ganze Gesicht. „Das Endspiel war unser Traum, aber jetzt brennen wir aufs Finale“, sagte Boll. Bundestrainer Jörg

Roßkopf lobte seine Schützlinge für den siebten souveränen Sieg. „Der Druck war für die Spieler groß, aber sie haben hier Großar-

tiges geleistet. Die Spieler haben Japan alles abverlangt“, sagte der 42-Jährige. Für die Herren, die auf den zweiten deutschen WM-

Triumph 23 Jahre nach dem Senationsgold für das Doppel Jörg Roßkopf/Steffen Fetzner an gleicher Stelle hoffen, sorgte Boll

(Düsseldorf) mit seinem zweiten Punkt für den umjubelten Sieg, nachdem Dimitrij Ovtcharov (Orenburg/Russland) die Deutschen 1:0 in Führung gebracht hatte. Vize-Europameister Patrick Baum (Düsseldorf) musste die erste Niederlage für die Gastgeber im Turnier hinnehmen.

Auch wenn die Bilanz der Gastgeber gegen Japan mit 4:10 vor dem Duell nicht gerade rosig aussah, gingen Boll und Co. als Favorit in das Rennen um das Finalticket. Das letzte Aufeinandertreffen hatte die Auswahl des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB), die zum vierten Mal nach 2010, 2004 und 1969 im WM-Endspiel steht, bei der WM in Moskau vor zwei Jahren mit 3:2 für sich entschieden. Erneut war es Ovtcharov, dem Bundestrainer Roßkopf im Halbfinale die Verantwortung als Startspieler übertrug.



Timo Boll (Foto) holte nach Dimitrij Ovtcharov den zweiten Punkt für den DTTB. Foto: Getty Images

Sieg über die USA

Die deutschen Curling-Herren sind mit einem überraschenden Sieg in die Weltmeisterschaft in Basel gestartet. Gegen die favorisierten US-Amerikaner gewann das Team des Deutschen Curling-Verbandes (DCV) um Skip John Jahr 8:6. Vor Beginn des siebten Ends hatten die Hamburger noch 3:6 zurückgelegen, mit einem Schlusspunkt aber die Begegnung noch gedreht. Nächste Gegner der Deutschen sind am heutigen Sonntag Kanada und Frankreich. Während Jahr und Co. gegen Rekordweltmeister Kanada (ab 9.00 Uhr) nur Außenseiter sind, soll gegen Frankreich (ab 19.00 Uhr) der zweite Sieg her, um Qualifikationspunkte für die Olympischen Spiele 2014 in Sotchi zu sammeln.

„Punkt gewonnen“

DORTMUND (sid). „Unglaublich“, „unfassbar“, „einfach Wahnsinn“: Die Augenzeugen eines der verrücktesten Spiele der Bundesliga-Geschichte übertrafen sich nach dem Krimi von Dortmund mit Superlativen. Nach einer Achterbahn der Emotionen war nach dem Abpfiff kaum einer der Beteiligten zu einer sachlichen wie fachlichen Analyse des 4:4 (1:0) zwischen der Borussia und dem VfB Stuttgart in der Lage.

Zweimal, nach einer 2:0-Führung und einem 4:3 in der 87. Minute durch Ivan Persic nach einem zwischenzeitlichen 2:3-Rückstand, befanden sich die Borussen auf der Siegerstraße und verloren am Ende dennoch zwei wichtige Punkte im Titelspurt gegen Bayern München. „Ich habe solch ein Spiel noch nicht erlebt. Für mich war es am Ende ein Punktgewinn, denn nach dem 2:3 waren wir schon raus“, meinte Dortmunds Trainer Jürgen Klopp.

DFB-Notelf macht großen Schritt Richtung EM

MANNHEIM (sid). Angeführt von Torgarantin Celia Okoyino da Mbabi hat die Notelf der Frauenfußball-Nationalmannschaft das Tor zur EM-Endrunde 2013 weit aufgestoßen. Der zweimalige Welt- und siebenmalige Europameister, dem neun Spielerinnen fehlten, gewann dank der vier Treffer der Stürmerin im vorentscheidenden Spiel um den Qualifikations-Gruppensieg 5:0 (1:0) gegen die zuvor punktgleichen Spanierinnen. Sollten die Deutschen auch am Donnerstag in der Schweiz (18.15 Uhr) gewinnen, dürfte

der Weg nach Schweden für den Titelverteidiger endgültig frei sein.

Tore schießen fällt leicht

„Ich fühle mich einfach gut, wir verstehen uns super, da fällt es mir ziemlich leicht“, sagte Okoyino da Mbabi, die in der 24., 58., 68. und 86. Minute traf. Sie hatte in den zurückliegenden beiden Länderspielen bereits jeweils drei Tore erzielt. Zudem traf die eingewechselte Alexandra Popp (61.) für die Auswahl des Deutschen Fußball-Bundes (DFB). Durch den Erfolg in Mannheim

wurde die offene Rechnung aus dem Hinspiel beglichen. Im November 2011 waren die Deutschen, die Anfang März trotz ähnlich großer Verletzungsprobleme den prestigeträchtigen Algarve-Cup gewonnen hatten, nicht über ein 2:2 hinausgekommen. Deshalb lag das deutsche Team in der Gruppe 2 bisher nur aufgrund der besseren Tordifferenz vorne.

Große Probleme

„Auch heute hatten wir in der ersten Halbzeit große Probleme. Dann haben wir alles besser ge-

macht - dank einer überragenden Celia. Bei ihr klappt es“, sagte Bundestrainerin Silvia Neid.

Vor 11.517 Zuschauern im ausverkauften Carl-Benz-Stadion hatten die Gastgeber in der Tat einen ganz schwachen Start erwisch. Neids Mannschaft bekam das Spiel nicht in den Griff. Nach rund 20 Minuten waren bereits erste Pfiffe zu hören. Die Deutschen leisteten sich zahlreiche Fehler und wirkten verunsichert. Umso überraschender war die Führung durch da Mbabi. Erst danach fanden die Deutschen ihre Form und erhöhten die Führung nach guten Kombinationen.

Explosion im Chemiepark Marl: ein Arbeiter tot • Verletzte • Gaswolke

100 Retter im Einsatz

MARL. Im Chemiepark Marl hat sich gestern Mittag eine schwere Explosion ereignet. Dabei wurde mindestens ein Arbeiter schwer verletzt. Ein weiterer Arbeiter wurde zunächst vermisst, später von Rettungskräften aber tot aufgefunden. Rund 100 Feuerwehrleute bekämpften die Flammen.

Bei den Löscharbeiten erlitt ein Feuerwehrmann Verletzungen. Wegen einer großen Rauch- und Gaswolke sollten Anwohner Fen-

ster und Türen geschlossen halten. Laut Betreiberfirma der zerstörten Anlage seien die austretenden Stoffe nicht gesundheitsschädlich. Ersten Erkenntnissen der Rettungskräfte zufolge ist ein Kessel explodiert, was eine 100 Meter hohe Stichflamme verursachte.

Mit 650 Hektar zählt der Chemiepark zu den größten Verbundstandorten Europas. 30 Firmen sind hierangesiedelt. Zudem steht auf dem Gelände eine der größten Biodieselanlagen Deutschlands.



Auf 650 Hektar Fläche sind 30 Firmen mit mehr als 10.000 Mitarbeitern im Chemiepark Marl angesiedelt. Fotos: Getty-Images

Fußball-Paradies in Hunde-Hölle



Mit Plakaten wie „EURO-2012 - Fußball-Paradies in Hunde-Hölle“, „Opfer auf dem Altar der EURO-2012“ und „Tiere sind kein Müll“ haben gestern Tierschützer in 14 Städten der Ukraine gegen die Tötung von Straßenhunden unter dem Vorwand der Vorbereitung auf die Fußball-EM demonstriert. Die Proteste unter dem Motto „Fire Play“ wurden unterstützt von Aktivisten aus ganz Europa.

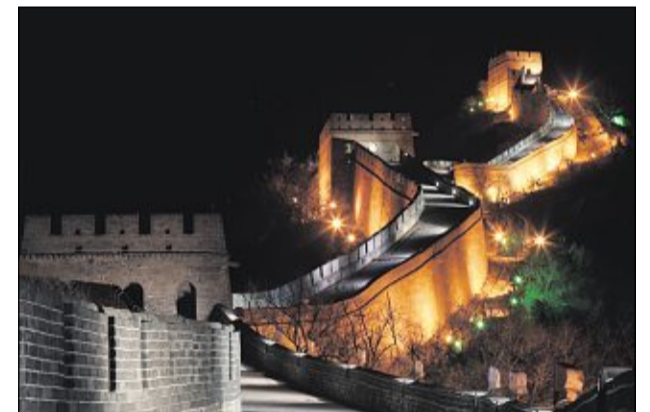
Auto-Bomben: sieben Opfer



Bei drei Anschlägen mit Auto-Bomben starben gestern in Yala im Süden Thailand sieben Personen, dutzende erlitten Verletzungen.

ALLE WELT

Stunde für den Planeten



Weltweit gingen gestern im Rahmen der „Earth Hour“ für 60 Minuten die Lichter aus. In Deutschland hatten 126 Städte ihre Beteiligung zugesagt. Sie schalteten von 20.30 bis 21.30 Uhr die Beleuchtung ihrer Hauptsehenswürdigkeiten aus - so etwa am Brandenburger Tor in Berlin, am UNESCO Welterbe Zollverein in Essen, an der Frauenkirche in Dresden, Schloss Neuschwanstein und am Kölner Dom. Damit wurde die Vorjahrsbeteiligung mit 66 Städten deutlich übertroffen. Rund um den Globus machten dieses Jahr mehr als 5.000 Städte in 147 Ländern mit. Darunter auch China: Hier knipsten 124 Städte ihre Lichter aus - wie an der Großen Mauer (Fotos). Ziel der von der Umweltschutzorganisation WWF zum sechsten Mal organisierten Initiative „Earth Hour“ ist es, öffentlich für den Umwelt- und Klimaschutz weltweit zu werben. „Deine Stunde für unseren Planeten“ lautete das diesjährige Motto der Earth Hour in Deutschland. Der WWF will damit anregen, dass jeder selbst stärker zum Klimaschutz beiträgt.



Gefahr gebannt?

ABERDEEN. Die Explosionsgefahr auf der „Elgin“-Plattform vor der schottischen Küste scheint vorerst gebannt. Die Flamme, die zum Abfackeln von Gasresten genutzt wird, ist gestern von selbst erloschen. Nach wie vor tritt aber Gas aus einem Leck aus.

Kraft: 99,3 Prozent

DÜSSELDORF. Auf der Landesdelegiertenkonferenz der SPD Nordrhein-Westfalen ist Hannelore Kraft gestern mit 99,3 Prozent der Stimmen zur Spitzenkandidatin für die anstehende Neuwahl im Mai gewählt. Mit stehenden Ovationen feierten die Delegierten ihre Landesvorsitzende.

Schwerer Hotel-Brand

HATYAI. Mindestens fünf Todesopfer und 336 Verletzte sind die Bilanz eines schweren Brand in einem Hotel im Süden Thailands. Unter den Verletzten sollen auch zahlreiche ausländische Touristen sein. Der Brand soll durch eine Gasexplosion im Keller ausgelöst worden sein.

Haftbefehl

BERN. Wegen Wirtschaftsspionage hat die Schweizer Bundesanwaltschaft Haftbefehl gegen deutsche Steuerfahnder erlassen. Die Fahnder aus Nordrhein-Westfalen hatten 2010 über den Ankauf einer CD mit Schweizer Bankdaten von deutschen Steuerbetreibern verhandelt.

Fabrikverkauf

... und starke Markenpolstermöbel

NIENBURG

April '12

1.

„Frühlingspektakel“
Verkaufsoffener
Sonntag

13.00 - 18.00 Uhr



Sessel

499.-



Mit Relax-Funktion

899.-

899.-



Ledergarnitur in Longlife-Leder, Tolle Lederqualitäten- und Farbauswahl, Sofa 3er 201 cm, Sofa 2er 160 cm.

23%*

AKTIONSRABATT
AUF ALLES

* Aktionsrabatt inkl. 3% Sofortkonto. Nur gültig auf Neuaufträge ausgenommen sind bereits reduzierte Waren oder die in Prospekten und Anzeigen beworbenen Waren und die in unserer Ausstellung als Werbeware gekennzeichnet sind. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.



1698.-
SUPER SCHNÄPPCHENPREIS

Moderne Eckgarnitur in pflegeleichtem Stoff. Sofa 2,5-sitzig mit Armlehne und Abschlusselement, inkl. Rückenverstellfunktionen. Kopfstütze und Kissen gegen Mehrpreis.

Inklusive Funktion



Mit Relax-Funktion

899.-
PREISBRÜLLER!



Inklusive Hocker

ZERO STRESS
by himolla

Starke Marken sind bei uns zu Hause!



Siedenburg
Polsterhaus & Fabrik

Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Bassum
Polsterhaus

(ehem. Möbelhaus Schröder)

Bahnhofstraße 40 | 27211 Bassum
Telefon (04241) 2665

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Nienburg
Polstercenter

JETZT NEU!

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

Mo-Fr 9:30-18:00
Sa 10:00-16:00



Da fährt man hin...
Polstermohr



Passionslieder und Gebete

Johannes-Passion von Heinrich Schütz am Karfreitag im Refektorium des Loccum Kloster

Loccum (DH). Kaum ist zu Beginn der Karwoche am Sonntag Palmarum das Passionspiel „Es ist vollbracht“ über die Bühne gegangen und damit die junge Tradition der Kindermusicals im Stadtgebiet Rehburg-Loccum erfolgreich fortgesetzt worden, stützt die Musikvereinigung „Klingende Steine“ eine alte Tradition in der Loccumer Kirchenmusik: die Musik zur Sterbestunde Jesu am Karfreitag um 15 Uhr. Im Refektorium des Klosters – wegen Bauarbeiten nicht in der Stiftskirche – erklingt die Johannes-Passion von Heinrich Schütz.

Binnen einer Woche in Loccum also zweimal die Geschichte vom Leiden und Sterben Jesu. Nach der modernen, kindgemäßen Fassung mit Band im Musical von Thomas Riegler nun am Karfreitag die gregorianisch anmutende Komposition für Solisten und Chor ohne Instrumentalbegleitung des Altmeisters Heinrich Schütz. Mit sparsamen Mitteln



Die Osterferien haben die Reihen im Chor der Stiftskirche Loccum etwas gelichtet, aber am Karfreitag um 15 Uhr tritt er in voller Besetzung auf.

und in aller Kürze – ohne Arien und Choräle – erreicht Schütz dennoch große Wirkung.

Die Volksschöre sowie der Rahmen mit dem Eingangskor „Das Leiden unseres Herrn Jesu Christi“ und dem Beschluss „O hilf, Christe, Gottes Sohn, durch dein bitter Leiden“ sind A-cappella-Motetten von hohem künstlerischem Anspruch.

schem Anspruch.

Die Rolle des Volkes in der Passionsgeschichte sowie die Stimme der gläubigen Gemeinde am Anfang und am Schluss übernimmt der Chor der Stiftskirche Loccum. Für die wohl schwerste Aufgabe des Evangelisten ist Pastor Andreas Kiebler, ein ehemaliger Thomaner, aus Uetze enga-

giert. Die Leitung hat Stifstkantor Michael Merkel.

Zur Johannes-Passion von Heinrich Schütz als Hauptwerk treten Passionslieder der Gemeinde, Gebete und Betrachtungen. Die Musik zur Sterbestunde Jesu ist ein musikalischer Gottesdienst mit eigenem Profil. Deshalb ist der Eintritt frei.

TIPPS & TERMINE

SoVD-Fahrt zum Modehaus

Steimbke (DH). Am 23. April besucht der SoVD-Ortsverband Steimbke den Modehersteller Höinghaus in Hille inklusive Modenschau bei Kaffee und Kuchen. Danach besteht die Möglichkeit eines Einkaufs unter fachkundiger Beratung. Gäste sind zu dieser Halbtagesfahrt herzlich willkommen. Anmeldungen werden erbeten bis

zum 14. April bei Marga Beermann, Telefon (0 50 26) 14 49, bei Helmut Ullmann, Telefon (0 50 26) 3 13 oder bei den örtlichen SoVD-Zeitungszustellern. Hier erhalten Interessierte auch weitere Informationen. Die Kosten betragen pro Person neun Euro. Abfahrt ist ab Hof Langreder Reisen in Steimbke um 13 Uhr.

Carl Orff-Ensemble in Steyerberg und Landesbergen

Steyerberg/Landesbergen (DH). 30 junge Leute der Musikschule der Landeshauptstadt Hannover unter der Leitung von Ulrich Ristau, die das Carl Orff-Orchester bilden und bereits internationale Erfolge verzeichnen können, sind zu Gast mit einem Gesprächskonzert am Samstag, 14. April, auf Einladung von „KulturImpuls“ Steyerberg. Um 14 Uhr findet das Konzert in der katholischen St.-Marien-Kirche in Steyerberg statt, um 17.30 Uhr in der Schule in Landesbergen. Dieses Konzert für Jung bis Alt ist gedacht für Kinder ab dem 4. Schuljahr, für Schüler und

Jugendliche die Spaß und Freude an Musik haben in jeder Altersstufe, für Erwachsene sowie Lehrer und Pädagogen. Insbesondere aber für Eltern mit ihren Kindern oder Enkeln. Die beiden Konzerte, die keinen Eintritt kosten, werden mit Unterstützung des Landschaftsverbandes Weser-Hunte durchgeführt. Mitveranstalter sind die Schulen in Steyerberg und Landesbergen sowie die katholische Kirchengemeinde Steyerberg. Das Repertoire dieses wohl einmaligen Kinder- und Jugendorchesters geht von Klassik über Filmmusiken bis hin zur Pop-Musik.

„Eigenheim Hoya“: Neubau von drei Einfamilienhäusern in der Ahornstraße

In gepflegter Umgebung und ruhiger Lage im Bereich Hoya-Nord III bietet ein Zusammenschluss von Architekten, Ingenieuren und Handwerkern aus der Region Samtgemeinde Grafschaft Hoya und Bruchhausen-Vilsen den Neubau von drei Einfamilienhäusern an. Ansprechpartner ist das Architekturbüro Marianne Wehr, Auf dem Sande 5 in 27318 Hoyerhagen, zu erreichen unter Telefon 042 51/983 4422 oder im Internet www.wehr-architektur.de.



Die Grundstücke liegen im fast fertig gestellten Baugebiet Hoya Nord III in der Ahornstraße. „Die Häuser werden schlüsselfertig gebaut, eigene gewünschte Besonderheiten sind kein Problem“, betont Architektin Wehr. Der Verkauf der Grundstücke erfolgt direkt durch die Stadt Hoya/Weser. Der Kaufpreis für 690 qm ist 36.159,38 Euro inklusiv Erschließungsbeitrag, 689 qm kosten 36.115,94 Euro. Das Ein-

familienhaus kostet gemäß Baubeschreibung (bitte anfordern) 175.000 Euro, in den genannten Preisen ist die Mehrwertsteuer in Höhe von 19 Prozent enthalten. Baunebenkosten wie: amtliche Lagepläne, Behördenkosten, Grunderwerbssteuer, Notar- und Gerichtskosten, Finanzierungskosten, Gebäudeabsteckung, Gebäudeeinemessung, Gartenanlage und Carport sind nicht im Festpreis enthalten und können auf Wunsch detailliert

STEFAN MILKAU

HEIZUNG SANITÄR ELEKTRO SOLAR

Schweckendieckstraße 13 · 27318 Hoya
Tel. 0 42 51 / 67 37 36 · info@milkau.net



BAUGESCHÄFT
JÜRGEN HOGREFE

JÜRGEN HOGREFE GMBH & CO. KG
HAUPTSTRASSE 19
27324 Hassel

Tel. (04254) 531
Fax (04254) 2375

Internet: www.baugeschaeft-hogrefe.de | E-Mail: info@baugeschaef-hogrefe.de

- NEUBAU
- ANBAU
- UMBAU
- BAULEITUNG

Seit über
30 Jahren!

Stoffenberger

SF - Bau Branco Stoffenberger GmbH & Co. KG.



PUTZBETRIEB



ESTRICHBETRIEB



BAUBETRIEB

- Wärmedämmung – alle Arten und Systeme von Innen- und Außenputzen
- Putzunternehmen/Fließ-Estrich
- Bauausführung

Hämelseestraße 15 · 27324 Hämelhausen
Telefon/Fax 042 54 / 7 80 · Mobil 0172 / 42 84 429

Verband Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau
Niedersachsen-Bremen

Galabau LEIDING GmbH

- Neu- und Umgestaltung
- Pflasterarbeiten
- Pflanzungen
- Schmutz- u. Regenwasserkanäle
- Baumschnitt
- Baumfällungen
- Pflanzenkläranlagen
- Teichanlagen
- Bagger- und Radladerarbeiten
- Zaunanlagen

Wehold 59
27318 Hilgermissen
Telefon: 04256 / 777
Telefax: 04256 / 982122
Mobil: 0172 / 4518301
leiding-galabau@gmx.de

DER BAUKASTEN

Ing.-Büro für Tragwerksplanung
und Baukonstruktion

27318 Hoya · Lange Straße 33
Tel. 04251 / 67299-0 · Fax 67299-9
e-Mail: info@baukasten-hoya.de
C. Asendorf, Dipl.-Ing. · J. Mohrmann, Dipl.-Ing.

- Tragwerksplanung (Statische Berechnungen) / Schal- u. Bewehrungspläne
- Bauphysikalische Nachweise (Wärme-/Schall-/Feuchteschutz)
- Energieeinsparnachweise / Energiepässe / unabhängige Energieberatung
- Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordination (SiGeKo)
- Beratung zu Konstruktionsfragen bei Neu- und Umbauten



TIPPS & TERMINE

Heute Kaffeeverkostung

Bücker (DH). Am heutigen Sonntag, 1. April, findet in die Kleinkunststube in Bücker ab 15 Uhr eine Kaffeeverkostung aus Sammelmassen statt.

Die Veranstalter schreiben: „Sie sind verspielt, kitschig, skurril, unpraktisch, phantasiereich, überladen, kostbar und besonders. Auf jeden Fall aber einzigartig. Die Sammelmassen gehen in ihrer Tradition auf das frühe 19. Jahrhundert zurück und hatten auch in den 50er und 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts eine Renaissance wie sich viele zwiespältig erinnern werden. Sie wecken innere Bilder und bieten daher Gesprächsstoff. Beim monatlichen Kaffeeevent soll der beginnenden Frühling mit Kaffee- und Kakao Spezialitäten aus mitgebrachten Sammelmassen begrüßt und über alte Geschichten und Erinnerungen geplaudert werden. Besondere Geschichten und attraktive Sammelmassen werden mit Preisen belohnt.“

Weitere Informationen sind unter Telefon (0 42 51) 6 72 04 18 erhältlich.

Ein guter Beitrag zur Barrierefreiheit

Balger Softwareentwickler ist Preisträger im Wettbewerb „365 Ort im Land der Ideen“

Balge (DH). Für das von ihr entwickelte Programm „eye.syde“ ist die Firma „i.syde“ Informationstechnik aus Balge als „ausgewählter Ort“ im bundesweiten Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“ ausgezeichnet worden. Zu den ersten Gratulanten gehörten Landrat Detlev Kohlmeier und Monika Hermann von der WIN-Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg.

Tool entwickelt

Wie die Wirtschaftsförderung mitteilt, ermöglicht das von „i.syde“-Mitarbeiterin Anna Scholz entwickelte Tool, Computerprogramme, Fotos, Pläne und Ähnliches quasi mit den Augen eines Farbsichtigen zu sehen: Ein Prozent der Frauen und immerhin zehn Prozent der Männer können bestimmte Farben nicht erkennen, und häufig gilt das gerade für die Signalfarben Rot und Grün.

Die gibt es reichlich nicht nur am heimischen Bildschirm oder bei der Arbeit, sondern eben auch zum Beispiel auf Fluchtplänen. Die Bilder der gekenterten Costa Concordia hat jeder noch vor Augen. So sicher moderne Schiffe sind – menschliches Versagen bleibt ein Risiko. Vor diesem Hintergrund hatte eine namhafte Reederei i.syde-Geschäftsführer Thomas Friebe gebeten, sich einmal die Evakuierungspläne ihrer Kreuzfahrtschiffe anzuschauen. Ergebnis: „Die Pläne an den Wänden der Kabinengänge und an den Sammelpunkten der Decks waren in grün beziehungsweise rot gehalten. Farbsichtige können Wichtiges auf diesen Plänen kaum erkennen, vor allem nicht im Gedränge oder wenn es schnell gehen muss.“

Das von Anna Scholz im Rahmen ihrer Ausbildung entwickelte Programm verdeutlicht diese Defizite auch

Menschen, die normal sehen können. Das wiederum erlaubt effektive Lösungen – beispielsweise mit Symbolen. Ähnliche Programme nehmen in der Regel nur einen Farbkanal aus dem jeweiligen Bild.

Das hilft in der Praxis aber kaum weiter, weil das menschliche Auge nicht so simpel funktioniert. Scholz' Tool fußt auf hochkomplexen Algorithmen auf der Grundlage US-amerikanischer Forschungen. Rund zwei Jahre hat sie daran gearbeitet.

Innovationskraft

„Die Anwendung ist ein tolles Beispiel dafür, wie viel Innovationskraft in den kleinen und mittelständischen Unternehmen unserer Region steckt“, zeigte sich Landrat Kohlmeier überzeugt. Mit Ideenreichtum, Leidenschaft und Durchhaltevermögen sei es Anna Scholz gelungen, eine nachhaltige Lösung zu entwi-

ckeln, von der viele Menschen profitieren könnten.

„eye.syde“ steht jedem, der es gebrauchen kann, kostenlos zur Verfügung. Geschäftsführer Friebe verweist auf die „Verordnung über die Barrierefreiheit in der IT-Technik“, betont aber auch, dass die möglichst problemlose Nutzung moderner Medien für sein Haus ein Anliegen sei: „eye.syde ist ein Beitrag zur Barrierefreiheit. Den Wenigsten ist klar, wie viele Menschen betroffen sind und wie sich Fehlsichtigkeit auswirken kann.“

Die „i.syde“ Informationstechnik ist auf die Entwicklung von maßgeschneiderten Software-Lösungen spezialisiert und realisiert deutschlandweit Aufträge – z.B. für Ministerien und große Unternehmen. Aber auch für kleinere Unternehmen entwickeln die Balger Software-Programme, derzeit unter anderem für rund 7000 mittelständische Praxen.

TIPPS & TERMINE

„Silly Billy“ zieht um

Landesbergen (DH). Am heutigen Sonntag, 1. April, wird der „Silly Billy“-Kinderspielpark in Landesbergen zum letzten Mal in der gewohnten Halle die Türen öffnen. Dann macht der Park Platz für eine Näherei, die ab dem 1. Mai in Betrieb gehen soll. Geplant ist, dass ein Großteil des Programms mit in den Sportpark mit den beiden Indoor-Soccer-Plätzen ziehen soll. Mit umziehen werden das Bällebad, der Trampolinkäfig, die Kicker-Tische, die Tischtennisplatte und die große Hüpfburg. Die Verantwortlichen versuchen, die Kinderkarts ebenfalls mit unterzubringen. Im Outdoor-Bereich besthet die Möglichkeit, Beach-Soccer, Volleyball, Speed-Badminton zu spielen und die Riesenwasser-rutsche zu benutzen. Die Eröffnung des „neuen Silly Billy“ ist für Mai geplant.



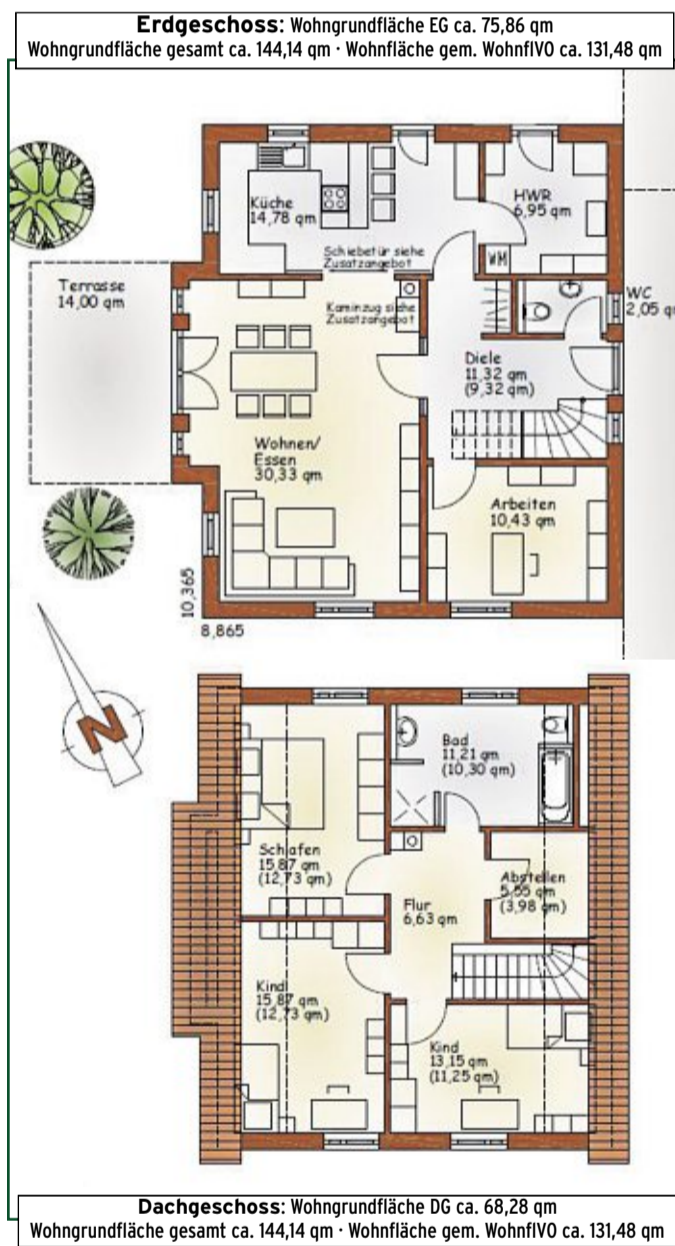
ANZEIGENSPEZIAL

Ansichten



angeboten oder nachgewiesen werden. Die Erstellung des Einfamilienhauses erfolgt mit einem qualifizierten Handwerkerteam aus der Region. Die einzelnen Gewerke werden direkt von den Handwerksfirmen angeboten. Die Architekten- und Ingenieurleis-

tungen gehören zum Leistungsrahmen. Folgende Bauebenenkosten sind zu berücksichtigen: Stromanschluss einschließlich Bauversorgung etwa 2.200 Euro (Avaccon), Wasseranschluss 1.195 Euro (Wasserversorgung Hoya), Gasanschluss 1.421 Euro (Gas-



Ansichten



versorgung Grafschaft Hoya). Regen- und Schmutzwasserent-sorgung sowie Pflasterung der Zuwegung und der Terrasse 11.068,71 Euro (Firma Leiding, Wechold). Die Durchführung der Maß-

nahmen kann im Frühjahr 2012 beginnen. Persönliche Wünsche bei der Planung und Ausstattung sprechen Sie bitte mit dem Architekturbüro Marianne Wehr unter o.a. Telefonnummer oder per Mail ab. *H. Achtermann*

Ihr Elektro-Profi

Kai Lieske
Meisterbetrieb

Kai Lieske Tel. 04251 - 98 33 34
Lange Str. 15 Fax 04251 - 98 33 35
27318 Hoya info@lieske-elektro.de

Die lebenswerte Mitte von Niedersachsen

Zuschüsse auf Anfrage!

Grafschaft HOYA

Wohngebiete

Bücker	Bücker Mühlbach	25,00–34,00 €/m ²
Eystrup	Holunderweg	ab 36,00 €/m ²
Hassel (Weser)	Ahornweg	29,90 €/m ²
Hilgermissen	Wechold (neue Aufteilung)	18,00 €/m ²
Hoya/Weser	Hoya-Nord III (neu ab 2012)	43,43 €/m ²
Hoyerhagen	Am Vorberge	25,56 €/m ²
Schweringen	Strußfeld III	17,50 €/m ²
Warpe	Nordholz (in Planung)	auf Anfrage

Ansprechpartner: Bernd Strozzyk
Schloßplatz 2, 27318 Hoya/Weser, Telefon (04251) 8 15-66
E-Mail: b.strozzyk@hoya-weser.de

www.hoya-weser.de

MEISTERBETRIEB

Schneider & Bening GmbH

Zimmerei
Dachdeckerei
Innenausbau

Zimmerei Schneider & Bening GmbH
Homfelder Str. 29 · 27305 Bruchhausen-Vilsen
Telefon 0 42 52 / 36 63 · Telefax 0 42 52 / 36 69

Qualitäts- und preisbewusste Fliesen

FLIESEN RATZ
Beratung Verkauf Verlegung

Asternweg 15 · 27324 Hassel
Telefon (04254) 2230

Angebote unter www.fliesenstudio-ratz.de

guder
malereibetrieb

Ihr Fachbetrieb für Maler-, Bodenbelags- und Fassadenarbeiten!

... und das Leben wird bunt!

Lange Str. 40 · 27318 Hoya
Tel. (04251) 670788-0 · Fax -9
E-Mail: info@guder-hoya.de

Architektur und Bauen aus Leidenschaft

Architektin mit Profil – bestens beraten, wenn es um Häuser geht

- Eigenheim
- Architektur
- Wohngestaltung
- unabhängige Beratung beim Hauskauf

ARCHITEKTURBÜRO **MARIANNE WEHR**
Eigenheim · Architektur · Wohngestaltung

Auf dem Sande 5 · 27318 Hoyerhagen
Tel. 04251 9834422 · Fax 04251 672415
Mobil 0171 5861236
marianne@wehr-architektur.de
www.wehr-architektur.de

Unsere Anzeigenberaterin für die SG Hoya **HEIDRUN DIECKHOFF** ist Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Anzeige gerne behilflich.

Tel. 04254 - 8557
Fax 04254 - 801297
Mobil 0162 6077806
E-Mail: h.dieckhoff@dieharke.de

„Umschreiben“, „Erzählen“ und „Reimen“

Giebelsaal der Albert-Schweitzer-Schule wird bei Deutsch-Olympiade zum Hexenkessel

Nienburg (DH). Frenetischer Beifall, haarsträubende Geschichten und Wortakrobatik am Gymnasium Albert-Schweitzer-Schule. Im Giebelsaal, wo sonst Abiturienten feierlichen Ansprachen lauschen, fühlte sich der Zuschauer diesmal eher in die hitzig-tosende Wettkampfatmosphäre eines vollbesetzten Olympiastadions versetzt. Kürzlich maßen sich dort die besten Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen im sprachlichen Fünfkampf der Deutsch-Olympiade.

Die aus je vier Schülern bestehenden Teams, die aus den in den Wochen davor absolvierten Klassenausscheidungen der neunten Jahrgangsstufe der ASS hervorgegangen waren, stellten sich im Schulausscheid den Herausforderungen in den Disziplinen „Reimen“, „Umschreiben“, „Erzählen“ und „Erklären“. Die drei führenden Teams versuchten dann zum Abschluss in der Disziplin „Darstellen“ die aus Schülern

des Vorjahressiegerteams und Lehrern gebildete Jury wie auch das Publikum von ihrem schauspielerisch-dramaturgischen Können zu überzeugen.

Vier kurzweilige Schulstunden lang wurde gedichtet, fabuliert und die deutsche Sprache zu jugendlicher Blüte gebracht. Und sie blühte schön, diese deutsche Sprache, einiger Auswüchse und mancher Stülblüte zum Trotz. Da rauchte in der Disziplin „Reimen“ so mancher dann einfach einmal Glas statt Gras, und beim „Erzählen“ wurde ein gestohlener Campingwagen vom Besitzer mit einem seinerseits entwendeten Gefährt verfolgt. Heiterkeit und Verblüffung erzeugte ein Team auch in der Wettkampftart „Umschreiben“, in der es galt, ein Wort auf unterschiedliche Art so zu umschreiben, dass ein ratendes Teammitglied das gesuchte Wort benennen konnte, ohne dass es wörtlich genannt wurde: Die eher eindeutigen denn zweideutigen Umschrei-



Die Teilnehmer der Deutsch-Olympiade mit dem Siegerteam der 9d (vorne), dem Organisator, Deutschfachobmann Sebastian Toepfer (rechts hinten), und Jurymitglied Annette Heydorn (Mitte).

bungen „Das macht man zu zweit im Bett und es macht Spaß“ und „Wenn Frauen das tun, sieht es heiß aus“ quitierte Ratende mit einem verzweifelten „Ja, was denn??“. Wie soll-

te er auch wissen, dass das gesuchte Wort „Kissenschlacht“ lautete. Gewonnen hat die Klasse 9d von Lehrer Stefan Bank. In diesem Team, bestehend aus Lukas Blunk, Thilo Jakob, Jonas

Kernein und Sabine Latikan, brachten die Mitglieder ihre unterschiedlichen Talente so mannschaftsdienlich ein, dass nur ein Olympia-Gold herauskommen konnte.

Talentsuche für Arbeitsfelder in der Pflege

Innovatives Projekt vom Verbund „Wirtschaft + Familie“ und „frau + wirtschaft“

Nienburg (DH). „Wir wollen nicht immer nur über Fachkräfte- und Personalmangel klagen, sondern aktiv neue Wege wagen, um kostbare Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Arbeitsfelder in der Pflege zu gewinnen“, mit diesen Worten wandte sich Mike Krüger, Einrichtungsleiter des Awo-Seniorenzentrums in Marklohe, im vergangenen Herbst an die Koordinierungsstelle „frau + wirtschaft“ und den neuen Verbund „Wirtschaft + Familie“.

Zusammen mit Ulla Althoff vom Verbund und Petra Bauer von „frau + wirtschaft“ entwickelte sich das Konzept der „Talentsuche für Arbeitsfelder in der Pflege“ wie von selbst – ergänzt durch die Mitarbeit der EStA und dem Bildungsträger VNB, der die Dozentin Ulrike Stender, Managerin im Gesundheitswesen und Moderatorin als Fachfrau beisteuerte und die pädagogische Verantwortung übernahm.

Die Idee der Talentsuche in diesem Bereich ist neu und bietet Chancen auf einen attraktiven Arbeitsplatz in der Nähe von Nienburg. Einen kleinen, einen größeren, einen ganz kleinen, einen vollen oder einen Patchwork-Arbeitsplatz – individuell gestaltet mit flexibler Arbeitszeit – und möglicherwei-

se auch Qualifizierung. Von „drei Nachmittagen pro Woche“ bis zum „Ganztags-Facharbeitsplatz“ soll alles möglich gemacht werden – auch „drei Mal Vorlesen pro Woche“ – jedes Modell mit einem ganz persönlichem Arbeitsvertrag.

Das Konzept liegt ganz auf der Linie vom Verbund „Wirtschaft + Familie“ und von der Koordinierungsstelle „frau + wirtschaft“, denn diese flexiblen Rahmenbedingungen bieten Frauen mit Kindern, Wiedereinsteigerinnen nach Elternzeit, Pflegefachkräften nach längerer Auszeit, älteren Menschen mit privater Pflegeerfahrung und vielen anderen „Talenten“ die Möglichkeit auf eine attraktive Stelle in der Region. Natürlich sind auch junge Menschen mit Interesse an einem sicheren Arbeitsplatz mit Aufstiegschancen angesprochen.

Am 24. und 26. April finden zwei Informationstage in Nienburg und ein Praxistag in Marklohe statt – jeweils von 9 bis etwa 13.30 Uhr.

Beim Informationstag erhalten Interessierte ausführliche Vorstellungen der vier Arbeitsfelder: Alltagsbegleitung, Pflegehelfer/in, Pflegefachkraft und Betreuungsfachkraft. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Organisieren die Initiative „Talentsuche für Arbeitsfelder in der Pflege“ (von links) Ulla Althoff (Verbund „Wirtschaft + Familie“ e.V.), Nicole Langschwadt (Awo-Seniorenzentrum), Petra Bauer (Koordinierungsstelle „frau + wirtschaft“) und Mike Krüger (Leiter Awo-Seniorenzentrum Marklohe).

des Awo-Seniorenzentrums Marklohe berichten aus dem Alltag und zeigen typische praktische Tätigkeiten, die direkt ausprobiert werden können.

Der Praxistag findet vor Ort im Awo-Seniorenzentrum in Marklohe statt, wo die Teilnehmenden ganz konkrete Einblicke in den praktischen Arbeitsalltag

unterschiedlichen Arbeitsfelder erhalten und „mitlaufen“. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gibt es ausreichend Zeit für Fragen und die Möglichkeit zu konkreten Vereinbarungen mit Einrichtungsleiter Mike Krüger und seinem Team.

Flyer und Plakate zur „Talentsuche“ sind in Nienburg,

Marklohe, Wietzen, Warpe, Hoya, Bücken und Schweringen zu finden – aber auch Interessierte aus anderen Gemeinden können sich gern anmelden: Verbund Wirtschaft + Familie e.V., Ulla Althoff, Neue Straße 33, 31582 Nienburg, post@wirtschaft-und-familie-ni.de oder Telefon (0 50 21) 92 29 19-6/-7.

Mehrfachspender wurden geehrt

Beim letzten Blutspendetermin im Nienburger Marion-Dönhoff-Gymnasium konnten sich die Verantwortlichen um Hannelore Borlinghaus vom DRK-Kreisverband Nienburg wieder bei einigen Blutspendern für eine Jubiläumsspende bedanken. So erhielten Ulrich Bochning (120 Spenden), Hartmut Koch (90), Helga Schulze und Wilhelm Sternitzke (jeweils 60), Marita Reinholz, Erika Schneider und Wolfgang Niemeyer (jeweils 50) ein Präsent für die geleisteten Spenden. DRK-Gebietsreferent Oliver Ziebolz schloss sich dem Dank des DRK-Kreisverbandes an, sagt aber auch, dass es gerade im Stadtgebiet Nienburg wünschenswert sei, mehr Menschen zur Blutspende zu bewegen. „Es zeigt sich immer mehr, dass es in den einzelnen kleineren Gemeinden für einen Großteil der Bevölkerung selbstverständlich ist, regelmäßig Blut



zu spenden, jedoch in den größeren Städten wie eben Nienburg die Spendebereitschaft sehr gering ist“, sagt Ziebolz. Die nächste Gelegenheit, in Nienburg Blut zu spenden, ist am Gründonnerstag, 5. April, von 11 bis 14 Uhr bei einer Sonderaktion im Kreishaus am Schlossplatz. „Der ehemalige Landrat Heinrich Eggers hat uns immer unterstützt, indem wir einmal pro Jahr eine Blut-

spende für die Behörden im Kreishaus durchführen dürfen und so freuen wir uns, dass diese Aktion auch unter dem neuen Landrat Detlev Kohlmeier weiterlaufen kann.“ Das Foto zeigt Hannelore Borlinghaus vom DRK-KV mit den geehrten Spendern Ulrich Bochning, Helga Schulze, Wilhelm Sternitzke, Marita Reinholz, Erika Schneider und Wolfgang Niemeyer.

Mit Schiff, Bahn oder Drahtesel

Ausflugstipps für die Ostertage

Nienburg (DH). Zu Ostern beginnt die Freiluftsaison. Möglichkeiten gibt es viele, zum Beispiel eine Weserschiffahrt mit der Flotte Weser: ab Nienburg bietet die Flotte Weser als Start in das Osterwochenende am 8. April einen Osterbrunch auf der Weser (von 10 bis 14 Uhr) mit kaltem Büfett. Und vielleicht lässt sich ja sogar der Osterhase blicken? Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.flotte-weser.de.

Eine Osterfahrt mit der Museumseisenbahn veranstaltet die Museumseisenbahn Bruchhausen-Vilsen an beiden Ostertagen zum Osterreisuchen nach Heiligenberg, wo Meister Lampe traditionell seine bunten Eier versteckt hat. Los geht es jeweils um 11.15 Uhr, um 14.15 Uhr und um 16.15 Uhr ab

Bahnhof Bruchhausen-Vilsen. Weitere Informationen gibt es unter www.museumseisenbahn.de.

Wer lieber mit dem Drahtesel unterwegs ist, der hat ab sofort die Möglichkeit, sich für eine ausgedehnte Fahrradtour durch die schöne Mittelweser-Region bei zahlreichen Radverleihern hochwertige E-Bikes zu leihen. 13 Radverleiher aus Achim, Syke, Bruchhausen-Vilsen, Verden, Hoya, Nienburg und Petershagen beteiligen sich an dem „movelo-Projekt“. Durch ein gut ausgebautes Netzwerk mit Akkuladestationen ist gerade bei längeren Touren auch eine Weiterfahrt gesichert. Weitere Informationen gibt es unter www.movelo.com sowie zu weiteren Angeboten unter www.mittelweser-tourismus.de.

Buchtipps der Woche

Miss Krassikowski

Paulinas Familie besteht zu hundert Prozent aus Mädchen: Ihre Mutter, ihre Halbschwester



Anastasia und Paulina selbst. Der einzige Mann im Haus heißt Herr Hund. Er ist aber gar kein Hund. Und genau genommen ist er auch kein Herr, aber das ist ein anderes Thema. Zusammen sind die vier ein echter Diva-Club. Doch ihr schönes WG-Leben gerät plötzlich ins Wanken, als sich Paulinas Mutter auf die Suche nach ihrem Mr. Right macht. Das kann ja nur schief gehen! Herrlich schräg erzählt für alle ab 11 Jahre.

Gelesen von Astrid Wirtz
Buchbandlung Leseberg
Anja Fröhlich
Miss Krassikowski
Pink Verlag
148 Seiten
€ 9,99 Euro

TIPPS & TERMINE

Signierstunde

Nienburg (DH). Nach der Berichterstattung der Tageszeitung „Die Harke“ über das Buch des Haßbergers Architekten und Unternehmers Nobert Sievers, in dem er die dramatische Flucht seiner Frau 1971 aus der DDR schildert, ist der Titel „Tränenpalast“ ein richtiger Bestseller in Nienburg geworden. Aus diesem Grunde veranstaltet die Buchbandlung Leseberg am Mittwoch, 4. April, ab 16 Uhr eine Signierstunde mit dem Autor. Alle, die das Buch schon besitzen, noch erwerben wollen oder anderweitig Interesse haben, sind herzlich eingeladen.

Traditionelles Osterfeuer

Erichshagen-Wölpe (DH). Am Samstag, 7. April, findet von 18 bis 1 Uhr bei den Sportanlagen „Zu den Hülsen“ in Erichshagen-Wölpe das traditionelle Osterfeuer statt. Gegen 18.30 Uhr wird das Feuer durch die Jugendfeuerwehr Erichshagen-Wölpe unter den Klängen des Spielmannszuges entzündet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Grüngut (kein behandeltes Holz, Baumstübe oder Wurzelstöcke) kann nur am Samstag, 7. April, von 8 bis 13 Uhr angeliefert werden.

Acta-Urheberrecht

Nienburg (DH). Der Kreis- und der Ortsverband der Partei Die Linke laden für Dienstag, 3. April, um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Diskussion über das Thema „Acta-Urheberrecht“ ins Nienburger Kegelercenter am Rehmenweg ein. Referent ist Torben Franz (Nienburg), der das geplante multinationale Handelsabkommen gegen Produktpiraterie vorstellen und aus der Sicht der Internet-Freiheit kritisch beleuchten wird.

Vortrag über Prostatakrebs

Nienburg (DH). Am Mittwoch, 11. April, findet ab 18.30 ein Vortrag zum Thema „Prostatakrebs – Die kranke Prostata“ statt. Der Dozent Jürgen Mindermann leitet die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Burgdorf. Diese Veranstaltung der VHS Nienburg findet in Kooperation mit der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Nienburg statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Vortrag ist kostenfrei.

40 Jahre **frischli**
MILCH UND MEHR

Ein ganz besonderes Dankeschön!

Frau Angelika Gieseke

zum 40-jährigen Dienstjubiläum am 1. April 2012 gratulieren wir Ihnen ganz herzlich und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

frischli Milchwerke GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Mitarbeiter

Nienburger Kegelcenter

Rehmenweg 34 · 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 1 63 66 · Fax (0 50 21) 60 42 71
www.nienburger-kegelcenter.de

**Ostersonntag und Ostermontag
festliche Mittags-Menüs**
(Voranmeldung erbeten)

**27. April
Asia-Büfett**

Nienburg, Theater auf dem Hornwerk

HERBERT KNEBEL
Ich glaub, ich geh kaputt...

Fr. 14.09.12

www.ticketsbycall.de

Hotel **Sandkrug**
31629 Estorf GmbH
Telefon (0 50 25) 10 25
www.hotel-sandkrug.de
info@hotel-sandkrug.de

**1. Ostertag, 8. April
12.00 Uhr**

Spargel-Büfett
mit verschiedenen Beilagen
Tischbestellung erbeten.

Ärztetafel

**Urologische Praxis
Dr. med. Stefan Pelz**
Uhrlaubstraße 4 · 31582 Nienburg
Telefon (05021) 921 78 90

Am 2. April des Jahres nimmt die oben genannte Praxis ihre Arbeit auf.

Sprechzeiten:
montags bis donnerstags von 7.00 bis 13.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr

Termine bitte unter der oben genannten Telefonnummer vereinbaren.

**Kieferorthopädische Praxis
Dr. Almasalmah**

Kinder- und Erwachsenenbehandlung · Lingualtechnik
Kiefergelenkdisfunktion
Ästhetische Behandlung mit der „unsichtbaren“ Zahnspange

Wir machen Urlaub vom 2. April bis 13. April 2012.

Das Praxisteam wünscht allen Patienten schöne Osterfeiertage.

Münchehäger Str. 15 · 31547 Rehburg-Loccum · Tel. (05766) 94 12 12

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de

Block
Busreisen

Musicals 2012

06. 05. 2012 Abschiedspreis!
Sister Act PK 2 69,- € PK 1 79,- €
Der König der Löwen PK 2 99,- € PK 1 109,- €
Tarzan PK 2 89,- € PK 1 99,- €

Reiseprogramm 2012 Preise pro Pers. im DZ mit HP inkl. u.a.

3 Tage Spreewald 11. 05. 2012 – 13. 05. 2012 265,- €
5 Tage Schwarzwald & Elsass 26. 05. 2012 – 30. 05. 2012 369,- €
4 Tage Floriade Venlo & Amsterdam 06. 06. 2012 – 09. 06. 2012 379,- €
5 Tage Sonnenregion Kärnten 13. 06. 2012 – 17. 06. 2012 399,- €
4 Tage Flandern kompakt 14. 06. 2012 – 17. 06. 2012 375,- €
8 Tage Schottland-Erlebnis-Rundreise 20. 06. 2012 – 27. 06. 2012 969,- €
5 Tage Nordfriesischer Inselzauber 11. 07. 2012 – 15. 07. 2012 499,- €
9 Tage Mörbisch Kulturreise u.a. inkl. Seefestspiele Mörbisch „Die Fledermaus“, Oper im Römersteinbruch „Carmen“ 12. 07. 2012 – 20. 07. 2012 999,- €
4 Tage Bad Dürkheim 02. 08. 2012 – 05. 08. 2012 339,- €

Tel. (0 50 27) 3 49
www.blockbusreisen.de

Familienanzeigen in
DIE HARKE

Wenn kleine Engel schlafen geh'n, dann kann man das am Himmel seh'n. Für jeden Engel leuchtet ein Stern und deinen sehe ich besonders gern. Für mein Enkelkind Cinya, in Liebe deine Oma Gina

Herzlichen Glückwunschn!!!
Unsere Eltern Monja + Thomas haben gestern kirchlich geheiratet. Es gratulieren die Kinder Marten + Ella.
PS: Auch von dem Rest des Familienclans

Hallo Lia L.
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag. Bis heute Nachmittag. Groß Oma Rosi

Hallo Luca!
Alles Gute zu deiner Konfirmation und einen schönen Tag heute wünschen dir Birgit und Karsten

Lieber Leander!
Alles Liebe zu deinem 16. Geburtstag wünschen dir deine Mama, Jürgen und Oma Sigrid

Nordtorstriftweg
Es freut mich, dass es doch noch hilfsbereite Menschen gibt. Danke für die tolle Unterstützung am Dienstagabend. Wünsche euch noch einen schönen Sonntag :o) Karo

Happy Birthday, Flo!
Zum Geburtstag wünschen wir dir alles Liebe, ganz viel Glück und Erfolg!
Corinna, Verena, Celine, Mama & Papa

Grüßen Sie in dieser Rubrik auf originelle Art Menschen, die Sie gern haben!

Hallo...

Wir freuen uns über
Ben Luca
Oma und Opa Rohnsen
Tante Sarah und Onkel Sven

Für Jessica!
Auch wir aus dem fernen Land am Alpenrand woll'n dir gratulieren von uns lustigen Vierern. An diesem schönen Konfirmationstag soll's für dich geben nur das Beste. Herzliche Grüße von Johanna, Juliane, Rieke und Christian

Hey Peter!
vermisste dich riesig. Sehen uns hoffentlich heute Nachmittag
Deine Zuckerschnute

Hallo, Hanna!
Hoffe, du vermisst uns wenigstens ein bisschen. Viele liebe Grüße von deinen ehemaligen Kollegen aus der 3. Etage

Dieses ist (k)ein Aprilscherz!!!
Hallo, lieber Collins von Calle!!! Alles Gute zu deinem 16. Geburtstag wünschen dir: „Die 4 Mädels mit Power“ Astrid, Nikita, Maxima & Eivina (@VJNA), Sauf doch in der Stadt bitte nicht mehr so viel!!!!

40 Jahre Fliegerhorst
Eine tolle Leistung
Es gratulieren herzlich Jan und Mann

Hallo, Oma MONI,
alte Butterbemme!
Wir wünschen dir alles, alles Liebe nachträglich zur 70. Bleib gesund und munter und schlepp nicht so viel Wein herunter. Grüße von Tonsel, Anja, Otis, Kevin und Mandy

Hallo Thomas, mein Schatz!!
Ich wünsche dir alles, alles Gute zu deinem Geburtstag – vor allem viiiiiiel Gesundheit und Glück!!
Ich liebe dich!!
Fühl dich fest gedrückt und 1000 mal geküsst;-)

40 Jahre Fliegerhorst
Zu deinem Jubiläum gratulieren herzlich Sina, Sascha, Damon, Cathleen und Jenna

Quad Freunde Nienburg-Verden
Wir wünschen allen Quad/ATV-Fahrern eine schöne und unfallfreie Saison. Wir würden uns freuen, euch mal beim Stammtisch kennenzulernen.
Infos im Internet

Hallo Hans!
Herzlichen Glückwunsch zu deinem 40-jährigen „Transall-Verkätnis“.
„In Liebe, deine Frau!“
Wir sind stolz auf dich!

40 Jahre Fliegerhorst
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute weiterhin wünschen dir Kris und Kim


Daniel ***
Du bist ein Schatz! ***
Und mein allerliebster Spatz!!!
Ganz dicken Kuss ...

... bequem von zu Hause aus für nur **5,- Euro!**
Im Internet unter www.HamS-online.de

Bitte veröffentlichen Sie am Sonntag, dem _____ folgenden „Hallo“-Gruß zum Preis von **10,- EURO***

Adressen, Firmennamen, Nachnamen, Telefonnummern und Familienanzeigen sind in diesen Grüßen nicht gestattet. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen.
Anzeigenschluss: Jeweils donnerstags, 17.00 Uhr.

Text: _____



Der Betrag liegt in bar bei.

Datum/Unterschrift _____

Bitte einsenden an: DIE HARKE am Sonntag, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2
(* Sonderpreis 5,- Euro gilt nur im Internet)

Auch Bärchen werden älter!
Schwuppidiwupp, welch ein Schreck, dem Uwe lief die 4 nun weg. Und auch die 9, die hinten stand, ist über Nacht davongerannt! Sei nicht traurig, du wirst seh'n, mit 50 ist's genauso schön! Silvia

Lieber Markus!
Es vergeht keine Stunde, kein Tag, an dem ich nicht an dich denke. Ich bin unendlich froh, dass ich den Weg zu dir gegangen bin!
Dein geliebter Stern

Liebe Mama, lieber Papa!
Alles Gute zu eurem 1. HOCHZEITSTAG wünschen euch Marten und Ella

Hallo, Monja und Thomas!
Alles Liebe zu eurem 1. HOCHZEITSTAG wünschen euch Muddern, Herbert, Krissi, Püppi und Hanni!

Werben & wählen

Werben Sie in Ihrem Bekanntenkreis einen neuen Harke-Leser und wählen Sie eine unserer attraktiven Dankeschön-Prämien.

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Z.B.: **Beem Espressoautomat „Perfect Crema Plus“**
1 od 2 Tassen, 1,5 l Wassertank, 15 bar, 1350 Watt, Artikelnummer 2424

Z.B.: **Karcher Edelstahltopfset „Aurora“**
Kochtöpfe und Stielkasserolle mit Deckel, Pfanne, Induktionsplatte 60 – 240°C, 2000 Watt, Artikelnummer 22052

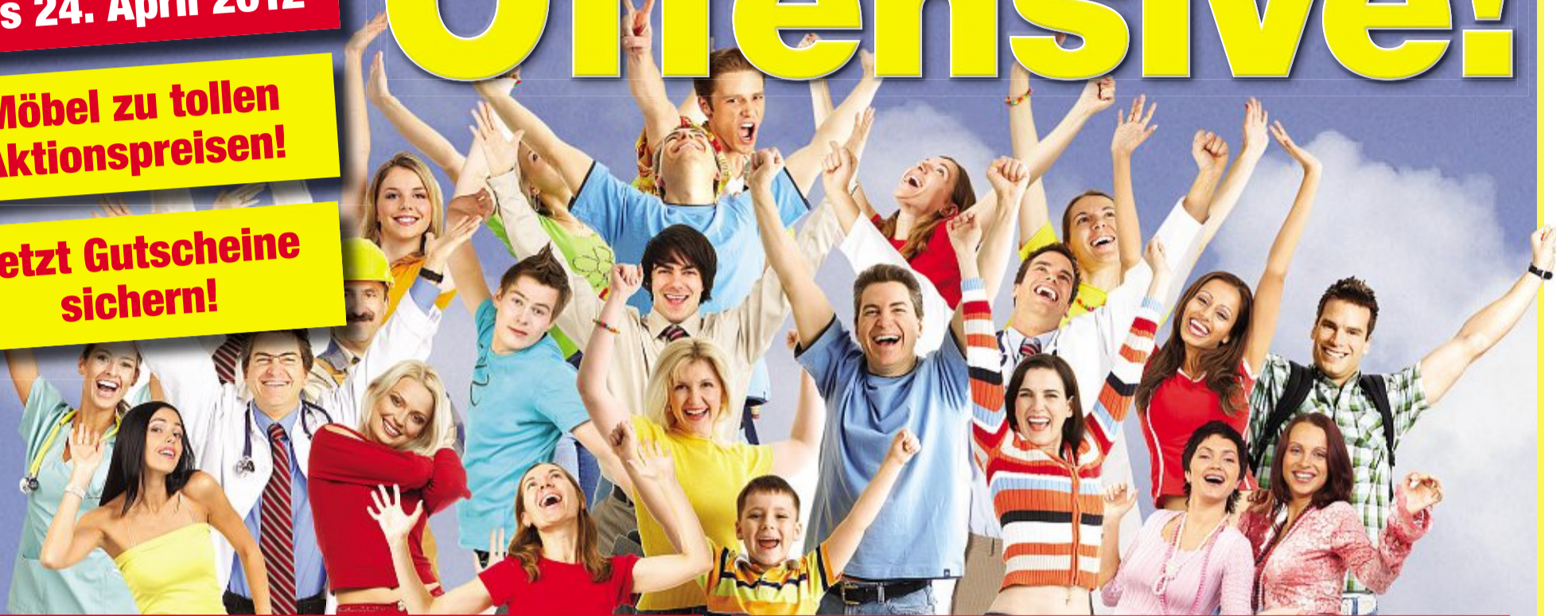


Frühlings- Offensive!

Feiern & Sparen
bis 24. April 2012

Möbel zu tollen
Aktionspreisen!

Jetzt Gutscheine
sichern!



Schenken & Dekorieren:

Alle
Oster-Artikel

Ab sofort!

50%

reduziert!



Reduzierte Artikel
sind in unserer
Ausstellung
gekennzeichnet

Garten- und Freizeitmöbel:

Mega-Auswahl
zu tollen Aktionspreisen!



Klapptisch
Ausführung Teak.
Art. Nr. 0521 0744

59.90
AKTIONS-Preis!

Klappstuhl
Ausführung Teak.
Art. Nr. 0521 0713

Je **19.95**
AKTIONS-Preis!

Mehr Angebote unter: www.moebel-heinrich.de

Einkaufs-Gutschein

10.- €

0998 0893

Gültig bis 24.04.2012 in allen Abteilungen
ab einem Einkauf von 50.- Euro*

**Möbel
Heinrich**

Einkaufs-Gutschein

50.- €

0998 0894

Gültig bis 24.04.2012 in allen Abteilungen
ab einem Einkauf von 450.- Euro*

**Möbel
Heinrich**

Einkaufs-Gutschein

100.- €

0998 0895

Gültig bis 24.04.2012 in allen Abteilungen
ab einem Einkauf von 950.- Euro*

**Möbel
Heinrich**

Einkaufs-Gutschein

200.- €

0998 0896

Gültig bis 24.04.2012 in allen Abteilungen
ab einem Einkauf von 1950.- Euro*

**Möbel
Heinrich**

Finanz-Gutschein

0%

BIS ZU
24
MONATE
KEINE
ZINSEN!

Gültig bis 24.04.2012 in allen Abteilungen
ab einem Einkauf von 500.- Euro.

Laufzeit 6/12 oder 24 Monate. Keine Anzahlung, keine Gebühren.
Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen
oder Rabatten. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG,
Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt.

**Möbel
Heinrich**

* Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke und Recaro. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

500m von der A2-Abfahrt
Über 1000
kostenlose Parkplätze



RESTAURANT
Über 200 Sitzplätze
Tasse Kaffee nur
60 Cent

Internet & E-Mail:

www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



**Möbel
Heinrich** GmbH & Co. KG

31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel. (0 57 23) 9 47-0

Restaurant-Angebot

Original
Schwäbische Eier
mit
Petersilienkartoffeln
und süß-saurer Soße



Wir wünschen
„Guten Appetit“



nur
4.80

Gültig bis 24.04.2012

Mittagstisch: 12.00 - 14.30 Uhr

